

Integrierte
Verkehrsplanung Dresden

Prof. Dr.-Ing.
Gerd-Axel Ahrens

Wissenschaftliche Begleitung von car2go in Hamburg

Auswertung der
Nutzerbefragungen 2011 und
2016 (1. und 2. Stufe)

Dresden, im April 2017



**Wissenschaftliche Begleitung
von car2go in Hamburg**
Auswertung der
Nutzerbefragungen 2011 und
2016 (1. und 2. Stufe)

im Auftrag der Freien und Hansestadt Hamburg

bearbeitet durch
Integrierte Verkehrsplanung Dresden
Prof. Dr.-Ing. Gerd-Axel Ahrens
Theresienstraße 12, 01097 Dresden
Telefon: +49 351 463-32975

Projektleitung:
Prof. Dr.-Ing. Gerd-Axel Ahrens

Bearbeitung:
PD Dr.-Ing. habil. Rico Wittwer
Dipl.-Ing. Stefan Hubrich

Inhalt

Tabellenverzeichnis.....	III
Abbildungsverzeichnis.....	V
Abkürzungsverzeichnis.....	VI
1 Einführung.....	1
1.1 Ausgangssituation und Problemstellung	1
1.2 Ziel- und Aufgabenstellung	3
2 Befragungsorganisation.....	4
2.1 Überblick	4
2.2 Beschreibung der Grundgesamtheit	5
2.3 Erhebungsinhalte und -strategie	6
2.4 Erhebungswerkzeug	8
2.5 Feldplanung und -steuerung	9
3 Feldverlauf.....	12
3.1 Pretest	12
3.1 Erhebungszeitraum (Feldphase)	13
3.2 Ankündigung	13
3.3 Befragungsphase (Online-Erhebung)	17
3.4 Rücklauf	20
3.5 Weitere Erkenntnisse zum Feldverlauf	23
4 Datenhaltung, -kodierung und -aufbereitung.....	25
4.1 Überblick	25
4.2 Datenhaltung und -kodierung	25
4.3 Datenbereinigung und Prüfung unplausibler Angaben	26
5 Auswertung der Befragungsinhalte.....	29
5.1 Auswertungskollektive und -vorbereitung	29
5.2 Gewichtung der Befragungen	33
5.1 Auswertung	34
5.1.1 Personenmerkmale der Nutzer	35
5.1.2 Haushaltskontext und Mobilitätswerkzeuge	37
5.1.3 Generelle Nutzung von Mobilitätsdienstleistungen	43
5.1.4 Anlass und Motivation für die Anmeldung zu car2go	45
5.1.5 Einstellungen der car2go-Anmelder	47
5.1.6 Generelle Verkehrsmittelnutzung	50

5.1.1	Stichtagsbezogene Mobilität	55
6	Zusammenfassung	62
7	Quellen- und Literaturverzeichnis	64
Anlagen	65
	Codeplan	65
	Fragebögen (1. und 2. Stufe)	106

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Standorte von car2go (Stand April 2017).....	2
Tabelle 2: Ausfülldauer im Hauptfeld der ersten Stufe.....	18
Tabelle 3: Plausibilitätsprüfungen zur Identifizierung von Widersprüchen im Datensatz (Fallzahlen für beide Stufen).....	28
Tabelle 4: Legende zur Farbkodierung (Anzahl Kunden).....	30
Tabelle 5: Zeitraum seit Anmeldung bei car2go (Stufe 2).....	31
Tabelle 6: Gewichtungsfaktoren für stichtagsunabhängige Auswertungen (Stufe 1).....	33
Tabelle 7: Gewichtungsfaktoren für stichtagsunabhängige Auswertungen (Stufe 2).....	33
Tabelle 8: Alter und Geschlecht der Nutzer.....	35
Tabelle 9: Höchster allgemeinbildender Schulabschluss der Nutzer.....	36
Tabelle 10: Fachhochschul- oder Universitätsabschluss der Nutzer.....	36
Tabelle 11: Hauptbeschäftigung der Nutzer.....	37
Tabelle 12: Größe der Haushalte.....	37
Tabelle 13: Monatliches Nettoeinkommen der Haushalte.....	38
Tabelle 14: Pkw-Ausstattung und Jahresfahrleistung der Personen.....	39
Tabelle 15: Gründe für den Pkw-Verzicht bei Personen ohne Pkw.....	39
Tabelle 16: Hauptnutzer des am häufigsten genutzten Pkw im Haushalt.....	40
Tabelle 17: Abstellort des am häufigsten genutzten Pkw.....	40
Tabelle 18: Notwendigkeit der Parkplatzsuche für den am häufigsten genutzten Pkw.....	41
Tabelle 19: Generelle Pkw-Verfügbarkeit als Fahrer und Zeitkartennutzung der Anmelder ..	42
Tabelle 20: Technische Ausstattung der Nutzer.....	42
Tabelle 21: Generelle Nutzung von Pkws aus Mobilitätsdienstleistungen.....	43
Tabelle 22: Nutzung des car2go Angebotes in den letzten vier Wochen (Teilnehmer Stufe 2).....	44
Tabelle 23: Mehrmalige Nutzung im Monat von Mobilitätsdienstleistungen in den letzten vier Wochen (Teilnehmer Stufe 2).....	44
Tabelle 24: Anlass zur Anmeldung bei car2go.....	45
Tabelle 25: Motivation bzw. Beweggründe der Mitgliedschaft bei car2go.....	46
Tabelle 26: Voraussichtliche Nutzungszwecke des car2go-Angebotes.....	46
Tabelle 27: Generelle Einstellungen zum Pkw (Zustimmungstendenz).....	47
Tabelle 28: Generelle Einstellungen zum Fahrrad (Zustimmungstendenz).....	48
Tabelle 29: Generelle Einstellungen zum ÖPNV (Zustimmungstendenz).....	49
Tabelle 30: Einschätzung zur generellen Nutzung von Verkehrsmitteln.....	50
Tabelle 31: Übliches Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit im Sommer.....	52
Tabelle 32: Übliches Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit im Winter.....	53

Tabelle 33: Generelle Nutzung von Verkehrsmitteln in den letzten vier Wochen (Jahresmittelwert)	54
Tabelle 34: Wetter am Stichtag	55
Tabelle 35: Normalität des Stichtages	56
Tabelle 36: Kfz-Verfügbarkeit am Stichtag	56
Tabelle 37: Regelmäßige berufliche Wege	57
Tabelle 38: Allgemeine Mobilitätskennwerte	58
Tabelle 39: Ausgangspunkt des ersten Weges	58
Tabelle 40: Lage des Wegezieles	59
Tabelle 41: Zweck des Weges	60
Tabelle 42: Anzahl der Begleitpersonen auf dem Weg	60
Tabelle 43: Verkehrsmittelwahl am Stichtag (Hauptverkehrsmittel).....	61
Tabelle 44: Kodierungsregeln für die Variablen des Personendatensatzes	65
Tabelle 45: Kodierungsregeln für die Variablen des Wegedatensatzes	98

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Organisation der Studie	5
Abbildung 2: Grundsätzliches Vorgehen der Datenerhebung.....	10
Abbildung 3: Anschreiben (E-Mail) zur Motivation zur Teilnahme an der Befragung (1. Stufe).....	14
Abbildung 4: Anschreiben (E-Mail) zur Motivation zur Teilnahme an der Befragung (2. Stufe, Version A).....	15
Abbildung 5: Anschreiben (E-Mail) zur Motivation zur Teilnahme an der Befragung (2. Stufe, Version B).....	16
Abbildung 6: Startfenster zur Onlinebefragung und Beispiel eines personalisierten Zugangslinks (Statuszeile)	18
Abbildung 7: Ausfülldauer im Hauptfeld der ersten Stufe	19
Abbildung 8: Rücklaufentwicklung (absolut) über den Erhebungszeitraum der ersten Stufe	20
Abbildung 9: Kumulierte Rücklaufentwicklung (relativ) über den Erhebungszeitraum der ersten Stufe	21
Abbildung 10: Rücklaufentwicklung (absolut) über den Erhebungszeitraum der zweiten Stufe	22
Abbildung 11: Kumulierte Rücklaufentwicklung (relativ) über den Erhebungszeitraum der zweiten Stufe	23
Abbildung 12: Anteil der Neuanmelder die zum Ausfüllzeitpunkt das car2go-Angebot bereits genutzt haben.....	24
Abbildung 13: Räumliche Verteilung der Nutzer von car2go im HVV-Gebiet (Anmeldestand 07/2015)	29
Abbildung 14: Räumliche Verteilung der Nutzer von car2go in Hamburg (Anmeldestand 07/2015)	30
Abbildung 15: Nutzungshäufigkeit des car2go-Angebotes in Stufe 2	32

Abkürzungsverzeichnis

Dat	Datum/Zeit
HH	Haushalt
ID	Identifikationsnummer
Kfz	Kraftfahrzeug
Lkw	Lastkraftwagen
Met	Metrisch
MiD	Mobilität in Deutschland
MOP	Deutsches Mobilitätspanel
Nom	Nominal
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
Ord	Ordinal
Pkw	Personenkraftwagen
SrV	System repräsentativer Verkehrsbefragungen

1 Einführung

1.1 Ausgangssituation und Problemstellung

Bei „car2go“ handelt es sich um die Mobilitätsdienstleistung eines im Kern flexiblen Kurzzeitmietmodells von Autos mit beliebiger regelgerechter Abstellung am Zielort. Das operative Geschäft in Europa wird von der *car2go Europe GmbH*, ein Tochterunternehmen der *Daimler AG* sowie des Mietwagenunternehmens *Europcar*, gestaltet.¹

Nach Einführung und Erprobung dieses Mobilitätskonzept in Ulm/Neu-Ulm im März 2009 stiegen die Nutzerzahlen des traditionellen stationsgebundenen Carsharings weiter stark und durch diese neue Form des flexiblen Carsharings insgesamt sprunghaft an. Mittlerweile sind eine Reihe weiterer Anbieter im Segment „flexibles Carsharing“ am Markt. Das Angebot von car2go ist derzeit (Stand April 2017) in 26 Städten, in acht Ländern und auf drei Kontinenten verfügbar. Tabelle 1 gibt einen Überblick über alle Standorte.

Neue Mobilitätskonzepte, vor allem das Angebot öffentlich zugänglicher Leihfahrzeuge, sollen einen Beitrag zur nachhaltigen Beeinflussung städtischen Mobilitätsverhaltens leisten. Es wird erwartet, dass ein zunehmend multimodales Verkehrsverhalten gegenüber einer monomodal auf den eigenen Pkw ausgerichteter Tagesorganisation mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einem bewussteren Umgang mit den Themen Mobilität bzw. Verkehr führt und daher zur Verringerung der Klimagas- und Luftschadstoffbelastung in unseren Städten beitragen kann.

Damit stellt sich die Frage, inwieweit bei Nutzern innovativer Mobilitätskonzepte ein verändertes Mobilitätsverhalten zu verzeichnen ist. Vor diesem Hintergrund lag es nahe, mit der Einführung des car2go-Angebotes in der Freien und Hansestadt Hamburg eine wissenschaftliche Begleitung vorzusehen.

¹ Vgl. GLOBAL COMMUNICATIONS CAR2GO (2017a)

Tabelle 1: Standorte von car2go (Stand April 2017)²

Standort	Start	Fahrzeuge	Geschäftsgebiet in km²
Amsterdam	11/2011	350 (electric drive)	59
Austin	05/2010	328	77
Berlin	04/2012	1100	160
New York City	10/2014	550	116
Calgary	07/2012	600	80
Chongqing	04/2016	600	86
Columbus	10/2013	200	37
Denver	06/2013	330	75
Florenz	05/2014	220	59
Frankfurt am Main	09/2014	260	61
Hamburg	04/2011	800	102
Madrid	11/2015	500 (electric drive)	53
Mailand	08/2013	800	114
Montreal	11/2013	400	95
München	06/2013	500	89
Portland	03/2012	460	110
Rheinland (Düsseldorf & Köln)	02/2012	650	120
Rom	03/2014	600	89
Seattle	12/2012	740	211
Stuttgart	11/2012	500 (electric drive)	153
Toronto	06/2012	428	102
Turin	04/2015	450	53
Vancouver	06/2011	1000	117
Washington D.C.	03/2012	800	219
Wien	12/2011	670	101

² Übernommen aus GLOBAL COMMUNICATIONS CAR2GO (2017b)

1.2 Ziel- und Aufgabenstellung

Die wissenschaftliche Begleitung der Einführung des car2go-Angebotes in der Freien und Hansestadt Hamburg umfasste die Durchführung einer Vorher-Befragung (1. Stufe) zum Start des Angebotes 2011/12, einer Nachher-Befragung (2. Stufe) 2015/16 und die Auswertung der beiden Stufen im Sinne eines Vorher-Nachher-Vergleichs zur Evaluation des Angebotes. Dabei wurde die Kompatibilität zu den für die Region Hamburg vorliegenden Verhaltensdaten der Erhebung *Mobilität in Deutschland (MiD)* (2002, 2008) angestrebt.

Für die Befragungen war ein geeignetes Erhebungsinstrumentarium zu entwickeln, mit dem das Mobilitätsverhalten und dessen Rahmenbedingungen der car2go-Neuanmelder vor regelmäßiger Nutzung des car2go-Angebotes in den Jahren 2011/12 sowie vier Jahre später nach dem Einschwingen des Angebotes erhoben werden konnte. Dazu wurde zunächst ein Fragebogen entwickelt und eine Online-Befragung für die erste Stufe durchgeführt. Für die zweite Stufe wurde der Fragebogen an einigen Stellen überarbeitet. Die Befragung fand wiederum als Online-Erhebung statt. Neben der technischen Umsetzung der stichtagsbezogenen Erhebungen und der Sammlung aller Daten (einschließlich Feldebetreuung), waren im Vorfeld der Auswertung die Aufbereitung und Gewichtung notwendig und vorgesehen. Die konkrete Dauer der beiden Erhebungen wurde vor Feldbeginn nicht festgelegt. Diese richtete sich nach dem Registrierungs- bzw. Antwortverhalten der angeschriebenen car2go-Kunden und wurde mit der Auftraggeberin im Laufe der Projektbearbeitung abgestimmt.

In Ergänzung zur vergleichenden Analyse des Mobilitätsverhaltens der car2go-Kunden wurde eine Expertise angefertigt, welche primär die Frage beleuchten sollte, ob die individualisierten neuen Mobilitätsdienstleistungen speziell das flexible Carsharings ebenso wie das stationsgebundene Carsharing die Nutzung des ÖPNV stärkt oder ihm als Konkurrenz Fahrgäste kostet. Die Expertise wurde, in Absprache mit der Auftraggeberin, als Zeitschriftenbeitrag erarbeitet und dem Fachmagazin *Internationales Verkehrswesen* zur Veröffentlichung übergeben.

2 Befragungsorganisation

2.1 Überblick

Die Organisation der Befragungen erfolgte in enger Abstimmung mit dem Amt Verkehr und Straßenwesen der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (bei Vertragsabschluss zur ersten Stufe noch: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt) der Freien und Hansestadt Hamburg und in Kooperation mit der car2go Group GmbH. Dabei war auf beiden Stufen zunächst die Grundgesamtheit zu definieren und mit den Projektbeteiligten eine geeignete Ansprache für den Zugang zur Zielgruppe festzulegen. Im Anschluss wurden die Befragungsinhalte entwickelt, die sich an klassischen Mobilitätsbefragungen orientieren sollten.

Die Herausforderung der ersten Stufe bestand im Wesentlichen in der kurzfristigen Erarbeitung einer Erhebungsstrategie und deren Überführung in ein Erhebungswerkzeug, um mit dem Start des car2go-Angebotes in Hamburg die Vorher-Befragung beginnen zu können. Sowohl das Erhebungsinstrument also auch die Erhebungsmethodik wurden im Rahmen eines Pretests auf Validität und Wirksamkeit hin überprüft.

Die Datenerhebung während der ersten Stufe erfolgte kontinuierlich entsprechend eingehender Registrierungen im System. Während der zweiten Stufe wurden von einem durch car2go beauftragten Dienstleister täglich Einladungen an zufällig ausgewählte Kunden verschickt.

Beide Rekrutierungswege erforderten eine ständige Feldbetreuung. Nach Eingang der Daten wurden diese auf Basis des Datenhaltungskonzeptes geprüft, kodiert und aufbereitet. Nach Abschluss der Nachher-Erhebung wurden die Daten beider Stufen gemeinsam ausgewertet. Abbildung 1 stellt die beschriebene Organisation und das Vorgehen im Überblick dar.

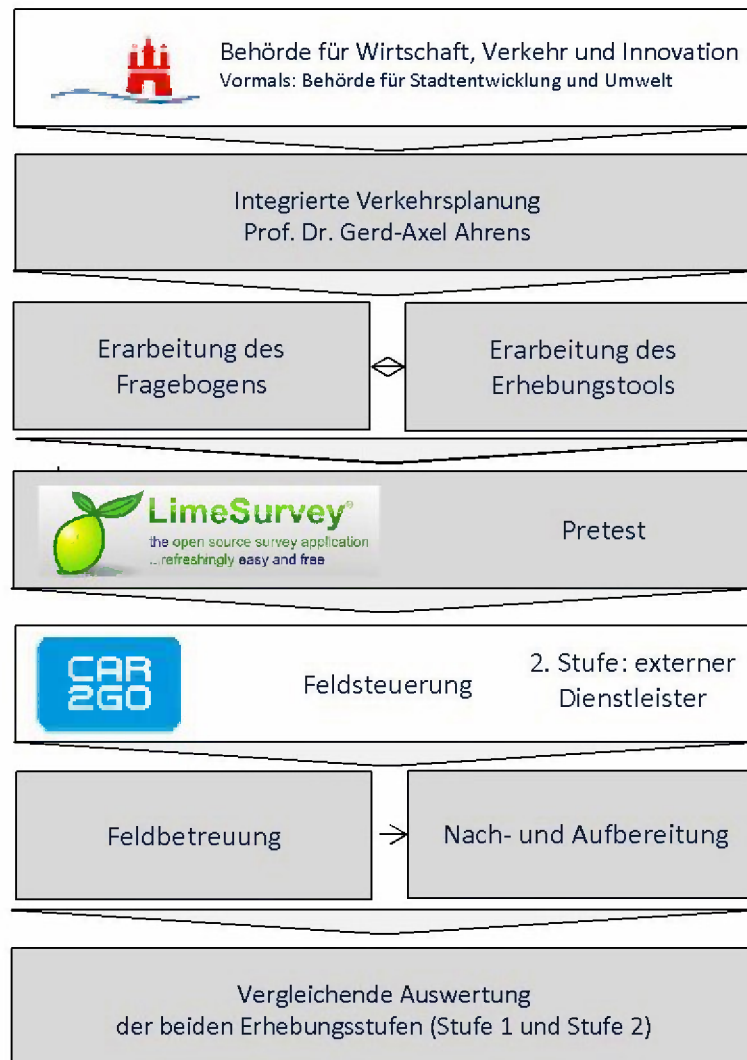


Abbildung 1: Organisation der Studie

2.2 Beschreibung der Grundgesamtheit

Untersuchungsgegenstand der ersten Stufe waren alle car2go-Neukunden, die sich seit März 2011 bis zum Ende der Erhebung Anfang Februar 2012 registriert hatten. Für diese waren Informationen zu personenbezogenen Merkmalen, zum Anlass/zur Motivation für die Anmeldung zu car2go sowie zum Mobilitätsverhalten vor Nutzung der car2go-Angebote zu erheben. Da die als Vorstudie zu verstehende Befragung als Vollerhebung angelegt wurde, waren alle neuregistrierten Nutzer anzusprechen und zur Teilnahme an der Befragung zu motivieren.

Untersuchungsgegenstand der zweiten Stufe waren alle registrierten car2go-Kunden während der Feldzeit der Nachher-Befragung. Da sich zum Start der zweiten Stufe bereits mehr als 100.000 Kunden registriert hatten, wurde eine Stichprobenbefragung durchgeführt. Dafür wurden zwischen September 2015 und September 2016 insgesamt 27.430 car2go-Kunden zufällig ausgewählt, angeschrieben und um Teilnahme gebeten.

2.3 Erhebungsinhalte und -strategie

Der für die Vorher-Untersuchung entwickelte Fragebogen sollte Erkenntnisse liefern zu

- a) den Nutzermerkmalen (Wer sind die car2go-Nutzer?),
- b) der Motivation für die Anmeldung bei car2go und
- c) dem bislang (vor der Anmeldung) realisierten Mobilitätsverhalten.

Fragen zu den ersten beiden Punkten gehören zum Standardrepertoire von Nutzerbefragungen und bedürfen daher keiner weiteren Erörterung. Es kann auf eigene Erfahrungen und einer Vielzahl von Befragungen der Konsumentenforschung zurückgegriffen werden. Die haushalts- und personenbezogenen Merkmale wurden nach sozialwissenschaftlichen Standards erhoben, wodurch eine Verzahnung mit anderen Mobilitätserhebungen wie *Mobilität in Deutschland (MiD)*, *Mobilität in Städten (SrV)* und auch dem *Deutschen Mobilitätspanel (MOP)* ermöglicht wird. Methodisch durchaus anspruchsvoll ist die kompatible Erfassung des stichtagsbezogenen Mobilitätsverhaltens. Im Folgenden wird der Schwerpunkt der Ausführungen v. a. auf diese Befragungsinhalte gelegt.

Der Befragungsumfang und die Akzeptanz einer Befragung stehen in enger Wechselwirkung. Daher war die Belastbarkeit der Probanden, insbesondere bezüglich der zeitlichen Dauer, in enger Abstimmung mit der Auftraggeberin zu diskutieren und Erfahrungen anderer Nutzerbefragungen zu berücksichtigen.

Konkret umfasste der Fragebogen die im Folgenden zusammengestellten Merkmale:

a) Nutzerbezogene Merkmale

Nutzerbezogen waren möglichst in identischer Form zur Erhebung MiD 2008 folgende haushalts- und personenbezogene Merkmale zu erfragen:

Haushalt

- Haushaltszusammensetzung (Personen)
- Fahrzeugausstattung des Haushalts
- Gründe, warum Haushalt ggf. kein Auto besitzt
- Falls Auto vorhanden: Hauptnutzer des Fahrzeuges im Haushalt, Abstellort und Abstell-situation an der Wohnung, Jahresfahrleistung
- Nettoeinkommen des Haushalts
- Lage der ÖPNV-Haltestellen, ÖPNV-Angebot im Umfeld

Person

- Alter, Geschlecht
- Berufstätigkeit, Schulabschluss
- Nutzung technischer Geräte (Handy, Smartphone, Navigation)

- Pkw-Zugang (Besitz eines Führerscheins), Verfügbarkeit des Pkw
- Besitz eines Fahrrades
- Zeitkarte für den ÖPNV
- Einschätzung der Erreichbarkeit des Arbeits-/Ausbildungs-/Schulstandortes mit Verkehrsmitteln

b) Motivation für die car2go-Anmeldung

- Gründe für die Anmeldung
- Informationsquelle zum car2go-Angebot (Internet, Printmedien, Marketingveranstaltungen, Stadtbild, persönliche Empfehlung etc.)
- Zwecke zur Nutzung des Angebotes

c) Bisheriges Mobilitätsverhalten

Grundsätzlich kann das Mobilitätsverhalten einer Person entweder allgemein für einen definierten Zeitraum oder stichtagsbezogen rückblickend für einen konkreten Tag erhoben werden. Letztlich definiert der gewünschte Detaillierungsgrad des zu erfassenden Verhaltens die einzusetzende Befragungsstrategie. Für die vorliegende Untersuchung wurde für eine möglichst präzise Wegeerfassung eine stichtagsbezogene Erhebung vorgesehen. Dabei sollte der gesamte Tagesablauf einer Person in Form von Aktivitäten anhand der dazu erforderlichen Ortsveränderungen erfasst werden.

Ein wesentliches Ziel der Befragungen bestand in der Gewährleistung der Kompatibilität mit den in Hamburg durchgeführten Haushaltsbefragungen MiD 2002 und 2008. Deshalb war darauf zu achten, dass auch die stichtags- und wegebezogenen Fragen möglichst identisch gestellt werden, da selbst kleine Abweichungen in der Frageformulierung oder den Antwortvorgaben zu unterschiedlichen Interpretationen bzw. Antworten der Probanden führen können. Für eine stichtagsbezogene Befragung werden standardmäßig „Wegefragebögen“ eingesetzt, die eine gezielte und detaillierte Abfrage aller Wege und Aktivitäten am Stichtag erlauben. Ideal ist dabei die persönliche Befragung im Direktinterview oder per Telefon, da die Präzision der Angaben dadurch i. d. R. deutlich erhöht werden kann. Die Erfassung ist ebenso schriftlich-postalisch bzw. schriftlich-online möglich. Insbesondere beim Einsatz gedruckter Fragebogen erhöht sich jedoch die Fehleranfälligkeit gegenüber dem persönlichen oder telefonischen Interview.

Wichtige Randbedingungen des stichtagsbezogenen Mobilitätsverhaltens sind:

- das Wetter am Stichtag,
- die Anwesenheit in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde,
- das Verlassen der Wohnung und

- ggf. der Grund für Nichtmobilität.

Das Wegemuster am Stichtag wird durch die Merkmale

- Art und den Ort des Ausgangspunktes des ersten Weges

sowie für alle Einzelwege der Person anhand

- Uhrzeit des Wegebeginnns,
- Wegezweck bzw. -ziel,
- Art und Anzahl der Begleitpersonen,
- Art der genutzten Verkehrsmittel,
- Lage des Zielortes,
- Ankunftszeit sowie
- Länge des Weges

erfasst.

Werden Wegeinformationen über jeden einzelnen Weg differenziert erhoben, was dem Standardvorgehen in Mobilitätserhebungen wie MiD, SrV und MOP entspricht, ist eine höhere Qualität der erfassten Mobilitätsinformationen gegenüber einer pauschaler Abfrage zu erwarten. Dabei ist allerdings einerseits von einer deutlich höheren Belastung der Probanden auszugehen, andererseits gestaltet sich die Umsetzung anspruchsvoller als bei einer pauschalen, stichtagsunabhängigen Erhebung³.

Der Fragebogen der Nachher-Erhebung (2. Stufe) war im Wesentlichen identisch mit den Fragen der ersten Stufe. Neue Fragen in Stufe 2 betrafen verschiedene Aspekte der bisherigen Nutzung von car2go. Die vollständigen Fragebögen beider Stufen sind im Anlagenteil dokumentiert.

2.4 Erhebungswerkzeug

Vor dem Hintergrund des engen Zeitplanes im Vorfeld der Befragung der Neuanmelder (1. Stufe) mit nur zwei Wochen von der Beauftragung bis zum Feldbeginn, konnte für die Online-Befragung kein eigenes Erhebungstool entwickelt werden. Ebenso war die Weiterentwicklung des für das SrV 2008 zur Anwendung gekommenen Werkzeugs in der Kürze der Zeit nicht zu leisten.

Daher wurde die Erhebung mit Hilfe einer am Markt verfügbaren und bewährten Software, der Open-Source-Anwendung LimeSurvey⁴, durchgeführt. Dieses Instrument zur Datenerhebung enthält bereits eine Vielzahl von Funktionalitäten und Vorlagen (u. a. Layout-

³ Vgl. AHRENS ET AL. (2009a)

⁴ <https://www.limesurvey.org/de/>

Schemata, vordefinierte Fragetypen, Einrichtung von Zeitbegrenzungen und Hinweisfenstern, Import/Export von Fragen oder ganzen Befragungen, Druck der Fragebögen). Allerdings existieren auch Einschränkungen bei der Gestaltung der Befragung (z. B. bei der Abfrage von Uhrzeiten oder der Wiederholung von Fragen). Darüber hinaus bietet die Plattform einen Hosting-Service und die Online-Verwaltung der Befragungen (Spracheinstellungen, Erzeugen von Zugangslinks, manuelle Dateneingabe, Kontrolle und Auswertung der erfassten Daten usw.). Insgesamt hatte die Nutzung von LimeSurvey die Vorteile, dass die Befragung nicht nur zeitnah sondern auch kostengünstig und programmtechnisch effizient umgesetzt werden konnte.

Der Download der erhobenen Daten erfolgt in Dateiformaten, die u. a. direkt in die Statistiksoftwarepakete IBM SPSS Statistics und R eingelesen werden können.

2.5 Feldplanung und -steuerung

Abbildung 2 zeigt die grundsätzliche Vorgehensweise bei der Datenerhebung beider Stufen (Vorher- und Nachher-Erhebung). Da die erste Stufe der Erhebung als Vollerhebung angelegt war, entfiel eine gesonderte Stichprobenplanung. Da jedoch vermutet werden musste, dass auch der Anmeldezeitpunkt mit der Kundengruppe korreliert und demnach Erstanmelder gegenüber Anmeldern im bereits etablierten System andere (sozio-)strukturelle Eigenschaften aufweisen, war darauf zu achten, dass die Erhebung über einen möglichst langen Zeitraum durchgeführt wird. Damit sollte gewährleistet werden, dass das Kundenspektrum der Erstanmelder umfassend erhoben wird. Die Zeitdauer der Befragung wurde in enger Abstimmung mit der Auftraggeberin festgelegt.

Der Zugang zur Online-Befragung wurde den Nutzern von car2go in einer Einladungsmail, die im Auftrag und Namen des Amtes für Verkehr und Straßenwesen durch die car2go GmbH versandt wurde, mitgeteilt. Dies hatte den Vorteil, dass keine personenbezogenen Daten an den Auftragnehmer weitergegeben werden mussten. Der Nutzer erhielt einen personalisierten Zugangslink, wodurch eine mehrfache Teilnahme nicht möglich war. Durch die Trennung von Einladungsversand und Datenerfassung war die Anonymität der Antworten per se sichergestellt. Jegliche Art von Erinnerung, Rücksprache bei noch unvollständiger Antwort oder Nachvollziehbarkeit des Antwortverhaltens war aufgrund der Datenschutzbestimmungen bei car2go nicht möglich.

Die Einladungsmails der ersten Stufe konnten aus technischen Gründen nur Montag bis Freitag versendet werden. Als Stichtag wurde der Vortag (ausgehend vom Ausfüllzeitpunkt) vorgesehen. Dies sollte sicherstellen, dass sich die Personen möglichst konkret an Ihren Tagesablauf erinnern. Eine Vorgabe eines konkreten Datums und damit eine Stichtagssteuerung wurden, in Absprache mit der Auftraggeberin als nicht realisierbar angesehen. Gründe lagen insbesondere im zeitlich disproportionalen Anmeldeverhalten über die Wochentage

sowie dem unverhältnismäßig hohen Koordinierungsaufwand auf Seiten von car2go. Da die zu befragenden Personen nach Eingang der E-Mail selbständig entschieden, wann sie den Fragebogen ausfüllen, konnte kein Einfluss auf den erfassten Stichtag genommen werden. Demzufolge konnte nicht von einer stichtagsproportionalen Antwortverteilung über die Woche ausgegangen werden.

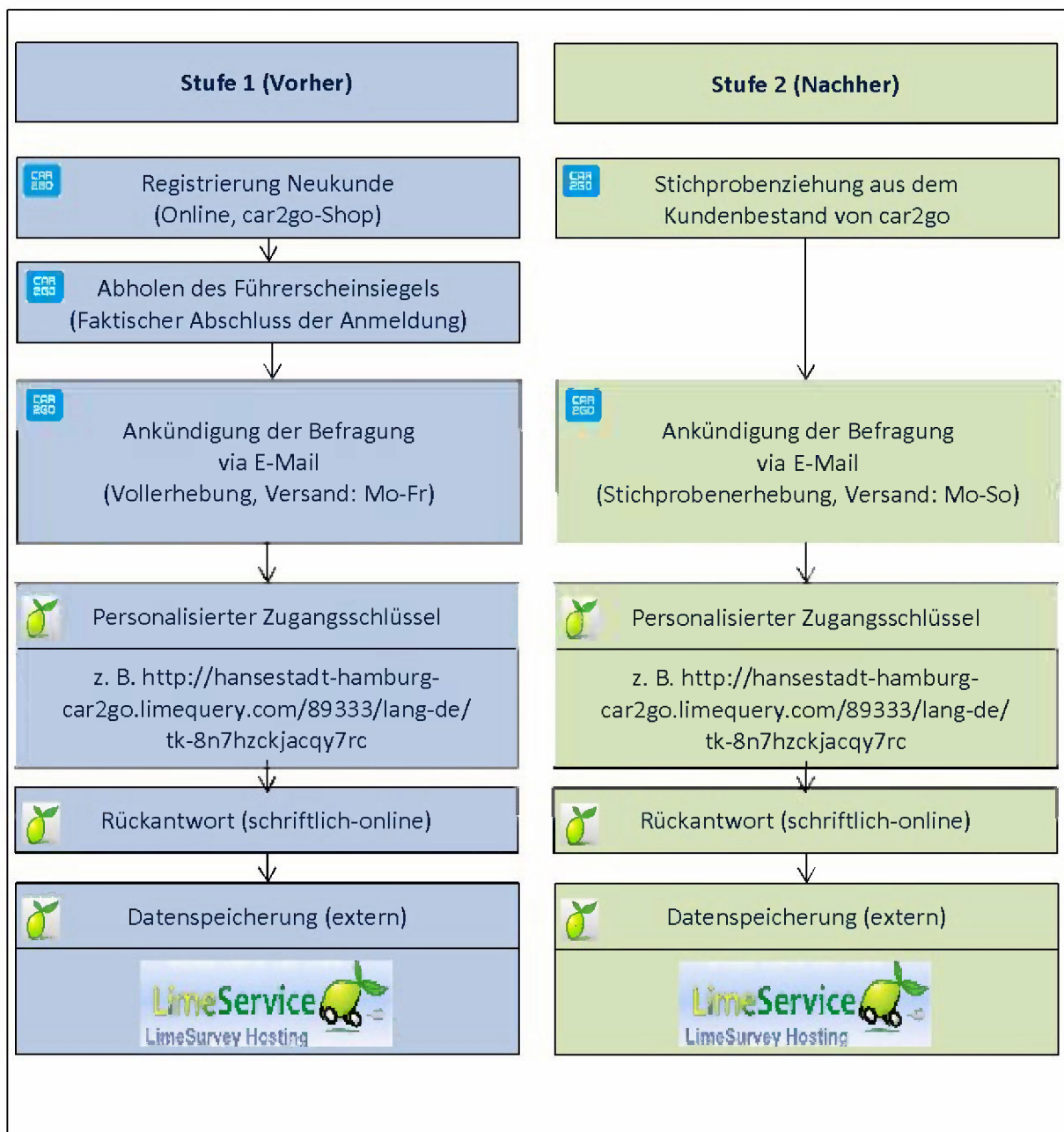


Abbildung 2: Grundsätzliches Vorgehen der Datenerhebung

Die Befragung der zweiten Stufe wurde als Stichprobenerhebung durchgeführt. Auswahl und Versand der Einladungsmails wurde durch einen von car2go beauftragten Dienstleister durchgeführt. Dabei wurden anfangs täglich 50, später 100 Kunden zufällig ausgewählt und angeschrieben. Der Versand der E-Mails (mit personalisierten Zugangslinks) erfolgte wiederum im Namen des Amtes für Verkehr und Straßenwesen. Erfreulicherweise konnten während der Nachher-Erhebung an allen Wochentagen (also Montag bis Sonntag) Einladungsmails versendet werden. Als Stichtag war, auch aus Vergleichbarkeitsgründen, erneut der Vortag (ausgehend vom Ausfüllen des Online-Fragebogens) vorgesehen.

Durch die auch auf der zweiten Stufe konsequent umgesetzte Trennung zwischen Versand der Einladungen und Erfassung der Daten konnten die Antworten nachträglich keiner Person zugeordnet werden. Auch eine Zuordnung zu den Antwortenden der ersten Stufe war nicht möglich. Ein Erinnerungsversand fand wiederum nicht statt.

3 Feldverlauf

3.1 Pretest

Direkt nach der Programmierung des Online-Fragebogen für die erste Stufe wurde im Zeitraum vom 8. bis 14. März 2011 ein Pretest des Erhebungsinstruments durchgeführt. Schwerpunkte des Pretests lagen in der Verständlichkeit der Fragen, der Abschätzung der Antwortdauer und insbesondere auch der Funktionalität der eingebauten Plausibilitätskontrollen.

Da zum Zeitpunkt des Pretests noch keine Anmeldung zur Mobilitätsdienstleistung möglich war, konnten keine realen car2go-Nutzer für den Pretest angesprochen werden. Aus diesem Grund wurden in Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin insgesamt 30, möglichst themenfremde Mitarbeiter der damaligen Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Amt für Verkehr und Straßenwesen, gebeten, für einen Pretest der Onlinebefragung zur Verfügung zu stehen. Insgesamt 25 der angesprochenen Personen kamen der Bitte nach, beantworteten die gestellten Fragen und gaben im Anschluss eine Rückmeldung zum Befragungsablauf.

Dabei traten nur wenige Irritationen auf. Die Rückmeldungen bezogen sich auf Ausfülllogik und -aufwand, die Verständlichkeit einiger Fragen und Antwortkategorien sowie die Funktion der Plausibilitätskontrollen. Die Hinweise konnten bei einer Überarbeitung des Befragungstools weitestgehend berücksichtigt werden.

Nach Erstellung der endgültigen Version der Online-Befragung wurde diese unter Mithilfe weiterer fünf Personen (Mitarbeiter des *Instituts Verkehrsplanung und Straßenverkehr der Technischen Universität Dresden*) nochmals abschließend überprüft. Die durchschnittliche Ausfülldauer lag im Pretest bei 16,5 Minuten.

Im Rahmen des Pretest wurden die folgenden Prüfschritte erfolgreich durchgeführt:

- Test aller internen Abläufe der Befragung
- Funktion von personalisierten Links als Zugangskontrolle zur Online-Befragung
- Vollständigkeits- und Plausibilitätskontrollen
- Prüfung der Befragungsfunktionalitäten (u. a. Funktionsprüfung von Filter- und Gabelfragen, Verständlichkeit der Überleitungssätze zum nächsten Befragungsabschnitt, Verständlichkeit der Antwortkategorien)
- Überprüfung der zumutbaren Interviewlänge

Da für die Nachher-Befragung (2. Stufe) nur wenige Änderungen am Fragebogen vorgenommen wurden, fand die finale Funktionsprüfung des Erhebungsinstruments ausschließlich unter Beteiligung von fünf Mitarbeitern des Instituts Verkehrsplanung und Straßenverkehr der Technischen Universität Dresden statt. Abgesehen von redaktionellen Anpassun-

gen waren im Anschluss des Pretests keine weiteren Veränderungen am Fragebogen bzw. dessen technischer Umsetzung notwendig.

3.1 Erhebungszeitraum (Feldphase)

Die Erhebung der ersten Stufe war im Zeitraum vom 21. März 2011 bis 11. Februar 2012 freigeschaltet. In diesem Zeitraum konnten sich die car2go-Nutzer über ihren Zugangslink in die Befragung einloggen und die Fragen beantworten. Die stichtagsbezogenen Fragen sollten retrospektiv für den Vortag (ausgehend vom Ausfüllzeitpunkt) beantwortet werden.

Der Erhebungszeitraum wurde gegenüber den ursprünglichen Planungen deutlich ausgedehnt. Zunächst war das Ende der Erhebung für den Sommer 2011 avisiert. Um neben den ersten Anmeldern, die vermutlich über ein hohes Maß an technischer Neugier verfügen, auch diejenigen Personen zu befragen, die sich das System zunächst angeschaut und sich erst später zur Anmeldung/Nutzung entschieden haben, wurde die Feldphase in Absprache mit der Auftraggeberin weit über den Sommer 2011 hinaus fortgeführt. Schlussendlich wurde nahezu über ein komplettes Jahr kontinuierlich jeder Neuanmelder per E-Mail angeschrieben und zur Beantwortung der Fragen eingeladen.

Zwischen dem 15. September 2015 und dem 6. September 2016 wurden anfangs täglich an 50, später an 100 zufällig ausgewählte car2go-Kunden Einladungen zur Befragung der zweiten Stufe verschickt. Der Online-Fragebogen war anschließend noch bis Mitte Dezember 2016 freigeschaltet.

3.2 Ankündigung

Ab dem ersten Tag der Einführung des Systems im März 2011 wurde an jeden car2go-Neuanmelder in Form einer E-Mail eine Einladung zur Befragung versandt (vgl. Abbildung 3). Der Versand erfolgte durch das car2go Customer Service Team im Namen des Amtes für Verkehr- und Straßenwesen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Für die zweite Stufe (Nachher-Befragung) wurde von car2go ein Dienstleister mit der Stichprobenziehung (aus dem Kundenverzeichnis) und dem Versand der E-Mails beauftragt. Als Absender trat car2go (konkret die car2go Deutschland GmbH) auf. Der Versand erfolgte wiederum im Namen des Amtes für Verkehr und Straßenwesen.

Ab 15. November 2015 wurde der ursprüngliche Text der Einladung zur zweiten Stufe (Abbildung 4) durch eine kürzere Version (Abbildung 5) ersetzt. Ziel dieser Maßnahme war die Steigerung des bis dahin sehr niedrigen Rücklaufs. Der Einsatz von Incentives (Teilnahmeprämien wie Freiminuten für die car2go-Nutzung, Verlosung Tablet-PC) wurde erwogen und mit der Auftraggeberin sowie car2go diskutiert, konnte jedoch letztlich aus rechtlichen Gründen nicht umgesetzt werden.

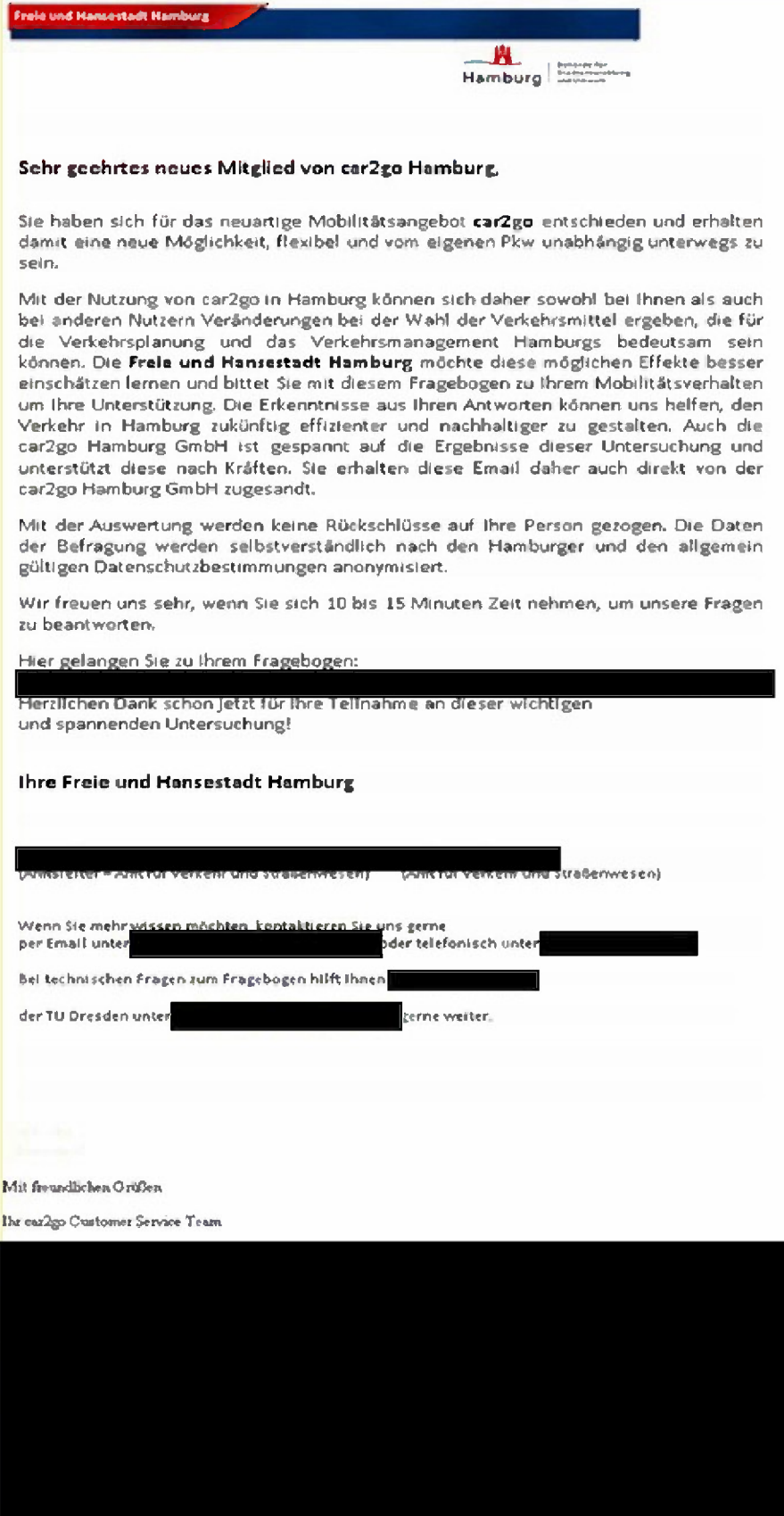
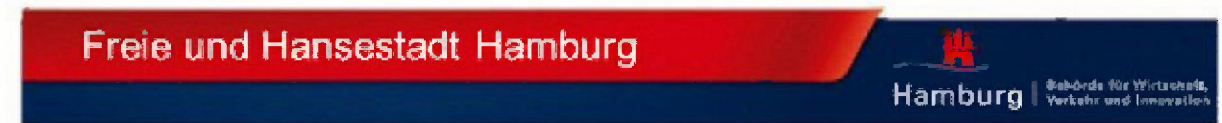


Abbildung 3: Anschreiben (E-Mail) zur Motivation zur Teilnahme an der Befragung (1. Stufe)



Sehr geehrtes Mitglied von car2go Hamburg,

Sie haben sich für das Mobilitätsangebot **car2go** entschieden und erhalten damit die Möglichkeit, flexibel und unabhängig vom eigenen Pkw unterwegs zu sein.

Mit der Nutzung von car2go in Hamburg können sich daher sowohl bei Ihnen als auch bei anderen Nutzern Veränderungen bei der Wahl der Verkehrsmittel ergeben, die für die Verkehrsplanung und das Verkehrsmanagement Hamburgs bedeutsam sein können. Die **Freie und Hansestadt Hamburg** möchte diese möglichen Effekte besser einzuschätzen lernen und bittet Sie mit diesem Fragebogen zu Ihrem Mobilitätsverhalten um Ihre Unterstützung. Die Erkenntnisse aus Ihren Antworten können uns helfen, den Verkehr in Hamburg zukünftig effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Auch die car2go Deutschland GmbH ist gespannt auf die Ergebnisse dieser Untersuchung und unterstützt diese nach Kräften. Sie erhalten diese Email daher auch direkt von der car2go Deutschland GmbH zugesandt.

Mit der Auswertung werden keine Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen. Die Daten der Befragung werden selbstverständlich nach den Hamburger und den allgemein gültigen Datenschutzbestimmungen anonymisiert.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich ca. 15 Minuten Zeit nehmen, um unsere Fragen zu beantworten.

Hier gelangen Sie zu Ihrem Fragebogen:

Herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Teilnahme an dieser wichtigen und spannenden Untersuchung!

Ihre Freie und Hansestadt Hamburg

[Redacted]
(Amtsleiter - Amt für Verkehr und Straßenwesen) (Amt für Verkehr und Straßenwesen)

Wenn Sie mehr wissen möchten, kontaktieren Sie uns gerne per Email unter [Redacted] oder telefonisch unter [Redacted].

Bei technischen Fragen zum Fragebogen hilft Ihnen [Redacted] der TU Dresden unter [Redacted] gerne weiter.

car2go Deutschland GmbH

[Redacted]

Wenn diese Email nicht für Sie bestimmt ist, bitten wir Sie, uns umgehend über den irrtümlichen Empfang zu informieren und diese Email zu löschen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Wenn sie zukünftig keine Kundenbefragungen mehr von uns erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

Abbildung 4: Anschreiben (E-Mail) zur Motivation zur Teilnahme an der Befragung (2. Stufe, Version A)



Sehr geehrtes Mitglied von car2go Hamburg,

um den Verkehr in Hamburg zukünftig effizienter und nachhaltiger gestalten zu können, benötigen wir Ihre Mithilfe. Die Freie und Hansestadt Hamburg möchte gerne wissen, ob sich bei Ihnen durch die Nutzung von car2go Veränderungen bei der Wahl der Verkehrsmittel ergeben haben? Wir würden uns freuen, wenn Sie sich 15 Minuten Zeit nehmen, um Fragen zu Ihrem Mobilitätsverhalten zu beantworten.

Hier gelangen Sie zu Ihrem Fragebogen:

[Redacted link]

Mit der Auswertung werden keine Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen. Die Daten der Befragung werden selbstverständlich nach den Hamburger und den allgemein gültigen Datenschutzbestimmungen anonymisiert.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Freie und Hansestadt Hamburg

[Redacted signature line]

(Amtsleiter - Amt für Verkehr und Straßenwesen) (Amt für Verkehr und Straßenwesen)

Wenn Sie mehr wissen möchten, kontaktieren Sie uns gerne per Email unter [Redacted] oder telefonisch unter [Redacted]

Bei technischen Fragen zum Fragebogen hilft Ihnen [Redacted] der TU Dresden unter [Redacted] gerne weiter.

car2go Deutschland GmbH

[Redacted signature line]

Wenn diese Email nicht für Sie bestimmt ist, bitten wir Sie, uns umgehend über den irrtümlichen Empfang zu informieren und diese Email zu löschen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Wenn sie zukünftig keine Kundenbefragungen mehr von uns erhalten möchten, klicken Sie hier.

Abbildung 5: Anschreiben (E-Mail) zur Motivation zur Teilnahme an der Befragung (2. Stufe, Version B)

Mit den E-Mails wurde sowohl in der Vorher- als auch in der Nachher-Erhebung zunächst auf das Anliegen der Befragung hingewiesen und deren Nutzen dargestellt. Weiterhin enthielt jede E-Mail einen personalisierten Zugangslink, mit Hilfe dessen sich die car2go-Nutzer in die Befragung einloggen konnten. Dabei wurde auf beiden Stufen auf eine strikte Trennung der personenidentifizierenden Informationen geachtet (Zuordnung der Zugangslinks zu personenbezogenen Merkmalen durch car2go bzw. beauftragten Dienstleister, Zuordnung der

Zugangslinks zu Befragungsergebnissen durch den Auftragnehmer Integrierte Verkehrsplanung Dresden). Danach hatten weder die Versender der E-Mail (car2go bzw. Dienstleister) noch die mit der Erhebungsdurchführung beauftragten Personen (Integrierte Verkehrsplanung Dresden) die Möglichkeit, die Antworten aus der Befragung personenidentifizierenden Merkmalen zuzuordnen.

3.3 Befragungsphase (Online-Erhebung)

Die Online-Erfassung der Daten mit dem in LimeSurvey umgesetzten Fragebogen lief während der beiden Erhebungszeiträume ohne technische Komplikationen. Das Erhebungstool ermöglichte es den Teilnehmern, die Fragen sukzessive zu beantworten, zu vorherigen Fragen zurückzukehren oder die Zwischenergebnisse zu speichern, um die Befragung später fortzuführen. Weiterhin war es für die ausfüllende Person möglich, zu jedem Befragungszeitpunkt die Umfrage ohne Speicherung der Daten zu verlassen und auch damit die bisher eingegebenen Antworten aktiv zu löschen. Für die stichtagsbezogenen Angaben wurde darum gebeten, diese für den Vortag (vom Ausfüllzeitpunkt aus gesehenen) vorzunehmen. Dieses Vorgehen wurde mit Hilfe einer Kontrollfrage überprüft.

Die Möglichkeit, sich bei technischen oder inhaltlichen Fragen an die in den Ankündigungen genannten Personen zu wenden, wurde nur selten genutzt. In der Regel betrafen die Anfragen Unsicherheiten bei der Beantwortung einzelner Fragen. Gelegentlich war die Anonymität der Befragung Gegenstand der Nachfragen. Bei einigen Personen sorgte der persönliche Zugangslink diesbezüglich für Bedenken. Entsprechende Zweifel konnten von den Projektbeteiligten jedoch stet ausgeräumt werden. Abbildung 6 zeigt das Startfenster zur Onlinebefragung und ein Beispiel eines personalisierten Zugangslinks.



Abbildung 6: Startfenster zur Onlinebefragung und Beispiel eines personalisierten Zugangslinks (Statuszeile)

Die im Pretest ermittelte durchschnittliche Ausfülldauer wurde im Hauptfeld der ersten Stufe bestätigt. Im Mittel wurden 16 Minuten für das vollständige Ausfüllen des Onlinefragebogens benötigt. Für Personen, die die Befragung unvollständig beantwortet haben, beträgt dieser Wert im Mittel sechs Minuten. Weiterhin sind 45 Personen im Datensatz enthalten, die mehr als eineinhalb Stunden für das Beantworten der Fragen brauchten. Dies könnte damit zusammenhängen, dass die Fragen nebenbei (beispielsweise während der Arbeitszeit) beantwortet wurden oder die Befragung unterbrochen wurde und später fortgesetzt. Tabelle 2 und Abbildung 7 enthalten die dazugehörigen Statistiken.

Tabelle 2: Ausfülldauer im Hauptfeld der ersten Stufe

Vollständiges Interview? – Grundsätzlich	N	Minimum	Maximum	Mittelwert	Stdabw.
Nein	499	,0	70,2	5,8	8,4
Ja	1.720	5,0	86,9	16,2	10,0
Interviewdauer 90 min und länger	45	90,0	9.156,1	856,0	1.889,3
Gesamt	2.264				

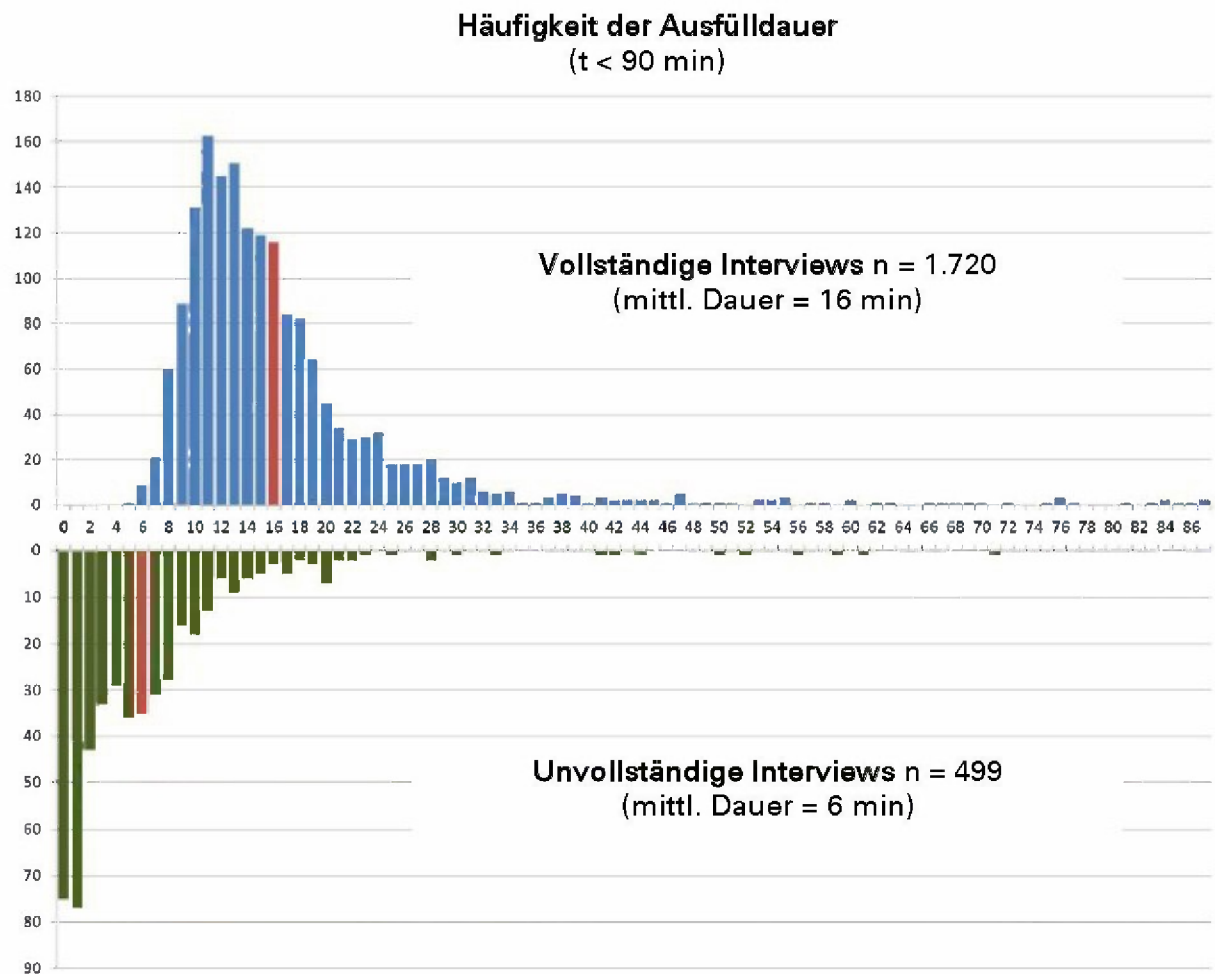


Abbildung 7: Ausfülldauer im Hauptfeld der ersten Stufe

Die Tendenzen hinsichtlich der Interviewdauer haben sich in der zweiten Stufe der Nutzerbefragungen bestätigt, weshalb auf eine separate Auswertung zur Ausfülldauer verzichtet wurde.

Insgesamt wurden in Abhängigkeit von Filterführung während der stichtagsunabhängigen Befragung maximal

- 21 Fragen (1. Stufe: 18 Fragen) zur Haushaltssituation und zur Fahrzeugausstattung,
- 28 Fragen (1. Stufe: 26 Fragen) zum allgemeinen Mobilitätsverhalten,
- 6 Fragen zur Person,
- 3 Fragen zu Motiven der Anmeldung bei car2go sowie
- 3 Fragen zur generellen Einstellung zu Verkehrsmitteln

gestellt. Für die Erfassung der Mobilität am Stichtag enthielt der Fragebogen

- 7 Fragen zum Stichtag im Allgemeinen sowie

- zwischen 12 und 145 Fragen zu den am Stichtag zurückgelegten Wegen (nur mobile Personen).

Der Befragungsumfang auf Wegeebeene variierte in Abhängigkeit von der Anzahl der am Stichtag zurückgelegten Wege. Insgesamt wurden maximal 12 Wege (und die Anzahl möglicher weiterer Wege) erfasst.

3.4 Rücklauf

Die Systeminformationen zum Eingang der Daten (Datums- und Zeitstempel) ermöglichen eine detaillierte Analyse des Antwortverhaltens. Der Rücklauf stellt in Umfragen ein häufig verwendetes Qualitätskriterium dar. Dabei ist jedoch zu beachten, dass dieser lediglich als erster Indikator verwendet werden sollte, da der Kennwert für sich gesehen keine Rückschlüsse in Bezug auf Selektivitäten und originäre Nonresponse-Effekte erlaubt.

Abbildung 8 zeigt die Entwicklung der versendeten Einladungen und des Rücklaufs über den gesamten Erhebungszeitraum der Vorher-Befragung. Die meisten Anmeldungen für car2go in Hamburg waren im Juni und Oktober zu verzeichnen. Aus diesem Grund wurden in diesen Monaten die meisten Einladungen versendet. Die meisten Antworter waren im April, d. h. kurz nach Einführung des Systems und im September zu verzeichnen. Gegen Ende der Feldzeit ging die Zahl der Neuanmeldungen etwas zurück. In Absprache mit der Auftraggeberin wurde die Feldphase daher Anfang Februar abgeschlossen⁵.

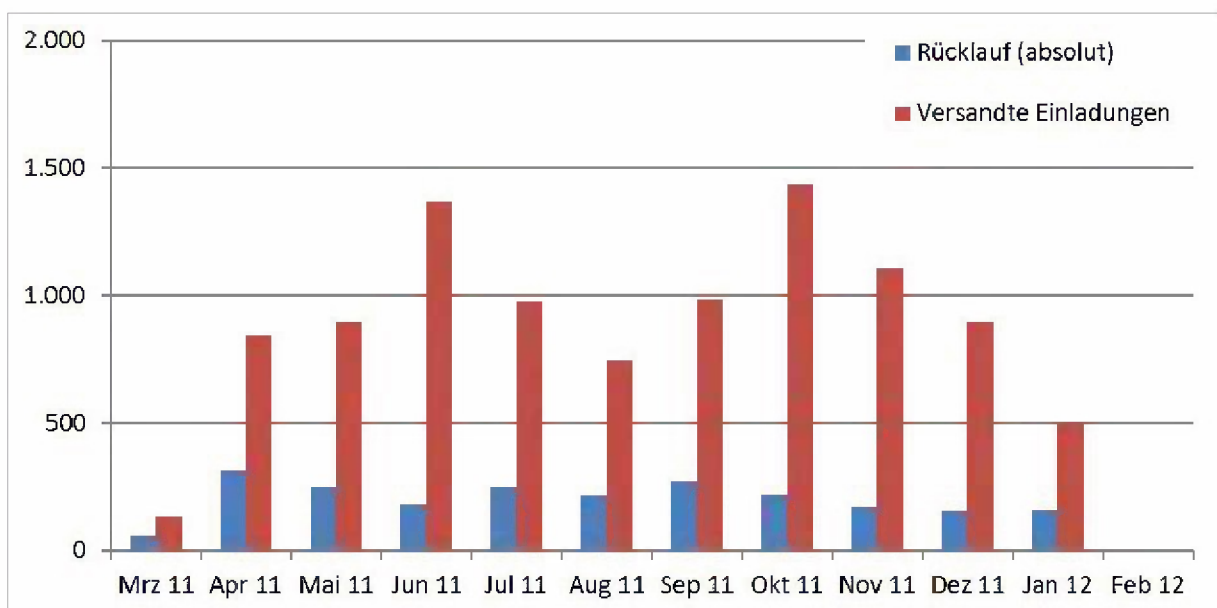


Abbildung 8: Rücklaufentwicklung (absolut) über den Erhebungszeitraum der ersten Stufe

⁵ Anfang Februar wurden noch fünf Einladungen versandt. Drei Personen nahmen an der Erhebung teil.

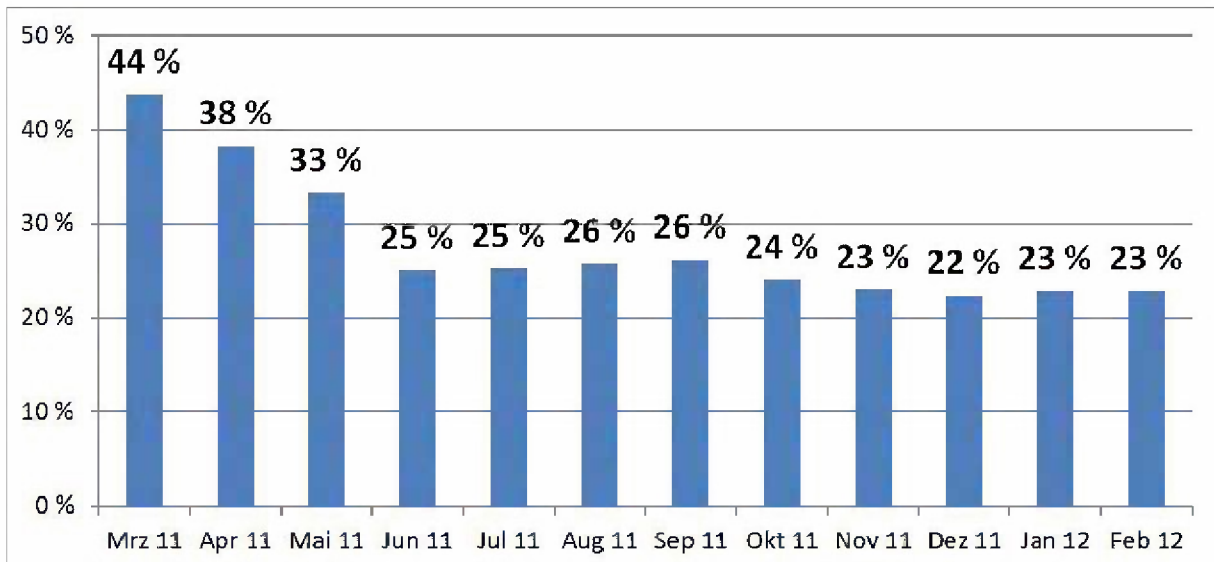


Abbildung 9: Kumulierte Rücklaufentwicklung (relativ) über den Erhebungszeitraum der ersten Stufe

Besonders erfreulich waren die Rückläufe in den ersten zwei Monaten nach Freischaltung der Neukundenregistrierung. Im März 2011 wurde ein Rücklauf von 44 Prozent erreicht, im April 2011 lag die Antwortquote bei 37 Prozent. Im Laufe der Feldzeit variierte die Rücklaufquote deutlich. Die geringsten Rückläufe waren im Juni 2011 mit 14 Prozent und im Oktober 2011 mit 15 Prozent zu verzeichnen. Eine Systematik bei der Anmelde-/Rücklaufentwicklung ist auf den ersten Blick nicht zu erkennen.

Wird die Rücklaufquote kumulativ dargestellt (Abbildung 9) lässt sich feststellen, dass ein Gesamtrücklauf von 23 Prozent erreicht wurde. Für eine freiwillige Online-Befragung ohne Erinnerungen und Nachfassaktionen ist dies ein hervorragender Wert. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Kundenklientel von car2go wahrscheinlich ein stärkeres Interesse am Thema Mobilität aufweist als der Bevölkerungsdurchschnitt und daher möglicherweise in diesem Kontext befragungswilliger ist⁶. Auch dass die soziodemografische Struktur der Gruppe vom Bevölkerungsdurchschnitt Hamburgs abweicht, wird im weiteren Verlauf dieses Berichts deutlich (Kapitel 5).

Die Entwicklungen von Einladungsversand und Rücklauf der Nachher-Befragung sind in Abbildung 10 dargestellt. Die Anzahl der täglich versendeten Einladungen unterlag keinem (zufälligen) Anmeldeprozess wie in der ersten Stufe, sondern war Ergebnis der Abstimmung zwischen den Projektbeteiligten. Dabei wurden bis Mitte Februar 2016 täglich 50 Einladungen, danach 100 Einladungen am Tag verschickt. Im Januar 2016 konnten aufgrund technischer Probleme an 16 Tagen keine Einladungen versendet werden. Der Rücklauf lag im Mai 2016 mit 19 Prozent am höchsten. Danach folgen der April und Juni 2016 mit jeweils 16 Prozent. Auch die weiteren Monate bis Feldende weisen eine Antwortquote von mehr als

⁶ Unterschiede in der Antwortbereitschaft werden beispielsweise in AHRENS ET AL. (2009b) diskutiert.

10 Prozent auf. Die niedrigste Beteiligung war mit 5 Prozent zum Start der Befragung im September 2015 zu verzeichnen. Warum die Rücklaufquote in der zweiten Hälfte der Feldzeit deutlich höher lag als zu Beginn, lässt sich nicht ergründen. Die Verkürzung des Textes in den Einladungsschreiben war die einzige Maßnahme, die zur Rücklaufsteigerung während der Feldzeit umgesetzt wurde. Diese Umstellung fand allerdings bereits im November 2015 statt.

Diese Zweiteilung der Feldzeit hinsichtlich der Antwortbereitschaft lässt sich auch bei kumulativer Darstellung des Rücklaufs erkennen (Abbildung 11). Die Gesamtrücklaufquote liegt letztlich bei 12 Prozent, was leicht mehr als der Hälfte des in der Vorher-Erhebung erzielten Wertes entspricht. Dass zwischen den beiden Stufen ein deutlicher Rückgang verzeichnet werden muss, überrascht nicht. Gegenüber der tendenziell am Thema Mobilität interessierten Grundgesamtheit in Stufe 1 (Erstanmelder), besteht die Grundgesamtheit der zweiten Stufe aus deutlich heterogeneren Nutzer- und Bevölkerungsgruppen. So ist davon auszugehen, dass insbesondere die Kaum- oder Wenignutzer des Systems ein geringeres Teilnahmeinteresse zeigten. Dennoch stellt der erzielte Rücklauf für den Charakter der Befragung einen durchaus zufriedenstellenden Wert dar. Vergleiche mit ähnlichen Kunden- bzw. Nutzerbefragungen sind kaum möglich, da die entsprechenden Kennzahlen den Autoren nicht bekannt sind.

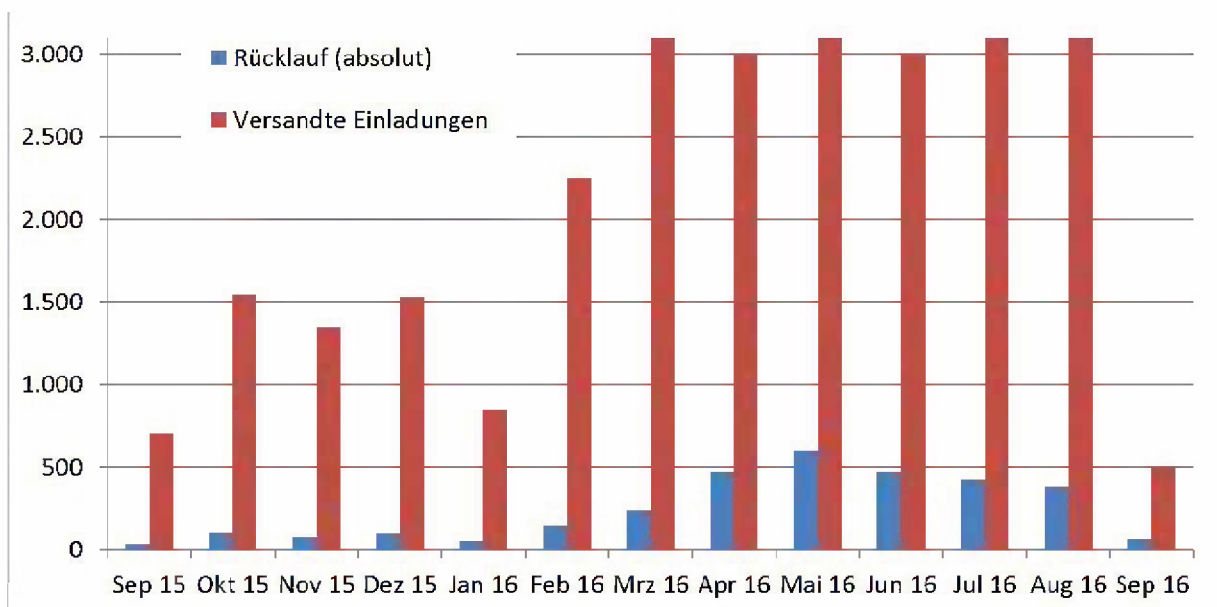


Abbildung 10: Rücklaufentwicklung (absolut) über den Erhebungszeitraum der zweiten Stufe

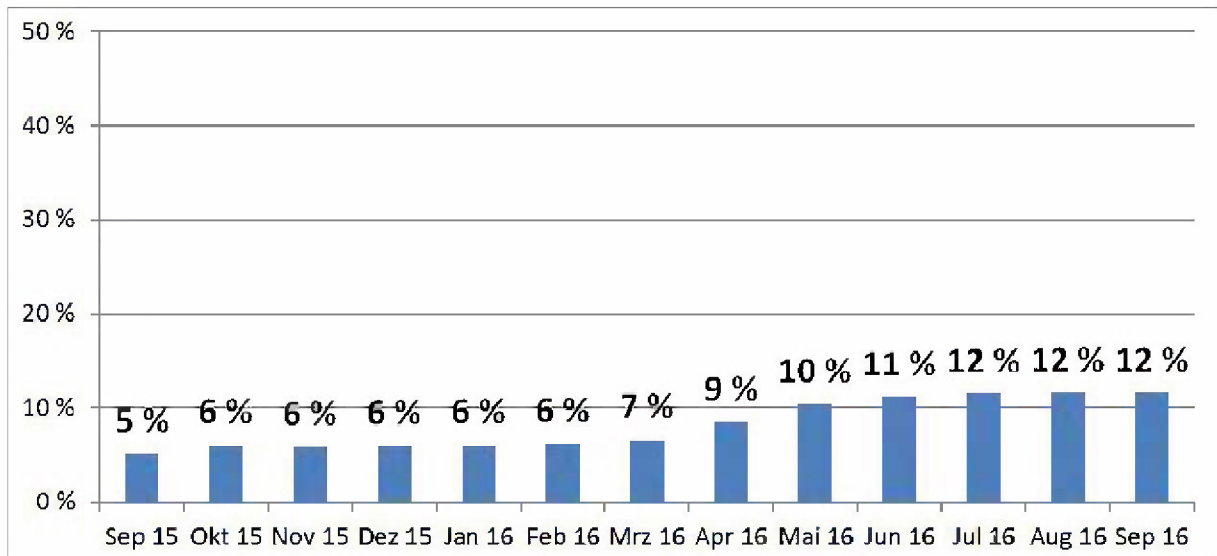


Abbildung 11: Kumulierte Rücklaufentwicklung (relativ) über den Erhebungszeitraum der zweiten Stufe

3.5 Weitere Erkenntnisse zum Feldverlauf

Im Rahmen der Datenerhebung sind neben den Merkmalen zum Mobilitätsverhalten der car2go-Kunden eine Vielzahl weiterer Informationen erhoben worden. Diese dienen einerseits dazu, für den Erhebungsablauf relevante Kontrollen während der Feldzeit durchzuführen (Feldstatistiken), andererseits können anhand sozioökonomischer und -demografischer Eigenschaftsmerkmale der Studienteilnehmer Rückschlüsse auf die Repräsentativität der Stichprobe gezogen werden, da durch einen nichtvollständigen Rücklauf Verzerrungen in den Strukturmerkmalen nicht auszuschließen sind.

Trotz des akzeptablen Gesamtrücklaufs ist die Antwort- und Ausfüllqualität im Einzelnen einer differenzierten Bewertung zu unterziehen. Dazu werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Vollständiges Interview für stichtagsunabhängige Auswertungen:** Der Fragebogen wurde ausgefüllt bis alle personenbezogenen Merkmale (einschließlich Alter und Geschlecht) erhoben wurden.
- **Vollständiges Interview:** Der Fragebogen wurde bis zum Ende ausgefüllt. Der Datensatz erhielt damit systemseitig einen Zeitstempel mit dem Zeitpunkt des Befragungsabschlusses (*anderenfalls: Wertung als unvollständiges Interview*).
- **Plausibles Interview auf Wegeebene:** Der Fragebogen wurde bis zum Ende ausgefüllt. Der Datensatz erhielt damit systemseitig einen Zeitstempel mit dem Zeitpunkt des Befragungsabschlusses. Die Angaben auf Wegeebene wurden nach Durchführung von Vollständigkeitsprüfungen als plausibel eingeordnet.

Wegeangaben von Personen, welche die Online-Befragung bis zum Ende beantwortet haben, wurden geprüft, ob sie plausibel und logisch erscheinen. Im Rahmen der zusätzlichen Datenaufbereitung (vgl. Kapitel 4.3) wurden Prüfroutinen eingesetzt. Insbesondere betraf dies Personen mit nur einem berichteten Weg, bei denen zu vermuten war, dass sie, nach Beantwortung der Fragen zum ersten Weg den Ausfüllaufwand für alle Wege als zu hoch eingeschätzten und daher keine weiteren Wege angegeben haben. Nicht abgeschätzt werden konnte, wie viele weitere Wege im Tagesablauf nicht berichtet wurden. Es wurden keine Heimwege ergänzt. Heimwege werden bei derartigen, relativ einfachen Techniken zur Erhebung des Tagesablaufes von den Probanden eher unterschätzt bzw. vergessen.

Interessant erscheint noch die Feldstatistik der ersten Stufe, wie viele Neuanmelder zu Beginn der ersten Stufe das car2go-Angebot bereits genutzt haben (Abbildung 12). Im Mittel haben offensichtlich Neuanmelder mit Abholen des Führerscheinsiegels bereits innerhalb kürzester Zeit das Angebot ausprobiert. Zum Ausfüllzeitpunkt, welcher in der Regel nur wenige Tage nach dem Abholzeitpunkt des Siegels lag, hatten im Mittel mehr als sechs von zehn Neukunden das Angebot bereits genutzt.

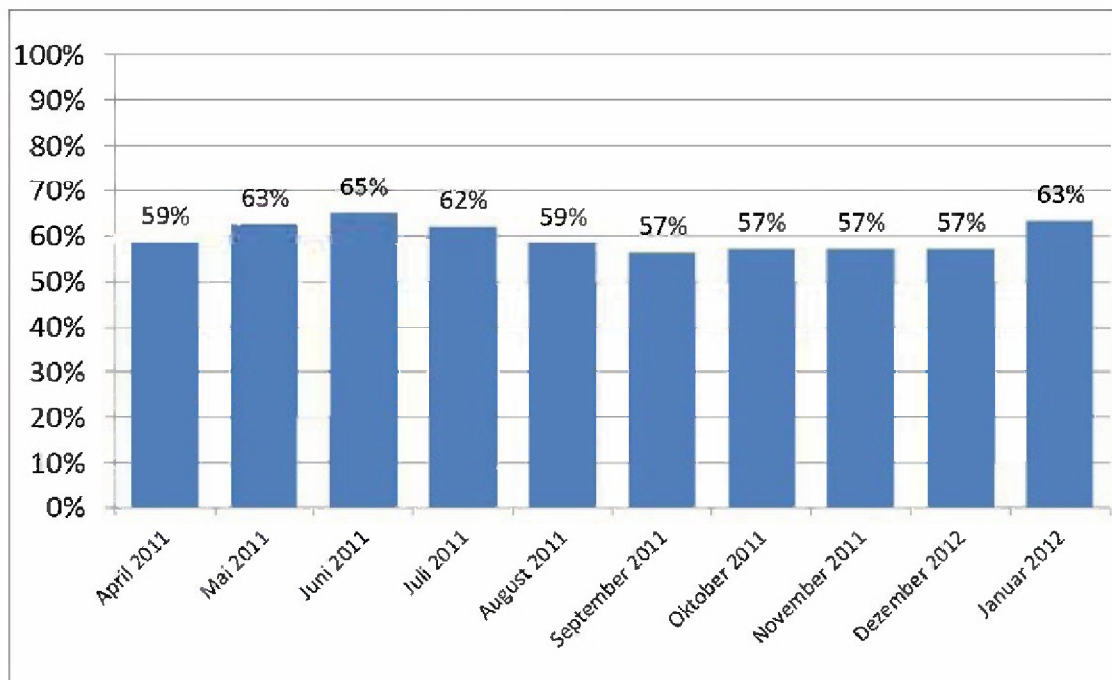


Abbildung 12: Anteil der Neuanmelder die zum Ausfüllzeitpunkt das car2go-Angebot bereits genutzt haben

4 Datenhaltung, -kodierung und -aufbereitung

4.1 Überblick

Bei Befragungen fallen im Rahmen der Merkmalerfassung umfangreiche Datenmengen an. Die Art und Weise, wie die Informationen in einem Datenbanksystem abgelegt bzw. für die Weiternutzung vorgehalten werden, wird als Datenhaltung bezeichnet. Es erfolgte eine auswertungsorientierte Datenkodierung der Variablen. Die strikte Reglementierung der Datenhaltung und -kodierung dient der systematischen und einheitlichen Bereitstellung von Datensätzen für nachgeordnete Auswertungsroutinen.

Der Aufwand zur Datenbereinigung und -aufbereitung variiert in Abhängigkeit von der eingesetzten Befragungsstrategie und -methodik⁷. Bereits während der Datenerhebung erfolgte in beiden Erhebungsstufen eine Grundplausibilisierung. Darüber hinaus wurde im Vorfeld der vergleichenden Auswertung eine weiterführende Datenaufbereitung durchgeführt. Diese beinhaltet insbesondere die Prüfung der inneren Konsistenz der Angaben (soweit aus den Daten rekonstruierbar), die differenzierte Kodierung fehlender Antwortangaben sowie im Einzelfall die Erzeugung zusätzlicher Auswertungsvariablen aus den Erhebungsmerkmalen.

4.2 Datenhaltung und -kodierung

Die car2go-Daten bestehen aus zwei Teilen. Dabei handelt es sich um

- eine Personendatei (mit insgesamt 5.430 Datensätzen für alle in Stufe 1 oder Stufe 2 an der Befragung teilnehmenden Personen) und
- eine Wegedatei (mit insgesamt 8.988 Datensätzen für alle in Stufe 1 oder Stufe 2 erhobenen Wege aller befragten und am Stichtag mobilen Personen).

Verknüpft wurden Personen und Wege durch eindeutige Personen- und Wege-IDs. Die in den Dateien enthaltenen Variablengruppen lassen sich unterteilen in:

- Systemvariablen (zur Identifizierung und Kennzeichnung des jeweiligen Datensatzes)
- Merkmalsvariablen (Belegung mit den abgefragten Merkmalen),
- Ergänzungsvariablen/Indizes (nachträgliche Ableitung oder Berechnung aus den erhobenen Merkmalsvariablen)
- Feldvariablen (Zusatzinformationen zum Feldverlauf)

Dabei existieren einerseits einige Variablen, die beliebige Zeichenketten (Text) enthalten, und andererseits solche, die ausschließlich mit positiven oder negativen Zahlen belegt sind.

⁷ Eine ausführliche Darstellung von grundsätzlichen Aufbereitungsschritten und Anforderungen an die Datenkodierung ist in HUBRICH (2008) enthalten. Die in dieser Arbeit entwickelte Systematik wurde in der vorliegenden Untersuchung konsequent angewendet.

Bei letzteren müssen die verschiedenen Skalenniveaus beachtet werden. In der Fachliteratur (vgl. u. a. BORTZ, 2004⁸) wird dabei unterschieden in

- nominalskalierte Daten (Zuordnung zu Rubriken),
- ordinalskalierte Daten (Rangordnung, Belegung mit positiven oder negativen Zahlen) und
- kardinalskalierte (metrische) Daten (Zeit, Messwerte o. ä., Belegung mit positiven oder negativen Zahlen).

Auch unter besonderer Berücksichtigung der Vorgaben durch die genutzte Datenbank- und Statistiksoftware ergeben sich daraus verschiedene Variablentypen:

- NOM (Zuordnung zu Rubriken, z. B. Geschlecht, Nationalität),
- ORD (Rangordnung, z. B. subjektive Pkw-Verfügbarkeit am Stichtag, monatliches Nettoeinkommen des Haushalts in Klassen)
- MET (metrische Variable, z. B. Pkw-Jahresfahrleistung, Gehzeit zur nächstgelegenen ÖPV-Haltestelle, Länge eines Weges) sowie
- DAT (Belegung mit einem Datum bzw. einer Uhrzeit, z. B. Ankunftszeit).

Textvariablen kommen nur bei offenen Fragen zum Einsatz, welche im vorliegenden Fall nicht eingesetzt wurden. Bei Fragen mit mehreren Antwortvorgaben wird die Antwort des Befragten in einer Zahlenvariablen gespeichert. Sind Mehrfachnennungen zulässig (z. B. Nutzung mehrerer Verkehrsmittel auf einem Weg), so finden nominalskalierte Variablen Verwendung, die im Sinne logischer Variablen mit „0“ und „1“ kodiert sind.

Es werden grundsätzlich in jedem Datensatz alle Variablen belegt, d. h. es bleiben i. d. R. keine Datenfelder leer. Für fehlende Werte werden – je nach Ursache – die folgenden Kodierungen verwendet:

- -8 (Frage nicht gestellt, z. B. Grund, warum Haushalt keinen Pkw hat, bei Vorhandensein eines Haushalts-Pkw),
- -9 (keine Angabe, z. B. bei fehlenden Angaben zur Jahresfahrleistung) oder ggf.
- -10 (Angabe unplausibel, Ergebnis aus Plausibilitätsprüfung, vgl. Kapitel 4.3).

In den Anlagen zu diesem Bericht ist der Codeplan enthalten, der alle in der Personen- und Wegedatei enthaltenen Variablen umfasst.

4.3 Datenbereinigung und Prüfung unplausibler Angaben

Um Widersprüche im Datensatz festzustellen, wurden verschiedene Plausibilitätsprüfungen durchgeführt. Die Personen- und Wegedatensätze der Personen, in deren Angaben entspre-

⁸ Vgl. S. 18 ff.

chende Widersprüche identifiziert werden konnten, wurden anschließend einzeln überprüft. Für die Bearbeitung der Widersprüche standen grundsätzlich die folgenden vier Optionen zur Verfügung:

- A Korrektur einzelner Merkmale,
- B Löschen und Verschieben von Wegen,
- C Kennzeichnung der jeweiligen Merkmale als „unplausibel“. oder
- D Akzeptanz als ungewöhnliche, aber zulässige Angabe.

Die Korrektur von Merkmalen (Option A) und das Löschen oder Verschieben von Wegen (Option B) erfolgte dann (und nur dann), wenn sich die entsprechenden Änderungen eindeutig ableiten ließen. Die Kennzeichnung einzelner Angaben als „unplausibel“ (Option C) dient dazu, dieses Stichprobenelement bei der Berechnung der entsprechenden Kenngröße auszuschließen.

Durch die Anwendung der Optionen A, B und C konnten im Rahmen der Einzelfallplausibilisierung alle schwerwiegenden Konflikte gelöst werden.

Für die Bewertung als ungewöhnliche, aber zulässige Angabe (Option D) kamen nur Merkmalsausprägungen in Frage, die zunächst als mögliche Widersprüche im Datensatz gewertet wurden, sich bei genauerer Prüfung jedoch als zulässig herausstellten, wie beispielsweise

- die Nutzung einer Mitfahrgelegenheit als Mitfahrt in einem Nicht-Haushalts-Pkw ohne Begleitung,
- Wege, die erst nach Mitternacht begannen bzw. endeten oder
- das gleichzeitige Bringen und Holen einer Person (dadurch keine Änderung bei der Anzahl der Begleitpersonen).

Die durchgeführten Plausibilitätsprüfungen und die Anzahl identifizierter Widersprüche im Datensatz (Fallzahl) sind überblicksartig in Tabelle 3 aufgelistet.

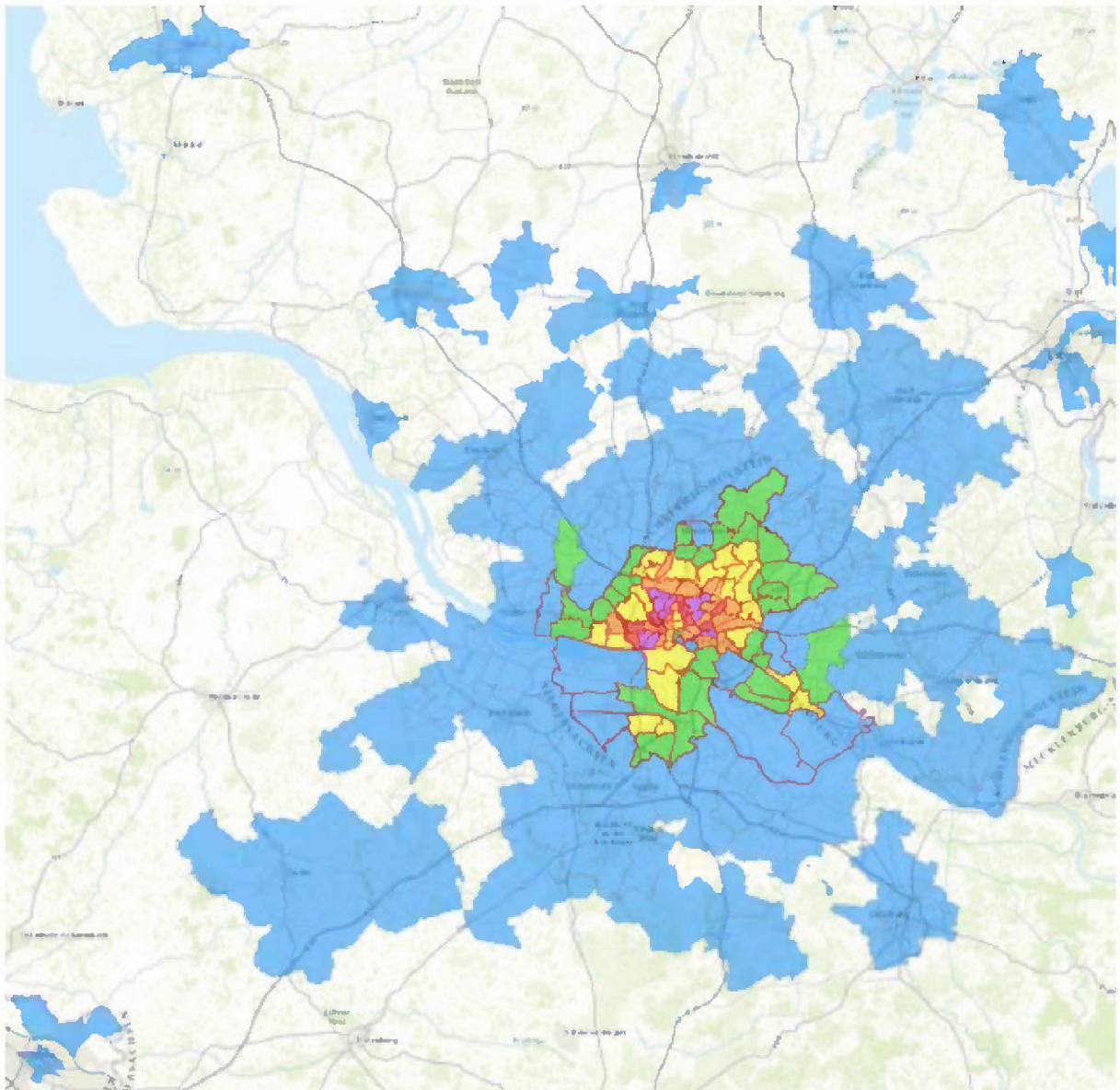
Tabelle 3: Plausibilitätsprüfungen zur Identifizierung von Widersprüchen im Datensatz (Fallzahlen für beide Stufen)

	Prüfung	Bestimmung	Fallzahl (Wege)
1	Nutzung des eigenen Fahrrades vs. Anzahl Fahrräder im HH	Unzulässig ist die Nutzung des eigenen Fahrrades am Stichtag, wenn im Haushalt kein Fahrrad vorhanden ist.	24
2	Nutzung HH-Pkw vs. Anzahl HH-Pkw	Unzulässig ist die Nutzung eines Pkw des Haushalts am Stichtag, wenn im Haushalt kein Pkw vorhanden ist.	12
3	Nutzung HH-Pkw vs. Generelle Nutzungshäufigkeit HH-Pkw	Unzulässig ist die Nutzung eines Pkw des Haushalts am Stichtag, wenn ein privat oder dienstlich verfügbarer Pkw nie genutzt wird.	140
4	Nutzung HH-Pkw vs. Verfügbarkeit HH-Pkw am Stichtag	Unzulässig ist die Nutzung eines Pkw des Haushalts am Stichtag, wenn am Stichtag nicht über einen Pkw des Haushalts verfügt werden konnte.	76
5	Nutzung Pkw aus Mobilitätsdienstleistung vs. Generelle Nutzungshäufigkeit Pkw aus Mobilitätsdienstleistung	Unzulässig ist die Nutzung eines Pkw aus einer Mobilitätsdienstleistung am Stichtag, wenn ein Pkw aus einer Mobilitätsdienstleistung nie genutzt wird.	70
6	Nutzung Linienbus, U-Bahn/S-Bahn/AKN oder Nahverkehrszug vs. Generelle Nutzungshäufigkeit Bus und Bahn in der Region	Unzulässig ist die Nutzung von Linienbus, U-Bahn/S-Bahn/AKN oder Nahverkehrszug am Stichtag, wenn Bus und Bahn in der Region nie genutzt werden.	13
7	Anzahl der begleitenden HH-Mitglieder vs. Anzahl HH-Mitglieder	Unzulässig ist eine größere Anzahl Begleiter aus dem Haushalt als mit der befragten Personen im Haushalt leben.	347
8	Ankunftszeit vs. Wegebeginn	Unzulässig ist die Ankunftszeit eines Weges vor Beginn des Weges.	89
9	Ankunftszeit vs. Wegebeginn des Folgeweges	Unzulässig ist die Ankunftszeit eines Weges nach Beginn des Folgeweges.	299
10	Zweck/Ziel vs. Zweck/Ziel der vorhergehenden Weges	Unzulässig ist der Zweck/das Ziel, 'Nach Hause', wenn der Zweck/das Ziel des vorhergehenden Weges ebenfalls 'Nach Hause' war.	74
11	Verkehrsmittel des längsten Teilweges vs. genutzte Verkehrsmittel	Unzulässig ist die Nutzung eines Verkehrsmittels für den längsten Teilweg, wenn dessen Nutzung auf diesem Weg nicht angegeben wurde.	169

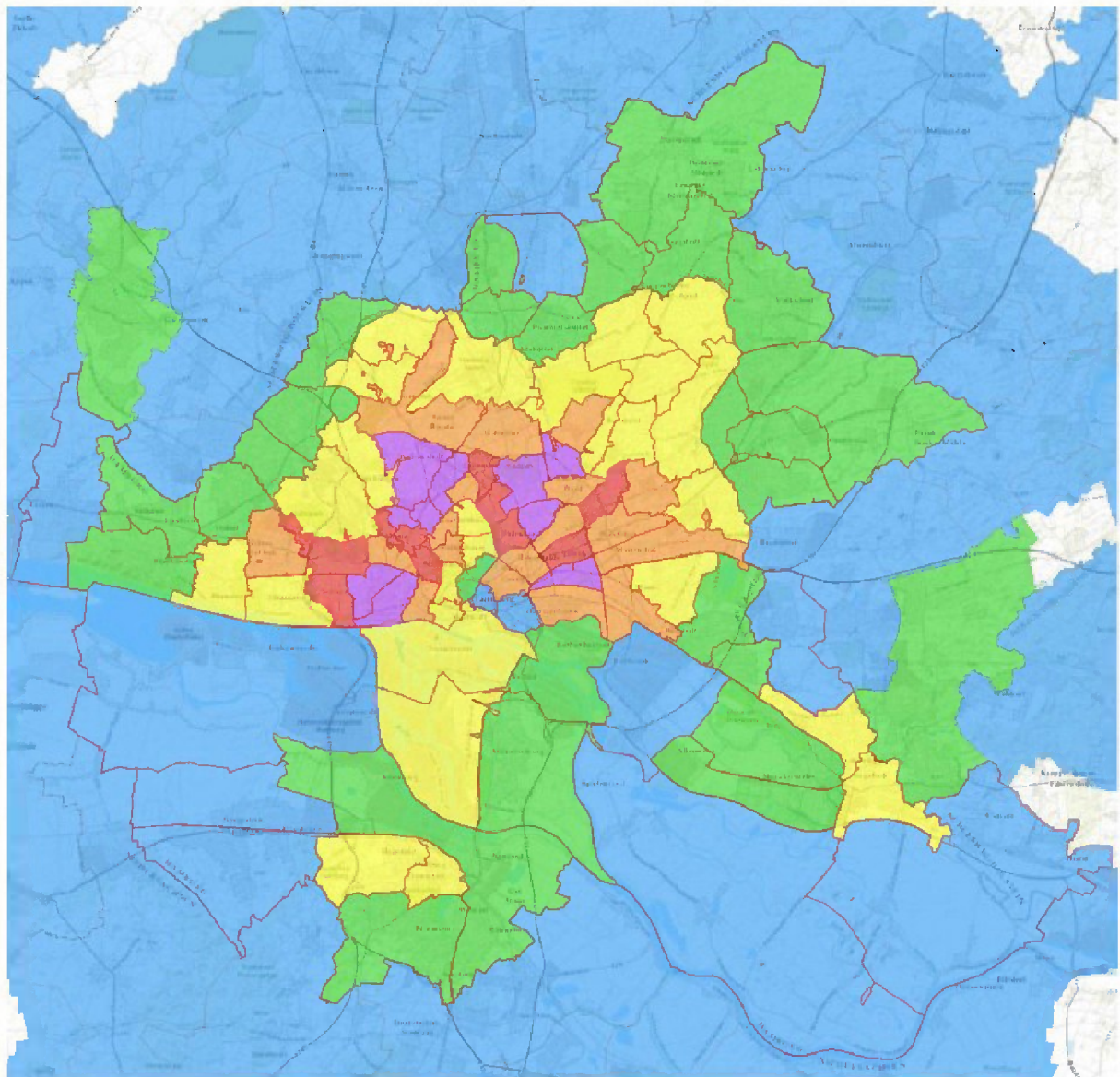
5 Auswertung der Befragungsinhalte

5.1 Auswertungskollektive und -vorbereitung

Abbildung 13 und Abbildung 14 zeigen die räumliche Verteilung der car2go-Kunden in der Region Hamburg (HVV-Gebiet) und Hamburg selbst. Die roten Linien beschreiben dabei die Grenzen der Stadtbezirke von Hamburg. Die unterschiedlichen Farben geben einen Aufschluss über die räumlichen Verteilung der Kunden zum Anmeldestand 07/2015. Tabelle 4 beinhaltet die Legende zur Farbkodierung. Es zeigt sich, dass sich die angemeldeten Nutzer auf die gesamte Region verteilen, wobei der Schwerpunkt in den inneren Stadtbezirken von Hamburg liegt. Tabelle 5 zeigt den Zeitraum seit Anmeldung bei car2go (Stufe 2).



**Abbildung 13: Räumliche Verteilung der Nutzer von car2go im HVV-Gebiet
(Anmeldestand 07/2015)**



**Abbildung 14: Räumliche Verteilung der Nutzer von car2go in Hamburg
(Anmeldestand 07/2015)**

Tabelle 4: Legende zur Farbkodierung (Anzahl Kunden)

Farbe	Kunden_von	Kunden_bis
Blau	0	249
Grün	250	499
Gelb	500	999
Orange	1.000	1.499
Rot	1.500	1.999
Lila	2.000	9.999

Tabelle 5: Zeitraum seit Anmeldung bei car2go (Stufe 2)

Stufe2: Wie lange sind Sie schon car2go-Kunde?

Zeitraum seit Anmeldung	Häufigkeit	%
Bis 6 Monate	17	1%
Mehr als 6 bis 12 Monate	229	9%
Mehr als ein Jahr bis 3 Jahre	1.429	56%
3 Jahre und mehr	892	35%
Gesamt	2.567	

Für die Auswertung der Nutzerbefragung werden sinnvolle Auswertungskollektive gebildet, um Struktur- und Verhaltensmerkmalen beider Erhebungswellen vergleichen zu können. Dazu werden die Befragten der ersten Stufe (2011/2012) als **„Erstanmelder 2011“** bezeichnet. Sie charakterisieren sich dadurch, dass sie unmittelbar nach Anmeldung bei car2go eine Einladung zur Befragung erhielten und um Teilnahme gebeten wurden. Dementsprechend hatten Sie zum Zeitpunkt der Beantwortung ggf. schon erste Erfahrungen mit der Mobilitätsdienstleistung sammeln können, sind aber noch keine routinierten Nutzer eines bereits etablierten Angebotes.

In der zweiten Stufe (2015/2016) erfolgte die Befragung zufällig aus dem gesamten Pool angemeldeter Nutzer. Da beide Befragungsstufen vollständig anonym verliefen ist nicht auszuschließen, dass in der zweiten Stufe auch Personen in die Stichprobe gelangten, die bereits in der ersten Stufe befragt wurden. Allerdings gab es zum Anmeldestand 03/2012 nur 14.218 Nutzer wohingegen es zum Stand 12/2016 bereits etwa das Zehnfache an Personen angemeldet waren (148.499). Da keine personenbezogenen Informationen zum An- und Abmelden verfügbar gemacht werden konnten sind auch keine konkreten Angaben zu Auswahlwahrscheinlichkeiten einer wiederholten Ziehung derselben Person ableitbar. Es kann daher vereinfachend angenommen werden, dass beide Stufen als wiederholter Querschnitt zu sehen sind.

Es ist begründet davon auszugehen, dass ein größerer Anteil der Anmelder selten oder nie das Angebot nutzen. Sowohl die Struktur als auch das Verhalten aller Antwortter unterscheidet sich daher vermutlich von den Personen, die häufiger oder regelmäßig Mobilitätsdienstleistungen nutzen.

Um derartige Unterschiede herausarbeiten zu können, werden für die zweite Stufe der Nutzerbefragung zwei Auswertungskollektive gebildet. Dabei wird zum einen die Charakteristik **„Alle Anmelder 2016“** analysiert. Zum anderen werden diejenigen, die das Angebot regelmäßiger nutzen noch einmal gesondert herausgezogen. **„Aktive Nutzer 2016“** sind hierbei als Personen zu verstehen, die mindestens an zwei Tagen innerhalb der letzten vier Wochen ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt haben (vgl. Abbildung 15).

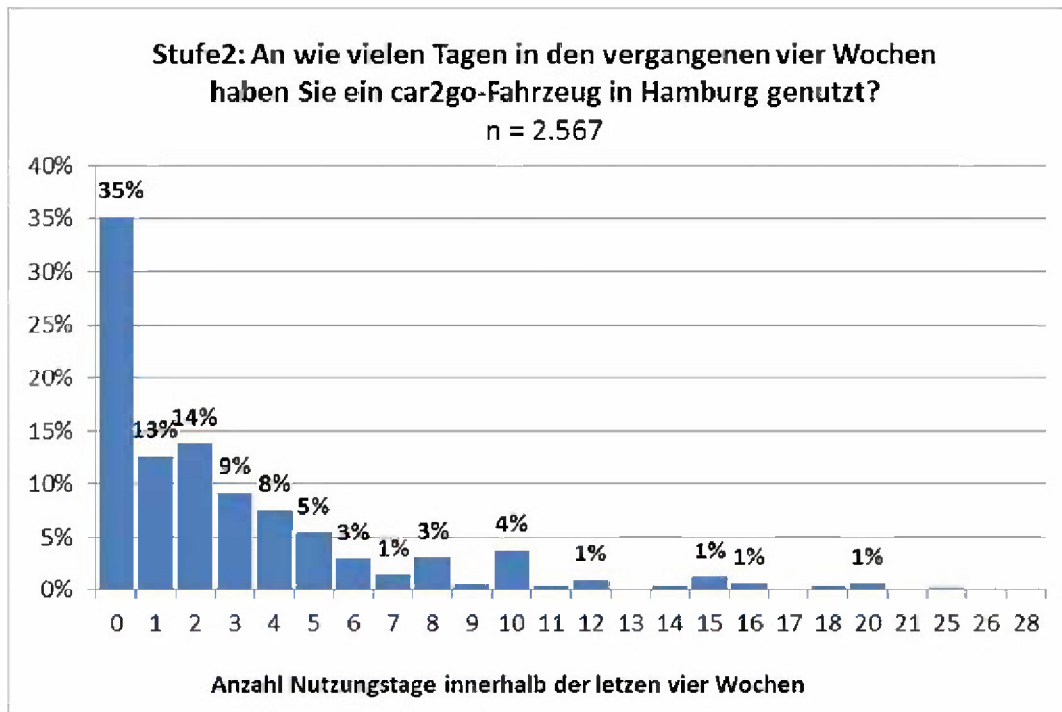


Abbildung 15: Nutzungshäufigkeit des car2go-Angebotes in Stufe 2

Damit werden aus der Stichprobe der zweiten Stufe 52 Prozent der Antwortter (n = 1.342) in einem eigenen Auswertungskollektiv berücksichtigt. Bei der Interpretation ist dabei zu beachten, dass diese Personen im Kollektiv „Alle Anmelder 2016“ ebenso enthalten sind.

Da sich die Anmelder, d. h. das spezifische Nutzerklientel, von car2go in Hamburg mit hoher Wahrscheinlichkeit stark von der Gesamtbevölkerung unterscheidet, wurde versucht, Informationen zur Struktur und zum Verhalten der Bevölkerung in die Betrachtung zu integrieren. Dazu konnte auf den Ergebnis- und Tabellenbericht zur Aufstockungsstichprobe der Erhebung „Mobilität in Deutschland (MiD) 2008“ für die Region Hamburg zurückgegriffen werden. In der Region Hamburg wurden im gesamten HVV-Gebiet Personen nach einem einheitlichen Standard zur Mobilität und deren Rahmenbedingungen befragt. Die Fragen der Nutzerbefragung wurden weitgehend auf die Fragestellungen in MiD 2008 abgestimmt, um eine größtmögliche Vergleichbarkeit zu ermöglichen. Die Gesamtheit aller Bewohner der Region Hamburg unterscheidet sich zwar in Teilen ihrer Struktur und ihres Verhaltens von den Einwohnern der Freien und Hansestadt Hamburg selbst, jedoch werden diese Unterschiede als deutlich geringer eingeschätzt, als im Vergleich mit den Nutzern des car2go-Angebotes. Daher wird als Auswertungskollektiv **„MiD 2008 Aufstockung FHH+U“** gebildet. Das Auswertungskollektiv enthält gewichtet 5.475 Personen (72,1 %) aus FFH und 2.122 Personen des Umlandes (27,9). Die Ausprägung von Kennwerten wird demnach stark von den Stadtbewohnern Hamburgern geprägt. Soweit Zahlen aus den MiD-Ergebnisberichten verfügbar sind, werden diese in den Vergleich der Auswertungskollektive einbezogen.

5.2 Gewichtung der Befragungen

Für die Auswertung der Befragungen wurden zwei Gewichte gebildet. Für stichtagsunabhängige Fragestellungen werden alle Personen in die Analyse einbezogen, welche die Fragen zur Struktur und generellen Verhaltensweisen beantwortet haben. Die Stichprobenstruktur wurde anhand der zur Verfügung stehenden Angaben zur Grundgesamtheit poststratifiziert. Die Gewichte sind in den nachfolgenden Tabellen dokumentiert und zeigen insbesondere für Stufe 1 nur geringe Selektivitäten. In der zweiten Stufe sind die Stichprobenverzerrungen größer. Die Gewichtungsfaktoren sind aber insgesamt vergleichsweise klein.

Tabelle 6: Gewichtungsfaktoren für stichtagsunabhängige Auswertungen (Stufe 1)

Altersgruppe	Geschlecht	Angemeldete Personen	% von Anzahl	Stichprobe	% von Stichprobe	Gewicht
18 - 25 Jahre	Männlich	1.378	10%	147	7%	1,30
	Weiblich	696	5%	71	4%	1,36
26 - 35 Jahre	Männlich	4.038	28%	531	27%	1,06
	Weiblich	1.989	14%	234	12%	1,18
36 - 49 Jahre	Männlich	3.462	24%	554	28%	0,87
	Weiblich	1.173	8%	163	8%	1,0
50+ Jahre	Männlich	1.142	8%	222	11%	0,71
	Weiblich	340	2%	51	3%	0,93
				14.218	1.973	

Tabelle 7: Gewichtungsfaktoren für stichtagsunabhängige Auswertungen (Stufe 2)

Altersgruppe	Geschlecht	Angemeldete Personen	% von Anzahl	Stichprobe	% von Stichprobe	Gewicht
18 - 25 Jahre	Männlich	10.128	7%	52	2%	3,37
	Weiblich	7.326	5%	53	2%	2,39
26 - 35 Jahre	Männlich	32.790	22%	399	16%	1,42
	Weiblich	24.508	17%	287	11%	1,48
36 - 49 Jahre	Männlich	32.391	22%	777	30%	0,72
	Weiblich	17.048	11%	319	12%	0,92
50+ Jahre	Männlich	16.528	11%	527	21%	0,54
	Weiblich	7.780	5%	153	6%	0,88
				148.499	2.567	

Für Auswertungen mit Stichtagsbezug ist die Tatsache, zu welchem Zeitpunkt eine Person befragt wurde, von zentraler Relevanz. Sowohl die Jahreszeit (Frühjahr Mrz-Mai, Sommer Jun-Aug, Herbst Sep-Nov und Winter Dez-Feb) als auch der Wochentag (Montag bis Sonntag) sind Einflussfaktoren, welche die Mobilität und insbesondere die Verkehrsmittelwahl beeinflussen. Daher wurde in einem iterativen Verfahren (Iterative Proportional Fitting) die Stichprobenstruktur den Randverteilungen nach Alter und Geschlecht (Spalten) sowie Jah-

reszeit und Wochentag (Zeilen) angepasst. Dabei sind sowohl Jahreszeit als auch Wochentage gleichverteilt als Randsumme in die Berechnung eingegangen. Da vollständige und weitgehend plausible stichtagsbezogene Informationen nicht für alle Personen vorliegen, reduziert sich das Auswertungskollektiv auf 1.229 Personen (Stufe 1) und 1.314 Personen (Stufe 2). Für diese Personen sind Gewichtungsfaktoren entwickelt worden. Insgesamt ergeben sich somit $4 \times 4 \times 4 \times 2 = 128$ Zellen und Gewichtungsfaktoren, auf deren Darstellung aus Gründen der Übersichtlichkeit verzichtet wird. Für die verbleibende Stichprobenmenge waren in beiden Stufen die Selektivitäten höher. In der ersten Stufe waren die Stichtage relativ inhomogen verteilt, wohingegen in der zweiten Stufe eher die jahreszeitliche Verteilung Schwankungen unterlag. Ungleichheiten konnten durch Gewichtung ausgeglichen werden, wobei die Größe der Gewichtungsfaktoren stärker variiert als bei den Gewichten für stichtagsunabhängige Auswertungen.

5.1 Auswertung

Die Auswertung beider Stufen der Nutzerbefragung erfolgt als Gegenüberstellung der Auswertungskollektive

- Erstanmelder 2011,
- Alle Anmelder 2016,
- Aktive Nutzer 2016

sowie falls verfügbar

- MiD 2008 Aufstockung Region Hamburg (Hamburg (HH) und Umland (U)).

Dabei werden die Auswertungen unterschieden in:

- Personenmerkmale der Nutzer,
- Haushaltskontext und Mobilitätswerkzeuge,
- Generelle Nutzung von Mobilitätsdienstleistungen,
- Anlass und Motivation für die Anmeldung bei car2go,
- Einstellungen der car2go-Anmelder und
- Generelle Verkehrsmittelnutzung.

5.1.1 Personenmerkmale der Nutzer

Tabelle 8 stellt das Alter und Geschlecht der Auswertungskollektive gegenüber. Die Erstanmelder bei Einführung der Mobilitätsdienstleistung im Jahre 2011/2012 sind in der Tendenz jünger und männlicher als die Nutzer im Jahre 2015/2016. Aktive Nutzer 2016 unterscheiden sich in Ihrer Soziodemografie nur unwesentlich vom Gesamtkollektiv aller Anmelder. Im Vergleich zur Gesamtbevölkerung in der Region Hamburg zeigt sich jedoch ein eindeutiges Bild: Ältere Menschen (50+) nutzen nur in geringem Umfang car2go. Während in der Region Hamburg etwas mehr als vier von zehn Personen über 50 Jahre und älter sind, liegt deren Anteil in der Nutzerbefragung nur zwischen zehn und 16 Prozent.

Tabelle 8: Alter und Geschlecht der Nutzer

Alter und Geschlecht	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung HH+U
n	1.973	2.567	1.342	6.341****
18–25 Jahre	15%	12%	11%	18%*
26–35 Jahre	42%	39%	40%	19%**
36–49 Jahre	33%	33%	34%	19%***
50+ Jahre	10%	16%	15%	44%
Männlich	70%	62%	64%	48%
Weiblich	30%	38%	36%	52%
* 18–29				
** 30–39				
*** 40–49				
**** Personen ab 18 Jahre				

Soziostrukturelle Unterschiede zwischen der Gesamtbevölkerung in der Region Hamburg und den Nutzern von car2go zeigen sich auch hinsichtlich des Bildungsstandes (Tabelle 9). Während etwa sieben von zehn Nutzern der Mobilitätsdienstleistung die Hochschulreife erlangt haben, beträgt dieser Anteil in der Bevölkerung der Region nur 38 Prozent. Weitere 16 bzw. 17 Prozent können die Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur nachweisen. Dieser Anteil ist fast doppelt so hoch wie in der Gesamtbevölkerung.

Tabelle 10 zeigt darüber hinaus den Anteil der Personen, die den Besuch einer Hochschule bzw. Fachhochschule erfolgreich beendet haben. Dabei ist der Anteil bei den Nutzern gegenüber der Gesamtbevölkerung nahezu doppelt so hoch. Tendenziell liegt der Anteil bei den Aktiven Nutzern 2016 mit 62 Prozent sogar noch über dem der Erstanmelder mit 57 Prozent. In der Gesamtbevölkerung betrug der Anteil 2008 lediglich 30%.

Tabelle 9: Höchster allgemeinbildender Schulabschluss der Nutzer

Schulabschluss	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n	1.973	2.567	1.342	5.272*
Hochschulreife, Abitur bzw. EOS 12. Klasse	69%	69%	70%	38%
Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur	16%	16%	17%	9%
Mittlere Reife, Realschulab- schluss bzw. POS 10. Klasse	13%	13%	11%	29%
Volks- oder Hauptschulabschluss bzw. POS 8. Klasse	2%	1%	1%	20%
Schule beendet ohne Abschluss	0,1%	0,2%	0,1%	1%
(Noch) keinen Abschluss, bin noch Schüler(in)	0,2%	0,0%	0,0%	3%
Weiß nicht	0,3%	0,5%	0,2%	0%

* Personen ab 14 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews

Tabelle 10: Fachhochschul- oder Universitätsabschluss der Nutzer

Fachhochschul- oder Universitätsabschluss	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufsto- ckung FHH+U
n	1.967	2.567	1.342	5.290*
Ja	57%	59%	62%	30%
Nein	43%	41%	38%	70%

* Personen ab 14 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews

Unterschiede in der Personenstruktur zeigen sich auch mit Blick auf die Hauptbeschäftigung der Nutzer. Tabelle 11 zeigt eindrucksvoll, dass etwa acht von zehn Nutzern der Mobilitätsdienstleistung vollzeitbeschäftigt sind und zwar unabhängig davon, ob sie sich zu Beginn direkt nach der Einführung bei car2go registrierten (2011/2012) oder vier Jahre später (2015/2016). Zusammen mit den Teilzeitberufstätigen liegt der Anteil bei den aktiven Nutzern 2016 sogar bei knapp 90 Prozent. Die drittgrößte Gruppe stellen die Studierenden (je nach Befragungszeitpunkt 6 bis 8 Prozent). Studierende sind gegenüber der Gesamtbevölkerung damit leicht überproportional Nutzer der Mobilitätsdienstleistung. Rentner und Rentnerinnen sind unter den Nutzern hingegen so gut wie gar nicht vertreten. In der Region Hamburg gehen demgegenüber nur etwa vier von zehn Personen einer Vollzeit-Berufstätigkeit nach. Dazu gibt es ein Viertel die bereits Rentner bzw. Pensionäre in der Bevölkerung.

Tabelle 11: Hauptbeschäftigung der Nutzer

Hauptbeschäftigung	Erstanmelder 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung HH+U
n	1.973	2.567	1.342	5.290*
Vollzeit berufstätig	77%	77%	80%	41%
Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche	6%	8%	8%	11%
Auszubildende(r)	1%	1%	1%	2%
Student(in)	8%	6%	6%	4%
Arbeitslos	1%	1%	1%	2%
Rentner(in), Pensionär(in)	1%	2%	1%	25%
Sonstiges	5%	4%	3%	16%

* Personen ab 14 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews

5.1.2 Haushaltskontext und Mobilitätswerkzeuge

Forschungen zum Mobilitätsverhalten haben ergeben, dass der Haushaltskontext und der Zugang zu Mobilitätswerkzeugen das Mobilitätsverhalten in starkem Maße beeinflusst. Daher werden im Folgenden zentrale Kenngrößen des Haushalts und haushalts- sowie personenbezogene Kenngrößen zum Zugang zu Mobilitätswerkzeugen (insbesondere zum Pkw) ausgewertet. Tabelle 12 zeigt die Haushaltsgrößenverteilung in vier Klassen. Zweipersonenhaushalte sind die am häufigsten anzutreffende Haushaltsgröße bei car2go-Nutzern. Demgegenüber bestehen die meisten Haushalte in der Region Hamburg nur aus einer Person (47 %). Die Haushaltsgröße von Erstanmeldern 2011 und Allen Anmeldern 2016 unterscheidet sich nur geringfügig. Aktive Nutzer 2016 haben eine fast identische Haushaltsgrößenstruktur wie die Erstanmelder 2011.

Tabelle 12: Größe der Haushalte

Haushaltsgröße	Erstanmelder 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n	1.973	2.567	1.342	3.500
1	36%	31%	35%	47%
2	43%	45%	44%	32%
3	11%	13%	11%	11%
4+	10%	11%	10%	11%
Mittelwert	2,0	2,1	2,0	1,9

Tabelle 13 stellt das monatliche Nettohaushaltseinkommen der Auswertungskollektive gegenüber. Dabei fällt auf, dass Nutzer von car2go ein vergleichsweise hohes Haushaltseinkommen aufweisen. Dabei ist nicht zu vergessen, dass auch die Haushaltsgröße höher ist, was darauf schließen lässt, dass häufiger mehrere Einkommensbezieher im Haushalt leben. Das Auswertungskollektiv Alle Anmelder 2016 unterscheidet sich zudem durchaus merklich von dem der Erstanmelder. Trotz weitgehend ähnlicher Haushaltsgröße können die Anmelder 2016 über ein deutlich größeres Einkommen verfügen als die Erstanmelder 2011. Besonders bedeutsam sind die Unterschiede in der höchsten Einkommensklassen ab 7.000 Euro netto.

Tabelle 13: Monatliches Nettoeinkommen der Haushalte

Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n	1.973	2.567	1.342	3.503
Bewusst keine Angabe	9%	10%	8%	13%
n (mit Angaben)	1.801	2.315	1.229	3.064
unter 900 Euro	4%	3%	3%	7%
900 bis unter 1.500 Euro	8%	6%	5%	20%
1.500 bis unter 2.600 Euro	29%	22%	22%	46%*
2.600 bis unter 4.600 Euro	33%	35%	34%	20%**
4.600 bis 7.000 Euro	18%	22%	23%	5%***
über 7.000 Euro	8%	11%	14%	2%
weiß nicht	1%	1%	0%	-
* 1.500 bis unter 3.000				
** 3000 bis unter 5.000				
*** 5.000 bis 7.000				

Tabelle 14 beschreibt die Ausstattung der Haushalte mit privaten oder dienstlichen Pkw sowie die angegebene durchschnittliche Jahresfahrleistung für den am häufigsten und zweithäufigsten genutzten Pkw. Unterschiede sind zunächst visuell zwischen „Erstanmeldern 2011“ und „Allen Anmeldern 2016“ zu erkennen. Dabei haben Erstanmelder einen geringeren Pkw-Zugang, mehr als die Hälfte aller Nutzer gaben an, dass der Haushalt über keinen Pkw verfügt. Der Anteil autoloser Personen im Kollektiv „Alle Anmelder 2016“ ist um 10 Prozentpunkte geringer (41 %). Aktive Nutzer 2016 ähneln in ihrer Pkw-Ausstattung wiederum stark den Erstanmeldern 2011. Alle drei Auswertungskollektive sind jedoch geringer motorisiert als die Bevölkerung in der Region Hamburg. Dort leben lediglich 28 Prozent der Personen in Haushalten ohne Pkw. Die Jahresfahrleistungen der am häufigsten genutzten Pkw und der am zweithäufigsten genutzten Pkw liegen bei allen Auswertungskollektiven auf sehr ähnlichem Niveau und entsprechen der Größenordnung der in der Literatur als üblich angegebenen Werte.

Tabelle 14: Pkw-Ausstattung und Jahresfahrleistung der Personen

Anzahl Pkw im Haushalt der befragten Person (privat oder dienstlich)	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung HH+U
n (gültig)	1.966	2.566	1.341	3.503
0	51%	41%	48%	28%
1	36%	43%	39%	53%
2	10%	14%	11%	17%
3+	2%	3%	2%	2%
Mittelwert	0,6	0,8	0,7	0,9
Jahresfahrleistung des am häufigsten genutzten Pkw	14.913	15.044	14.589	
Jahresfahrleistung des am zweithäufigsten genutzten Pkw	9.581	10.408	10.516	

Interessant erscheint die Frage nach den Gründen für Pkw-Verzicht bei Personen ohne Pkw (Tabelle 15). Diese sind in der Tabelle bezüglich der Anzahl der Nennungen absteigend geordnet. Diese Auswertung weist darauf hin, dass in allen Auswertungskollektiven die Gründe „Anschaffung oder Unterhalt zu teuer“, „kein Auto benötigt“ und „bewusster Verzicht“ am häufigsten genannt wurden. Ökonomische Gründe werden bei den Nutzern der Mobilitätsdienstleistung tendenziell sogar häufiger genannt als im Mittel in der Region Hamburg. Gesundheitliche Gründe oder Altersgründe spielen bei autolosen Nutzern von car2go keine Rolle. Demgegenüber gab immerhin mehr als jeder Dritte in der Region Hamburg an, aus einem dieser Gründe auf einen Pkw zu verzichten.

Tabelle 15: Gründe für den Pkw-Verzicht bei Personen ohne Pkw

Gründe für Pkw-Verzicht (Mehrfachnennungen)	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung HH+U
n (gültig)	1.015	1.053	645	977
Anschaffung oder Unterhalt zu teuer	59%	57%	56%	48%
Kein Auto benötigt	55%	59%	57%	54%
Bewusster Verzicht	45%	50%	52%	54%
Aus anderen Gründen	9%	9%	8%	18%
Gesundheitliche Gründe	1%	1%	1%	17%
Altersgründe	0%	0%	0%	18%

Tabelle 16: Hauptnutzer des am häufigsten genutzten Pkw im Haushalt

Hauptnutzer des am häufigsten genutzten Pkw im Haushalt	Erstanmel- der 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nutzer 2016
n	958	1.514	697
Ich selbst	54%	56%	56%
Mein Lebens- oder Ehepartner	29%	31%	31%
Andere Person des Haushalts	9%	5%	4%
Andere Person (kein Haushaltsmitglied)	0%	1%	1%
Keine eindeutige Zuordnung möglich	8%	7%	8%
Weiß nicht	0%	0%	0%

Tabelle 16 zeigt die Angaben zum Hauptnutzer des am häufigsten genutzten Pkw. Dabei ist ersichtlich, dass in der überwiegenden Zahl der Fälle die befragte Person Hauptnutzer ist. In den meisten anderen Fällen ist es der Lebens- oder Ehepartner. Interessant ist dabei, dass die befragten Personen offensichtlich in der Lage sind, einen Hauptnutzer zu bestimmen. Die Kategorie „Keine eindeutige Zuordnung möglich“ wurde nur in wenigen Fällen angegeben. Ein Vergleichswert für die Bewohner der Region Hamburg liegt nicht vor.

Tabelle 17 gibt an, welche Art des Abstellortes für den am häufigsten genutzten Pkw im Haushalt als zutreffend zugeordnet wurde. Dabei kann etwa ein Drittel der Personen mit Pkw auf dem eigenen Grundstück parken. Mehr als die Hälfte hingegen parkt in unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung. Ein Großteil der Pkw wird somit mutmaßlich im öffentlichen Straßenraum abgestellt.

Tabelle 17: Abstellort des am häufigsten genutzten Pkw

Abstellort des am häufigsten genutzten Pkw	Erstanmel- der 2011	Alle An- melder 2016	Aktive Nut- zer 2016
n	958	1.514	697
Auf dem eigenen Grundstück	27%	36%	33%
In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung	58%	51%	54%
In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung	4%	4%	4%
Ganz unterschiedlich	10%	9%	9%
Weiß nicht	0%	0%	0%

Tabelle 18: Notwendigkeit der Parkplatzsuche für den am häufigsten genutzten Pkw

Notwendigkeit der Parkplatzsuche für den am häufigsten genutzten Pkw	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n	958	1.514	697
Nie suchen, Abstellmöglichkeit ist auf eigenem Grundstück	27%	36%	33%
Nie suchen	19%	22%	19%
Manchmal suchen	25%	18%	21%
Immer suchen	26%	21%	24%
Ganz unterschiedlich	3%	3%	4%
Weiß nicht	0%	0%	0%

Tabelle 18 gibt an, inwieweit die befragten Personen Zeit für die Parkplatzsuche benötigen. Ein Viertel der befragten Personen gibt an, immer nach einen Parkplatz suchen zu müssen und ein Fünftel gibt an, zumindest manchmal zu suchen. Je nach Wohnstandort gibt jedoch die Mehrheit der Nutzer mit Pkw-Zugang an, nie suchen zu müssen bzw. einen Abstellstand auf dem eigenen Grundstück haben.

Tabelle 19 stellt die subjektiv eingeschätzte generelle Pkw-Verfügbarkeit sowie das Vorhandensein einer HVV-Zeitkarte der Auswertungskollektive gegenüber. Trotz ähnlicher Haushaltsmotorisierung zeigen die Gruppen „Erstanmelder 2011“ und „Aktive Nutzer 2016“ Unterschiede bei der subjektiven Pkw-Verfügbarkeit. „Erstanmelder 2011“ haben tendenziell eine geringere Pkw-Verfügbarkeit. Zur Gesamtbevölkerung der Region Hamburg sind ebenso deutlich Unterschiede ersichtlich: Die uneingeschränkte Pkw-Verfügbarkeit ist für diese Gruppe deutlich höher als in der Gruppe der Nutzer von car2go.

Bemerkenswert ist die Zeitkartenverfügbarkeit von car2go-Nutzern, wenngleich für die Gesamtbevölkerung kein Vergleichswert vorliegt. Mehr als die Hälfte der Nutzer im Jahre 2016 (55 %) verfügen über eine Zeitkarte des HVV. Dieser Wert liegt noch leicht über dem der „Erstanmelder 2011“. Die meisten Nutzer verfügen entweder über eine Monatskarte im Abo oder eine ProfiCard. Die übrigen Zeitkartenkategorien spielen im Grunde keine Rolle.

Tabelle 19: Generelle Pkw-Verfügbarkeit als Fahrer und Zeitkartennutzung der Anmelder

Zugang zu Mobilitäts- werkzeugen	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung HH+U
n	1.973	2.567	1.342	5.191*
Pkw-Verfügbarkeit				
Jederzeit	43%	55%	50%	64%*
Gelegentlich	38%	29%	30%	11%*
Gar nicht	19%	16%	20%	24%*
Zeitkarte HVV				
Ja, vorhanden	52%	55%	55%	
Art der Zeitkarte				
n (Zeitkarte)	1.036	1.403	741	
Wochenkarte	0%	1%	0%	
Monatskarte	7%	2%	2%	
Monatskarte im Abo	35%	35%	37%	
Semesterticket	14%	11%	10%	
ProfiCard	38%	48%	48%	
Sonstige Zeitkarte	5%	4%	3%	

* Personen ab 17 Jahre

Die technische Ausstattung der Nutzer gegenüber der Gesamtbevölkerung in Hamburg zeigt Tabelle 20. Eindrucksvoll ist dabei die vollständige Durchdringung mit Smartphones und Internet im Jahre 2016, wobei ab etwa Mitte 2015 die car2go-Nutzung ohne Smartphone nicht mehr möglich ist. Nutzer von car2go erscheinen dabei insgesamt technikaffiner als die Gesamtbevölkerung. 2011 besaßen bereits mehr als vier von fünf Erstanmelder ein Smartphone. Auch die Ausstattung mit (mobilen) Navigationsgeräten ist bei den Nutzern von car2go deutlich größer als bei der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg. Über 70 Prozent der Nutzer besitzen ein (mobiles) Navigationsgerät.

Tabelle 20: Technische Ausstattung der Nutzer

Technische Geräte	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufsto- ckung HH+U
n	1.973	2.567	1.342	5.290*
Privates Handy	99%	99%	99%	89%
Smartphone	78%	98%	99%	n. V.
Computer mit Internet zu Hause	99%	99%	99%	76%
Navigationsgerät	70%	74%	73%	32%

* Personen ab 14 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews

5.1.3 Generelle Nutzung von Mobilitätsdienstleistungen

Im Rahmen der Nutzerbefragung wurden stichtagsunabhängige Informationen zur Nutzung von Mobilitätsdienstleistungen gesammelt. Dabei ist zu beachten, dass aufgrund der geringen Vorlaufzeit des car2go-Angebotes in der ersten Stufe (2011/2012) nach der Nutzung allgemein gefragt wurde. In der zweiten Stufe (2015/2016) wurde nach der Nutzung von car2go und von anderen Mobilitätsdienstleistungen unterschieden (Tabelle 21).

Insgesamt ist die Nutzungshäufigkeit von Mobilitätsdienstleistungen im Zeitraum von vier Jahren zum Teil deutlich gestiegen. Gaben 2011 noch 56 Prozent der Befragten an, Pkw aus Mobilitätsdienstleistungen seltener als monatlich oder nie zu benutzen, waren es in Bezug auf „Alle Anmelder 2016“ nur noch 40 %. Auch der Anteil der Personen, die angaben, an einem bis drei Tagen pro Woche eine Mobilitätsdienstleistung zu nutzen, hat sich im Zeitraum der vier Jahre nahezu verdoppelt. Von den aktiven Nutzern 2016 schätzten mehr als ein Drittel der Befragten ein, das car2go-Angebot mindestens wöchentlich zu nutzen. An dieser Stelle ist weiterhin auffällig, dass „Aktive Nutzer 2016“ durchaus häufiger auch andere Mobilitätsdienstleistungen nutzen.

Tabelle 21: Generelle Nutzung von Pkws aus Mobilitätsdienstleistungen

Nutzung von Pkws aus Mobilitätsdienstleistungen	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016		Aktive Nutzer 2016	
		car2go	andere Mobilitätsdienstl.	car2go	andere Mobilitätsdienstl.
Bezugsgröße	Mobilitätsdienstleistung				
n (gültig)	1.921	2.566	2.564	1.342	1.341
Täglich bzw. fast täglich	1%	2%	1%	3%	1%
An einem bis drei Tagen pro Woche	10%	19%	8%	36%	13%
An einem bis drei Tagen pro Monat	33%	40%	22%	56%	31%
Seltener als monatlich	33%	35%	30%	5%	24%
Nie	23%	5%	39%	0%	31%

Wird konkret nach der Nutzung des car2go-Angebotes in den letzten vier Wochen gefragt (nur Stufe 2), zeigen sich grundsätzlich vergleichbare Zusammenhänge wie zur generellen Nutzung (Tabelle 22). Dabei ist darauf zu achten, dass diese Frage stichtagsabhängig gefragt wurde und demnach das Auswertungskollektiv reduziert ist (vollständige und plausible Stichtagsangaben mussten vorliegen). Die Auswertung repräsentiert einen gewichteten Jahresmittelwert. Im Ergebnis gaben etwas mehr als ein Drittel aller Anmelder 2016 an, das Angebot in den letzten vier Wochen nie genutzt zu haben. Mehr als ein Viertel sagt, das Angebot mindestens einmal pro Woche genutzt zu haben.

Tabelle 22: Nutzung des car2go Angebotes in den letzten vier Wochen (Teilnehmer Stufe 2)

Nutzung von Mobilitätsdienstleistungen innerhalb der letzten vier Wochen - car2go	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.314	582
Nie	36%	0%
Einmal im Monat	22%	9%
Mehrmals im Monat	25%	53%
Einmal pro Woche	7%	15%
Mehrmals pro Woche	10%	21%
Zumindest einmal am Tag	0%	0%

Weiterhin wurde in der zweiten Stufe der Nutzerbefragung erhoben, welche konkreten Anbieter von Mobilitätsdienstleistungen in den letzten vier Wochen tatsächlich genutzt wurden (Tabelle 23). Da sich die Angaben erneut auf den Befragungszeitpunkt (Stichtag) beziehen, erfolgt die Auswertung für das reduzierte Auswertungskollektiv. Die Auswertung gibt den Prozentsatz der Personen an, die angaben, mindestens „mehrmals innerhalb der letzten vier Wochen“ ein Angebot genutzt zu haben. Die Sortierung der Anbieter entspricht den Prozentanteilen im Kollektiv der „Aktiven Nutzer 2016“. Nach car2go wird demnach das Angebot von DriveNow am häufigsten genutzt. Mit etwas Abstand folgenden die Angebote von Moovel, myTaxi und switchHH. Die übrigen Antwortmöglichkeiten spielen im Grunde keine Rolle.

Tabelle 23: Mehrmalige Nutzung im Monat von Mobilitätsdienstleistungen in den letzten vier Wochen (Teilnehmer Stufe 2)

Nutzung von Mobilitätsdienstleistungen innerhalb der letzten vier Wochen - Mindestens mehrmals im Monat	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.314	582
car2go	42%	90%
DriveNow	19%	37%
Moovel	6%	12%
myTaxi	7%	11%
switchHH	4%	8%
Stadtmobil	0,5%	1%
Flinkster	0,6%	0,9%
MeinFernbus/Flixbus	1,1%	0,7%
car2go black	0,1%	0,2%
blacklane	0,1%	0,0%

5.1.4 Anlass und Motivation für die Anmeldung zu car2go

Im Folgenden werden die Fragen ausgewertet, die sich mit Anlass und Motivation für die Anmeldung bei car2go beschäftigen. Tabelle 24 gibt einen Überblick über mögliche Medien bzw. Anlässe, mit denen die Befragten auf das Angebot von car2go aufmerksam wurden. Die häufigsten Antwortkategorien sind die „Sichtbarkeit im Straßenraum“, „Empfehlungen von Freunden/Verwandten/Bekanntem/Kollegen“ und das Internet, wobei die erstgenannte Kategorie in der ersten Stufe 2011/2012 nicht verfügbar war. Demgegenüber gaben knapp ein Drittel der Erstanmelder 2011 an, durch Werbung auf das Angebot aufmerksam geworden zu sein. Etwa ein Fünftel der Befragten wurden durch „TV, Radio oder Zeitung/Zeitschrift“ angesprochen. Die übrigen Kategorien spielen eher eine untergeordnete Rolle.

Tabelle 24: Anlass zur Anmeldung bei car2go

Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden?	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.766	2.199	1.149
Sichtbarkeit im Straßenraum	n. V.	35%	34%
Empfehlungen durch Freunde/Verwandte/ Bekannte/Kollegen	36%	33%	34%
Internet	30%	30%	33%
Werbung (Anzeigen, Plakate, etc.)	31%	23%	22%
TV, Radio oder Zeitung/Zeitschrift	22%	9%	9%
Im Rahmen einer Werbeveranstaltung	3%	10%	9%
Social Media (Facebook, Twitter)	5%	8%	8%
car2go Shop	7%	3%	3%
Anderes	20%	4%	3%

Besonders aussagekräftig erscheint die Auswertung zur Motivation bzw. zu den Beweggründen einer Mitgliedschaft bei car2go (Tabelle 25). Mit großem Abstand an vorderster Stelle steht dabei die Flexibilität. Bei den „Erstanmeldern 2011“ gaben bereits 71 Prozent diese Kategorie als Motivation an, 2016 waren es bezogen auf „Alle Anmelder“ 74 Prozent und auf „Aktive Nutzer“ sogar 77 Prozent. Während bei den „Erstanmeldern 2011“ die Neugier der am zweithäufigsten genannte Grund war, spielte dieser 2016 eine weitaus geringere Rolle. Noch vor Neugier rangieren 2016 der Beweggrund „Bequemlichkeit“, „Bessere Pkw-Verfügbarkeit“ und „Parkraumprobleme“. Interessanterweise spielten Umweltaspekte nur in geringem Maße eine Rolle, wenn es um die Entscheidung ging, Mitglied bei car2go zu werden.

Tabelle 25: Motivation bzw. Beweggründe der Mitgliedschaft bei car2go

Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden?	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.766	2.199	1.149
Flexibilität	71%	74%	77%
Bequemlichkeit	34%	41%	48%
Bessere Pkw-Verfügbarkeit	45%	41%	44%
Parkraumprobleme	29%	37%	44%
Neugier	54%	35%	32%
Voraussichtliche Kostenersparnisse	27%	25%	29%
Seltene Pkw-Nutzung (eigener Pkw)	32%	26%	27%
Umweltschutzaspekte	28%	24%	26%
Sonstiges	6%	5%	3%

Weiterhin wurde die Frage nach den voraussichtlichen Nutzungszwecken gestellt. (Tabelle 26). Interessanterweise gab die Mehrzahl der Erstanmelder 2011 (ca. zwei Drittel) an, das Angebot sowohl für Freizeitwecke als auch für Fahrten zum Einkauf/private Erledigungen nutzen zu wollen. Während die Einschätzung der Freizeitnutzung 2016 in ähnlicher Größenordnung getroffen wurde, hat der Einkauf subjektiv an Bedeutung zugunsten von Fahrten zur Arbeitsstätte/zum Ausbildungsplatz verloren. Sowohl bezogen auf „Alle Anmelder 2016“ als auch auf „Aktive Nutzer 2016“ erscheint das gewünschte Nutzungsspektrum deutlich enger.

Tabelle 26: Voraussichtliche Nutzungszwecke des car2go-Angebotes

Voraussichtliche Nutzungszwecke des car2go-Angebotes	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.766	2.199	1.149
Fahrten im Rahmen der Freizeitgestaltung	65%	65%	72%
Fahrten zum Einkauf/Private Erledigungen	69%	43%	50%
Fahrten zur Arbeitsstätte/Ausbildungsplatz	24%	30%	42%
Bringen und Holen von Personen	22%	13%	18%
Klein- und Gütertransporte	20%	13%	14%
Sonstiges	16%	19%	12%

5.1.5 Einstellungen der car2go-Anmelder

Flexibilität war die mit Abstand meistgenannte Kategorie als Motivation für die Mitgliedschaft bei car2go. Inwieweit sich dieser Beweggrund auch in den Einstellungen der car2go-Kunden widerspiegelt, zeigen nachfolgende Auswertungen. In diesem Zusammenhang erscheint die Tatsache, dass es kaum Unterschiede in der Zustimmungstendenz der drei Auswertungskollektive gibt, besonders bemerkenswert.

Tabelle 27 stellt die Zustimmungstendenz zu Einstellungen zum Pkw dar. Dabei werden die Kategorien „eher auf mich zu“ und „trifft voll auf mich zu“ zusammengefasst zu „trifft auf mich zu“. Geordnet ist die Auswertung nach der Häufigkeit in der Gruppe „Aktive Nutzer 2016“. Mehr als acht von zehn Befragten gaben über alle Auswertungskollektive an, dass sie das Auto hauptsächlich als Transportmittel sehen, Autofahren ihnen jedoch auch Spaß macht.

Weiterhin eine hohe Bedeutung hat die Freiheit und Unabhängigkeit, die in der Autonutzung gesehen wird und damit gut mit der Flexibilität als Motivationsfaktor korrespondiert. Sechs von zehn Nutzer stimmten zu, dass sie sich ein Leben ohne Auto vorstellen könnten. Jedoch gaben ebenso viele Personen an, dass das Auto die bequemste Option darstellt. Dem Sachverhalt, dass das Auto bei freier Wahl dem ÖPNV vorgezogen werden würde, stimmte nur etwa die Hälfte der Befragten zu. Nur etwas mehr als ein Viertel der Personen meinen, dass ein eigenes Auto heute einfach (zum Leben) dazugehört. Die geringste Zustimmung entfiel auf die Kategorie, dass auch kurze Strecken mit dem Auto zurückgelegt werden.

Tabelle 27: Generelle Einstellungen zum Pkw (Zustimmungstendenz)

Zustimmungstendenz - trifft auf mich zu (eher oder voll und ganz)	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.754	2.179	1.139
Das Auto ist für mich hauptsächlich ein Transportmittel.	82%	85%	85%
Autofahren macht mir Spaß.	83%	81%	85%
Autofahren bedeutet für mich Freiheit und Unabhängigkeit.	75%	75%	76%
Ich kann mir ein Leben ohne eigenes Auto gut vorstellen.	61%	57%	62%
Die Nutzung des Autos ist für mich die bequemste Option.	60%	59%	60%
Wenn ich wählen kann, nehme ich lieber das Auto als ein öffentliches Verkehrsmittel.	54%	51%	53%
Ein eigenes Auto zu haben, gehört heute einfach dazu.	30%	31%	27%
Ich fahre auch kurze Strecken mit dem Auto.	27%	28%	26%

Tabelle 28 zeigt die Zustimmungstendenz der Einstellungskategorien zum Fahrrad. Unterschiede zwischen den Auswertungskollektiven sind kaum auszumachen, was die Interpretation über alle Gruppen hinweg zulässt. Dabei zeigt sich, – ähnlich wie bereits in Bezug auf den Pkw – dass der Spaß an der Fahrradnutzung und die Flexibilität durch diese wichtige Faktoren darstellen. Fast acht von zehn Personen nannten diese Kategorien.

Sechs von zehn Personen fahren Fahrrad, um sich gesund. Die Hälfte der Befragten meint, dass sie gern das Fahrrad nutzen, um alltägliche Wege zurückzulegen und versuchen, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zu erledigen. Auf der anderen Seite stimmt etwa ein Drittel der Befragten der Aussage zu, dass das Fahrrad eher ein Freizeitsportgerät ist und kein alltägliches Fortbewegungsmittel.

Interessanterweise meinen lediglich etwa 20 Prozent, dass ihnen schlechtes Wetter beim Fahrradfahren nichts ausmacht. Dies unterstreicht eindrucksvoll die Witterungsempfindlichkeit der Fahrradnutzung. Lediglich jeder Fünfte stimmt zu, dass Fahrradfahren anstrengend sei. Dabei ist jedoch auch zu beachten, dass die Nutzer von car2go in Hamburg sich im Alltag in der Regel in einem für die Fahrradnutzung topographisch günstigen Umfeld bewegen.

Tabelle 28: Generelle Einstellungen zum Fahrrad (Zustimmungstendenz)

Zustimmungstendenz - trifft auf mich zu (eher oder voll und ganz)	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.754	2.178	1.138
Fahrradfahren macht mir Spaß.	77%	78%	78%
Mit dem Fahrrad bin ich flexibel.	78%	76%	77%
Ich fahre Fahrrad um mich gesund fortzubewegen.	62%	62%	63%
Ich nutze gern das Fahrrad, um meine alltäglichen Wege zurückzulegen.	52%	48%	52%
Ich fahre Fahrrad, weil es die Umwelt schont.	48%	50%	50%
Ich versuche, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zu erledigen.	48%	46%	48%
Das Fahrrad ist für mich ein Freizeitsportgerät und kein alltägliches Fortbewegungsmittel.	34%	34%	31%
Mir macht schlechtes Wetter beim Fahrradfahren nichts aus.	23%	22%	21%
Ich finde Fahrradfahren anstrengend.	23%	22%	21%

Tabelle 29 zeigt die Auswertung zur generellen Wahrnehmung des ÖPNV und Zustimmungstendenz zu einstellungsbezogenen Kategorien. Unterschiede zwischen den Antwortkollektiven gibt es wiederum kaum. Etwa acht von zehn Befragten stimmten der Aussage zu, dass sie mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln des HVV zufrieden sind. Sechs von zehn Personen gaben an, dass Sie die Zeit in öffentlichen Verkehrsmitteln sinnvoller nutzen können als im Auto und dass das Auto öffentlichen Verkehrsmitteln in vielen Situationen in Bezug auf Zeit und/oder Kosten überlegen ist. Immerhin die Mehrheit aller Befragten, d. h. knapp über 50 Prozent, stimmten der Aussage zu, dass sie gern den ÖPNV nutzen. Die Hälfte der Befragten gab auch an, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, da diese die Umwelt schonen. Immerhin 40 Prozent stimmten jedoch der Aussage zu, dass sie sich in öffentlichen Verkehrsmitteln oft unwohl fühlten.

Tabelle 29: Generelle Einstellungen zum ÖPNV (Zustimmungstendenz)

Zustimmungstendenz - trifft auf mich zu (eher oder voll und ganz)	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.754	2.178	1.138
Ich bin mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln des Hamburger Verkehrsverbunds (HVV) zufrieden.	79%	78%	80%
In öffentlichen Verkehrsmitteln kann ich die Zeit sinnvoller nutzen als im Auto.	58%	63%	64%
Öffentliche Verkehrsmittel sind dem Auto in vielen Situationen überlegen (Zeit und/oder Kosten).	60%	60%	63%
Ich nutze gern öffentliche Verkehrsmittel.	56%	57%	56%
Ich fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln, weil sie die Umwelt schonen.	50%	51%	51%
In öffentlichen Verkehrsmitteln fühle ich mich oft unwohl.	40%	39%	40%

Werden die Einschätzungen zu Wahrnehmung und Einstellung gegenüber unterschiedlichen Verkehrsmitteln zusammengefasst, lässt sich zunächst festhalten, dass die flexible Nutzung und der Spaßfaktor der individuellen Verkehrsmitteloptionen Pkw und Fahrrad besonders herausstechen. Dass der fahrplangebundene und damit etwas eingeschränkt flexible ÖPNV gern genutzt wird, sagten hingegen nur knapp über die Hälfte der befragten Personen. Die Autoren kommen zu der Einschätzung, dass die zweck- und anlassbezogene Nutzung der Verkehrsmittelalternativen von den Befragten als wichtiger eingeschätzt wird als die Emotionalität bei der Verkehrsmittelnutzung. Obwohl die Nutzung des Autos von vielen als die flexibelste Option gesehen wird und Autofahren Freiheit sowie Unabhängigkeit bedeuten, stimmten viele Personen zu, das Auto nur als Transportmittel zu sehen. Die Mehrheit der Befragten kann sich „ein Leben ohne eigenes Auto“ vorstellen. Das Nutzen hat demnach offensichtlich einen größeren Stellenwert als das Besitzen.

5.1.6 Generelle Verkehrsmittelnutzung

Die nachstehenden Analysen sollen Aufschluss darüber geben, inwieweit Einstellungen und generelle Nutzungsmuster der Verkehrsmittel korrespondieren. Dazu wurden den Anmeldern und Nutzern von car2go verschiedene Fragen zu den Verkehrsmittelalternativen gestellt. Tabelle 30 stellt die Einschätzung zur generellen Nutzung von Verkehrsmitteln für verschiedene Auswertungskollektive gegenüber. Besonders interessant ist dabei, dass aufgrund der weitgehend deckungsgleichen Abfrage zu MiD 2008 an dieser Stelle die Ergebnisse auch im Zusammenhang mit der generellen Verkehrsmittelnutzung aller Bewohner der Region Hamburg diskutiert werden können.

Tabelle 30: Einschätzung zur generellen Nutzung von Verkehrsmitteln

Allgemeine Nutzung von Verkehrsmitteln	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung HH+U
n	1.973	2.567	1.342	5.290*
Allgemeine Fahrradnutzung				
Täglich bzw. fast täglich	28%	25%	24%	23%
An einem bis drei Tagen pro Woche	22%	22%	24%	21%
An einem bis drei Tagen pro Monat	18%	18%	17%	13%
Seltener als monatlich	15%	18%	16%	10%
Nie bzw. kein Fahrrad im HH	17%	17%	18%	32%**
Allgemeine Leihfahrradnutzung (z. B. StadtRAD)				
Täglich bzw. fast täglich	1%	1%	1%	
An einem bis drei Tagen pro Woche	8%	6%	7%	
An einem bis drei Tagen pro Monat	17%	16%	19%	
Seltener als monatlich	24%	33%	33%	
Nie	50%	45%	39%	
Nutzung von privaten oder dienstlichen Pkw				
Täglich bzw. fast täglich	18%	23%	18%	43%
An einem bis drei Tagen pro Woche	17%	22%	21%	32%
An einem bis drei Tagen pro Monat	8%	9%	8%	10%
Seltener als monatlich	3%	2%	2%	6%
Nie bzw. kein Pkw im HH	54%	44%	51%	9%**
Nutzung von Bus oder Bahn in der Region				
Täglich bzw. fast täglich	43%	40%	42%	25%
An einem bis drei Tagen pro Woche	21%	20%	21%	21%
An einem bis drei Tagen pro Monat	21%	22%	21%	23%
Seltener als monatlich	12%	15%	14%	13%
Nie	3%	3%	2%	18%**

* ab 14 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews
 ** nie bzw. fast nie

In Bezug auf das Fahrrad geben etwa ein Viertel der Befragten an, täglich oder fast täglich das Fahrrad zu nutzen. Bei den „Erstanmeldern 2011“ liegt dieser Anteil leicht höher, bei den Bewohnern der Region Hamburg unwesentlich niedriger. Deutlichere Unterschiede zeigen sich bei den Bewohnern der Region Hamburg bei denen, die angaben „nie bzw. fast nie“ ein Fahrrad zu nutzen. Knapp ein Drittel legte sich auf diese Kategorie fest. Bei den Auswertungskollektiven der Nutzerbefragungen ist dieser Anteil deutlich geringer. Nur jeder Sechste gab an, „nie“ ein Fahrrad zu nutzen bzw. kein Fahrrad im Haushalt zu haben. Zwischen der ersten und zweiten Stufe der Nutzerbefragung lässt sich diesbezüglich nur ein geringfügiger Unterschied feststellen. Die „Erstanmelder 2011“ schätzen tendenziell ein, dass sie häufiger das Fahrrad nutzen als die Nutzer der Befragung 2016.

Weiterhin wurde in beiden Stufen der Befragung nach der allgemeinen Leihfahrradnutzung (z. B. StadtRAD) gefragt. Für alle Bewohner der Region war aus der MiD 2008 kein Vergleichswert zu entnehmen. Hierbei zeigt sich, dass sich die Nutzungshäufigkeit von Leihrädern zwischen der Erstbefragung und der zweiten Stufe relativ deutlich unterscheidet. An dieser Stelle kann nicht ohne weiteres darauf geschlossen werden, ob die Nutzer selbst eine unterschiedliche Verkehrsmittellaffinität haben oder ob hier auch der zeitliche Effekt eine Rolle spielt und Leihradssysteme im Jahre 2016 bereits akzeptierter sind als noch 2011. Während 2011 noch die Hälfte der Befragten angab, Leihräder nie zu benutzen, lag dieser Anteil 2016 niedriger. Nur vier von zehn aktiven Nutzern von car2go gaben an, Leihräder überhaupt nicht zu benutzen.

Deutlich gravierendere Unterschiede lassen sich zwischen Anmeldern und Nutzern von car2go gegenüber allen Bewohnern der Region Hamburg identifizieren. Während von den „Erstanmeldern 2011“ und den „Aktiven Nutzern 2016“ weniger als jeder Fünfte angab, private oder dienstliche Pkw täglich bzw. fast täglich zu nutzen, waren das in Bezug auf „Alle Anmelder 2016“ immerhin etwa jeder Vierte und bei Bewohnern der Region Hamburg (2008) sogar vier von zehn Personen. Mehr als die Hälfte aller „Erstanmelder 2016“ und „Aktiven Nutzer 2016“ gaben an, „nie“ einen privaten oder dienstlichen Pkw zu nutzen (oder keinen zu besitzen). Dieser Anteil ist in Bezug auf alle Anmelder 2016 geringer (44 %). Unter den Bewohnern der Region Hamburg liegt dieser sogar nur bei neun Prozent.

Die relativ geringe Pkw-Nutzung von car2go-Anmeldern korrespondiert mit einer entsprechend höheren Einschätzung zur ÖPNV-Nutzung. Etwas mehr als sechs von zehn Befragten geben an, mehrmals die Woche den ÖPNV zu nutzen, vier von zehn Personen sogar täglich bzw. fast täglich. In Bezug auf die ÖPNV-Nutzung unterscheiden sich die Auswertungskollektive der beiden Stufen der Nutzerbefragung im Prinzip nicht. Allerdings zeigen sich deutliche Unterschiede gegenüber der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg (MiD 2008). Nur jeder Vierte Bewohner gibt an, den ÖPNV täglich bzw. fast täglich zu nutzen, knapp jeder Fünfte meint, den ÖPNV nie bzw. fast nie zu benutzen. Dieser Anteil ist bei den car2go-Nutzern verschwindend gering.

Im Rahmen der Nutzerbefragungen wurden die car2go-Anmelder in beiden Stufen gefragt, welches ihr übliches Verkehrsmittel bei Wegen zu Pflichtaktivitäten (Arbeit, Ausbildung, Schule) sowohl im Sommer als auch im Winter ist. Da acht von zehn car2go-Anmeldern vollzeitbeschäftigt sind, wird im Anschluss nur der Weg zur Arbeit ausgewertet.

Im Sommer nutzen die „Erstanmelder 2011“ ebenso wie „Alle Anmelder 2016“ und „Aktive Nutzer 2016“ vor allem das Fahrrad und den ÖPNV, um zur Arbeit zu gelangen (Tabelle 31). Der Anteil von Leifahrern wurde nur 2016 erfragt. Dieser ist bei „Aktiven Nutzern“ mit zwei Prozent immerhin doppelt so hoch als bezogen auf „Alle Anmelder“. Da in diesem Kollektiv die aktiven Nutzer ebenso enthalten sind, kann darauf geschlossen werden, dass gegenüber nicht aktiven bzw. Nichtnutzern der Anteil Leihradnutzung noch höher ist. Am dritthäufigsten wird im Sommer bei Wegen zur Arbeit der Pkw genutzt. Bezogen auf „Alle Anmelder 2016“ sagten 20 Prozent, dass sie einen privaten oder Dienst-Pkw nutzen. Der Anteil car2go-Fahrzeuge als Fahrer ist sehr gering, liegt bei den „Aktiven Nutzern 2016“ jedoch immerhin bei zwei Prozent. Andere Verkehrsmittel, wie auch das Zu-Fuß-Gehen, spielen im Sommer offensichtlich nur eine untergeordnete Rolle. Ebenso ist der Anteil von Personen, die angaben, ganz unterschiedliche Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit zu nutzen, sehr gering.

Tabelle 31: Übliches Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit im Sommer

Übliches Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit <u>im Sommer</u>	Erstanmelder 2011	Alle An- melder 2016	Aktive Nut- zer 2016
n (gültig)	1.656	2.194	1.186
Zu Fuß	8%	8%	9%
Eigenes Fahrrad	33%	29%	32%
Leihfahrrad		1%	2%
Bus oder Bahn	35%	35%	34%
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	18%	20%	15%
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	1%	0,4%	1%
car2go-Fahrzeug als Fahrer		1%	2%
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung als Fahrer	0,4%	0,1%	0,2%
car2go-Fahrzeug als Mitfahrer		0%	0%
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung als Mitfahrer	0,1%	0%	0%
Sonstige	2%	2%	2%
Ganz unterschiedlich	3%	3%	4%

Tabelle 32 zeigt das von den Befragten angegebene übliche Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit im Winter. Erwartungsgemäß geht die Radnutzung gegenüber den Werten im Sommer deutlich zurück. Offensichtlich nutzen die meisten Befragten stattdessen den ÖPNV. Dies liegt nahe, da sowohl die Fußwegeanteile relativ konstant bleiben und der Anteil Privat- oder Dienst-Pkw nur um wenige Prozentpunkte steigt. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass sich die Nutzung von car2go-Fahrzeugen als Fahrer nahezu verdreifacht, auch wenn die Anteile noch im kleinen einstelligen Prozentbereich liegen. Auch im Winter scheinen die Nutzer im Wesentlichen auf ein Verkehrsmittel festgelegt zu sein. Die Nutzung ganz unterschiedlicher Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit traf nur auf einen sehr kleinen Anteil von Befragten zu. „Aktive Nutzer 2016“ ähneln in Ihrer Selbsteinschätzung stark den „Erstanmeldern 2011“. Das Auswertungskollektiv „Alle Anmelder 2016“ zeigt jedoch ebenso nur relativ geringe Unterschiede. Tendenziell wird von Selten- bzw. Nicht-Nutzern etwas mehr Pkw (privat oder Dienst-) gefahren als bei den anderen beiden Auswertungskollektiven.

Tabelle 32: Übliches Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit im Winter

Übliches Verkehrsmittel bei Wegen zur Arbeit <u>im Winter</u>	Erstanmelder 2011	Alle An- melder 2016	Aktive Nut- zer 2016
n (gültig)	1.656	2.194	1.186
Zu Fuß	9%	8%	8%
Eigenes Fahrrad	11%	11%	10%
Leihfahrrad		0%	0%
Bus oder Bahn	53%	49%	52%
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	21%	24%	19%
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	1%	0,6%	1%
car2go-Fahrzeug als Fahrer		3%	5%
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung als Fahrer	0,9%	0,5%	0,8%
car2go-Fahrzeug als Mitfahrer		0,1%	0,2%
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung als Mitfahrer	0,1%	0%	0%
Sonstige	1%	1%	1%
Ganz unterschiedlich	2%	3%	3%

In der zweiten Stufe der Nutzerbefragung 2016 wurden die car2go-Kunden nach ihrer Einschätzung der generellen Nutzung von Verkehrsmitteln innerhalb der letzten vier Wochen gefragt. Aufgrund von saisonalen Schwankungen und Unterschieden im Wochenverlauf werden nur Personen mit plausiblen stichtagsbezogenen Angaben in die Auswertung einbezogen. Für diese Auswertungsgruppe wurden die Unterschiede hinsichtlich Jahreszeiten und Wochentag durch Gewichtung ausgeglichen. Die Auswertung entspricht somit einem typischen Jahresmittelwert. Die Angaben lagen für jedes Verkehrsmittel separat vor. Dabei werden in der nachfolgenden Tabelle 33 die Angaben mit mindestens „einmal pro Woche“ zusammengefasst und bezogen auf die „Aktive Nutzer 2016“ absteigend geordnet.

Der Auswertung kann man entnehmen, dass die meisten car2go-Kunden 2016 mit Abstand am häufigsten zu Fuß gehen und den ÖPNV nutzen. An dritter Stelle erscheint das Fahrrad. Privat- oder Firmenautos wurden innerhalb der letzten vier Wochen nur von der Hälfte aller Anmelder genutzt. Bei den „Aktiven Nutzern 2016“ liegt dieser Anteil nur unwesentlich niedriger, jedoch ist für dieses Auswertungskollektiv die Nutzung von Carsharing-Fahrzeugen mehr als doppelt so hoch als bezogen auf „Alle Anmelder 2016“. Alle anderen Verkehrsmittel wurden nur in geringem Umfang genutzt.

Tabelle 33: Generelle Nutzung von Verkehrsmitteln in den letzten vier Wochen (Jahresmittelwert)

Verkehrsmittelnutzung innerhalb der letzten vier Wochen - Mindestens einmal pro Woche	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig)	1.314	582
Zu Fuß	90%	90%
ÖPNV (z. B. Bus, U-Bahn)	68%	74%
Fahrrad	51%	55%
Privat- oder Firmenauto	50%	48%
Carsharing-Auto	19%	39%
Züge des Regional- und Fernverkehrs	7,9%	7,4%
Taxi	4,4%	7,0%
Flugzeug	4,6%	6,7%
Motorrad oder Motorroller	4,6%	5,7%
Mietwagen	2,2%	2,2%
Fernbus	0,8%	0,2%

5.1.1 Stichtagsbezogene Mobilität

Im Folgenden werden Auswertungen zur stichtagsbezogenen Mobilität vorgenommen, um die car2go-Anmelder und -Nutzer sowohl miteinander, als auch (wenn möglich) mit der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg zu vergleichen. Zunächst werden dabei einige stichtagsbezogenen Rahmenbedingungen ausgewertet, um anschließend die Mobilitätskenngrößen sachgerecht einordnen und interpretieren zu können.

Tabelle 34 beinhaltet die Angaben der befragten Personen zum Wetter am Stichtag. Saisonalitäten wurden über die Gewichtung ausgeglichen, weshalb die Auswertung Anhaltspunkte darüber geben kann, inwieweit die Erhebungszeiträume besonders witterungsempfindlichen Fortbewegungsarten (insbesondere Radfahren und Zu-Fuß-Gehen) zu Gute kamen (oder Hemmnisse auftraten). Die Wetterbedingungen zwischen den Nutzerbefragungen 2011/12 und 2015/2016 scheinen dabei sehr ähnlich. An 30 Prozent der Stichtage haben die Befragten über Regen berichtet, geschneit hat es kaum. Für die Daten des Jahres 2008 (Gesamtbevölkerung Region Hamburg), schien die Wettersituation vergleichsweise günstig gewesen zu sein. Über Regen am Stichtag wurde nur von 18 Prozent der Befragten berichtet. Die Schneefallanteile sind ähnlich gering wie bei den übrigen Auswertungskollektiven. Über Unterschiede bei der Temperatur konnte bei der aktuellen Datenlage keine Aussage getroffen werden.

Tabelle 34: Wetter am Stichtag

Wetter am Stichtag	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Auf- stockung FHH+U
n (gültig)	1.229	1.314	582	6.739
Sonnig	27%	20%	18%	33%
Leicht bewölkt, heiter	26%	26%	28%	22%
Stark bewölkt	15%	19%	20%	16%
Regnerisch	31%	30%	30%	18%
Es hat geschneit	1%	2%	2%	2%
Weiß nicht	1%	2%	2%	8%

Tabelle 35 vergleicht die Auswertungskollektive hinsichtlich der Einschätzung, inwieweit es sich beim Stichtag um einen normalen Tag, oder um einen von üblichen Verhaltensweisen an vergleichbaren Tagen abweichenden Tag handelt. Interessant ist dabei die Tatsache, dass in allen Auswertungskollektiven ähnliche Zusammenhänge berichtet wurden. Etwa sieben von zehn Personen gaben an, dass es sich bei dem Stichtag um einen normalen Tag handelt. Für die „Aktiven Nutzer 2016“ und die Gesamtbevölkerung der Region Hamburg liegen die Werte sogar noch geringfügig höher.

Tabelle 35: Normalität des Stichtages

Normalität des Stichtages	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Auf- stockung FHH+U
n (gültig)	1.229	1.314	582	7.597
Ja, normaler Tag	70%	69%	73%	74%
Nein, kein normaler Tag	29%	29%	26%	26%
Weiß nicht	1%	2%	2%	0%

Tabelle 36 gibt Aufschluss darüber, inwieweit Personen am Stichtag über ein Kfz (als Fahrer oder Mitfahrer) verfügen konnten. Zwischen den Auswertungskollektiven sind deutliche Unterschiede zu erkennen. Während der kleinste Anteil ständiger Kfz-Verfügbarkeit bei den „Erstanmeldern 2011“ festzustellen ist, berichten die Bewohner der Region Hamburg über die höchste Verfügbarkeitsquote. Vier von zehn Befragte der „Erstanmelder 2011“ und der „Aktiven Nutzer 2016“ gaben an, gar keine Kfz-Verfügbarkeit am Stichtag gehabt zu haben. Bei der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg gaben dies nur ein Viertel der Befragten an.

Tabelle 36: Kfz-Verfügbarkeit am Stichtag

Kfz-Verfügbarkeit am Stich- tag	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Auf- stockung FHH+U
n (gültig)	1.175	1.245	561	5.266*
Ja, ständig	39%	52%	48%	66%
Ja, teilweise	20%	13%	14%	8%
Nein, gar nicht	41%	35%	39%	26%

* Personen ab 15 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews, 0,1% verweigert, 0,2% weiß nicht

Befragte können in ihrer Mobilität im Alltag regelmäßige berufliche Wege haben. Diese werden üblicherweise nicht detailliert in Mobilitätsbefragungen abgefragt. Tabelle 37 enthält die entsprechende Auswertung, um einzuschätzen, ob sich die Auswertungskollektive hinsichtlich dieses Sachverhaltes unterscheiden. Insgesamt hat etwa jeder zehnte Befragte über regelmäßige berufliche Wege berichtet. Etwas geringer ist dieser Anteil bei den „Erstanmeldern 2011“. Regelmäßige berufliche Wege werden üblicherweise bei MiD in den Wegehäufigkeiten explizit mit berücksichtigt, wohingegen diese in den durchgeführten car2go-Nutzerbefragungen nicht mit erhoben wurden. Bei der Interpretation der allgemeinen Mobilitätskennwerte ist dieser Sachverhalt nachfolgend entsprechend zu würdigen.

Tabelle 37: Regelmäßige berufliche Wege

Regelmäßige berufliche Wege	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n (gültig)	1.166	1.098	496	2.410*
Nein	86%	91%	89%	91%
Ja	14%	9%	11%	9%

* Personen ab 14 Jahre, ohne Stellvertreterinterviews, die erwerbstätig sind und mindestens einen Weg am Stichtag zurückgelegt haben, 0,2% verweigert

Die üblichen allgemeinen Mobilitätskennwerte der Person bzw. des Weges wurden in Tabelle 38 übersichtsartig zusammengestellt. In Bezug auf die Anwesenheit in Deutschland ist festzustellen, dass „Aktive Nutzer“ einen leicht geringeren Anwesenheitsanteil haben (94 %). Auf der anderen Seite war die Gruppe der „Erstanmelder 2011“ im Grunde vollständig anwesend. Dies ist auch damit zu begründen, dass die Einladung zur Befragung am Folgetag des Registrierungsabschlusses im car2go-Shop versendet wurde, wo die Erstanmelder ihre Zugangsberechtigung zu car2go-Fahrzeugen erhielten.

Der Außer-Haus-Anteil von Personen stellt eine zentrale Kenngröße zur Alltagsmobilität dar. Der höchste stichtagsbezogene Außer-Haus-Anteil ist bei „Erstanmeldern 2011“ zu registrieren, was mit den bereits genannten Anmeldemodalitäten und dem Befragungszeitpunkt korrespondiert. Alle übrigen Auswertungskollektive zeigen ebenso einen hohen Anteil der am Stichtag mobilen Personen: Neun von zehn Personen gaben an, am Stichtag die Wohnung verlassen zu haben.

In Bezug auf die Wegehäufigkeit sind zwei Kennziffern üblich. Einerseits lässt sich die Mobilitätsrate auf alle Personen, inklusive der Nichtmobilen beziehen, andererseits kann diese Kennzahl bezogen auf die mobilen Personen ausgewiesen werden. Die Mobilitätsraten liegen in der für Haushaltsbefragungen üblichen Größenordnung. Bezogen auf die Gesamtbevölkerung scheinen die Wegehäufigkeiten etwas niedriger zu liegen. Dies ist jedoch auf der einen Seite mit einer vermutlich leicht verminderten Erfassungspräzision in den car2go-Nutzerbefragungen zu erklären, auf der anderen Seite sind in den MiD 2008-Tabellenwerten die regelmäßigen beruflichen Wege mit enthalten. Größere Unterschiede in der Mobilität sind nicht festzustellen. In Bezug auf die mobilen Personen unterschieden sich die Raten innerhalb der Nutzerbefragungen nur unwesentlich. Die etwas größeren Unterschiede bezogen auf alle Personen, lassen sich damit vordergründig durch den Außer-Haus-Anteil erklären. Interessant erscheint die Auswertung zur Wegelänge: Während die größte Wegelänge mit etwa 10 Kilometern pro Weg sowohl bei „Allen Nutzern 2016“ als auch bei der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg berechnet wurde, sind „Erstanmelder 2016“ und „Aktive Nutzer 2016“ etwas kürzer unterwegs (8,9 bzw. 8,6 Kilometer pro Weg).

Tabelle 38: Allgemeine Mobilitätskennwerte

Allgemeine Mobilitätskennwerte	Erstanmel- der 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nut- zer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
Anwesenheit in Deutschland				
n (gültig)	1.229	1.314	582	--
Anwesend	99%	96%	94%	--
Außer-Haus-Anteil				
n (gültig)	1.221	1.257	549	7.047
Mobil	96%	87%	90%	90%
Wegehäufigkeit (alle Personen)				
n (gültig)	1.221	1.257	549	7.047
Wege pro Person und Tag	3,1	2,7	2,8	3.3*
Wegehäufigkeit (mobile Personen)				
n (gültig)	1.166	1.098	496	6.341
Wege pro mobile Person und Tag	3,2	3,0	3,1	3,6*
Wegelänge (Wege < 100 km)				
n (gültig, Wege)	2.946	3.179	1.492	23.125
Kilometer pro Weg	8,9	9,9	8,6	10,4
* Personen, deren Wege erfasst werden sollten, alle Wege einschließlich regelmäßiger berufli- cher Wege				

Tabelle 39 dokumentiert den Ausgangspunkt des jeweils ersten Weges am Stichtag. Dies ist insofern von Bedeutung, da bekanntermaßen ein Großteil der alltäglichen Mobilität zu Hause beginnt und endet. Die Auswertungskollektive zeigen dabei die erwartete Größenordnung: Etwa neun von zehn ersten Wegen an einem Stichtag beginnen zu Hause.

Tabelle 39: Ausgangspunkt des ersten Weges

Ausgangspunkt des ersten Weges	Erstanmel- der 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nut- zer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n (gültig, Wege)	1.166	1.098	496	6.336
Ja, zu Hause	92%	87%	90%	91%
Nein, am Arbeitsplatz	1%	1%	1%	1%
Nein, woanders in FFH	3%	3%	2%	1%*
Nein, woanders außerhalb von FFH	4%	9%	6%	5%**
* Nein, woanders im Wohnort				
** Nein, woanders außerhalb des Wohnortes, 3% keine Angabe				

Tabelle 40 zeigt die Lage der Wegeziele bezogen auf die drei Auswertungskollektive der car2go-Nutzerbefragung. Ein Großteil der Wege hat ein Ziel innerhalb von Hamburg (etwa 90 %). Ein sachgerechter Vergleichswert zur Gesamtbevölkerung der Region Hamburg konnte den MiD-Tabellen für 2008 nicht entnommen werden, da sich dort die Angabe auf den jeweiligen Wohnort des Befragten bezieht und dieser sich nur in 70 Prozent der Fälle in Hamburg befindet.

Tabelle 40: Lage des Wegezieles

Lage des Wegeziels	Erstanmelder 2011	Alle Anmelder 2016	Aktive Nutzer 2016
n (gültig, Wege)	3.713	3.344	1.555
Ziel innerhalb von Hamburg	93%	87%	90%
Ziel außerhalb von Hamburg	6%	12%	9%
Rundweg - kein bestimmtes Ziel	1%	1%	1%

Tabelle 41 stellt die Aktivitätsgründe als Zweck des Weges zusammen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Auswertungskollektive der car2go-Nutzerbefragung „ohne Wege nach Hause“ betrachtet werden. Für MiD 2008 ist in den Tabelleninformationen eine leicht modifizierte Zweckdefinition zur Anwendung gekommen. Rückwege und Wege „Nach Hause“ wurden in MiD 2008 aufgelöst in den Zweck des vorhergehenden Weges. Leichte Unterschiede zwischen beiden Auswertungsarten sind zu erwarten. Nichtsdestotrotz kann die Auswertung in der Gesamtschau sehr gute Aufschlüsse zu den unterschiedlichen Gründen für Ortsveränderungen geben.

Die Zweckauswertung zeigt für die unterschiedlichen Auswertungskollektive der car2go-Nutzerbefragungen, dass zwischen „Allen Anmeldern 2016“ und „Aktiven Nutzern 2016“ keine nennenswerten Unterschiede auftreten. „Erstanmelder 2011“ hatten am Stichtag vergleichsweise weniger Arbeits- und dienstlich motivierte Wege. Stattdessen zeigt dieses Auswertungskollektiv den größten Anteil privater Erledigungen am Stichtag. Etwa jeder vierte Weg der car2go-Erstanmelder fand zu Freizeitwecken statt. Gegenüber der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg zeigen Anmelder und Nutzer der Mobilitätsdienstleistung einen größeren Anteil von Wegen zu Arbeits- und Dienstzwecken. Dies korrespondiert mit dem hohen Anteil an Vollzeitbeschäftigung in den car2go-Auswertungskollektiven. Bei der Gesamtbevölkerung dominieren die Freizeitwege. Fast jeder dritte Weg führt zu einer Freizeitaktivität.

Tabelle 41: Zweck des Weges

Zwecke (ohne Wege nach Hause)	Erstanmel- der 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nut- zer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n (gültig, Wege)	2.688	2.238	1.052	23.125*
Weg zur Arbeit	23%	30%	31%	13%
Dienstlich oder geschäftlich	8%	9%	12%	5%
Erreichen der Ausbil.-stätte oder Schule	2%	2%	1%	6%
Einkauf	13%	12%	11%	24%
Private Erledigungen	19%	13%	10%	11%
Bringen oder Holen von Personen	6%	4%	4%	8%**
Freizeitaktivität	22%	23%	23%	32%
Andere Aktivität	8%	8%	8%	0,2%

* Rückwege und Nach-Hause-Wege aufgelöst in den Zweck des vorhergehenden Weges
 ** Begleitung

Tabelle 42 zeigt die Anzahl der Begleitpersonen pro Weg. Interessanterweise haben die car2go-Auswertungskollektive gegenüber der Gesamtbevölkerung in der Region Hamburg einen größeren Anteil von Wegen ohne Begleitung. Mehr als zwei Drittel aller Wege findet hier ohne Begleitung statt. „Aktive Nutzer 2016“ haben insgesamt den geringsten Anteil von Begleitpersonen. Nur etwa jeder fünfte Weg hat eine und jeder achte Weg mehr als eine Begleitperson.

Tabelle 42: Anzahl der Begleitpersonen auf dem Weg

Anzahl Begleitpersonen auf dem Weg	Erstanmel- der 2011	Alle Anmel- der 2016	Aktive Nut- zer 2016	MiD 2008 Aufstockung FHH+U
n (gültig, Wege)	3.682	3.303	1.533	22.200
Ohne Begleitung	65%	68%	69%	56%
Eine Begleitperson	25%	20%	19%	28%
Zwei Begleitpersonen	7%	7%	7%	8%
Mehr als zwei Begleitpersonen	4%	6%	6%	8%

Abschließend zeigt Tabelle 43 die stichtagsbezogene Verkehrsmittelwahl. Auffällig ist dabei der geringe Anteil von Fußwegen bei den Nutzern von car2go. Während bei der Gesamtbevölkerung etwa jeder vierte Weg zu Fuß stattfindet, liegt dieser Anteil bei den car2go-Auswertungskollektiven nur um die 15 Prozent. Nutzer von Mobilitätsdienstleistungen scheinen offensichtlich technische Verkehrsmitteloptionen gegenüber dem Zu-Fuß-Gehen zu bevorzugen. Der Anteil an Radwegen liegt etwas über dem Bevölkerungsmittelwert. Besonders auffällig ist der hohe ÖPNV-Anteil bei Anmeldern und Nutzern von car2go. Etwa jeder dritte Weg ist ein Weg mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Dieser Wert wird auch für das Auswertungskollektiv „Alle Anmelder 2016“ erreicht.

Die Auswertungskollektive der car2go-Nutzerbefragungen zeigen einen deutlich geringeren Anteil an Pkw-Wegen gegenüber der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg. Während dort für fast jeden zweiten Weg ein Pkw genutzt wird, wurde der geringste Pkw-Anteil für die „Erstanmelder 2011“ erhoben. Vermutlich vor allem aus Neugier und Neuheitswert des car2go-Angebotes waren immerhin 12 Prozent aller Wege am Stichtag ein Weg mit einem Pkw einer Mobilitätsdienstleistung. Dabei sollte es sich mehrheitlich um car2go-Fahrzeuge handeln. Dies wurde in der ersten Stufe der Nutzerbefragung jedoch nicht konkret abgefragt. Während „Alle Anmelder 2016“ nur sechs Prozent ihrer Wege am Stichtag mit einem Pkw aus einer Mobilitätsdienstleistung absolvierten (car2go-Fahrzeug: 4 %), wählten die „Aktiven Nutzer 2016“ im Mittel für zehn Prozent aller Wege am Stichtag ein Fahrzeug aus einer Mobilitätsdienstleistung (car2go-Fahrzeug: 8%). Insgesamt lag der Anteil an Privat- oder Dienst-Pkw der car2go-Anmelder deutlich unter dem Gesamtwert für die Bevölkerung der Region Hamburg.

Tabelle 43: Verkehrsmittelwahl am Stichtag (Hauptverkehrsmittel)

Verkehrsmittelwahl	Erstanmelder 2011	Alle An- melder 2016	Aktive Nut- zer 2016	MiD 2008 Auf- stockung HH+U
n (gültig, Wege)	3.713	3.344	1.555	23.125
zu Fuß	14%	16%	14%	26%
Fahrrad	16%	14%	14%	13%
ÖPNV	35%	34%	33%	15%
Motorisiertes Zweirad	2%	2%	2%	0,4%
Privat- oder Dienst-Pkw	22%	29%	27%	
Pkw aus (anderer) Mobilitätsdienstl.		2%	2%	46%
car2go-Fahrzeug	12%	4%	8%	

6 Zusammenfassung

Im Rahmen einer geplanten Vorher-Nachher-Untersuchung zur Evaluation des car2go-Angebotes in der Freien und Hansestadt Hamburg wurde in einer ersten Stufe das Mobilitätsverhalten und dessen Randbedingungen von denjenigen Personen erfasst, die sich ab Start der Mobilitätsdienstleistung im März 2011 erfolgreich registrierten (Vorher-Untersuchung,). In der zweiten Stufe erfolgte eine Stichprobenerhebung ausgehend von den zum Erhebungsbeginn September 2015 angemeldeten car2go-Kunden. Beide Erhebungsstufen liefen über etwa 12 Monate.

Zur Erfassung von Nutzermerkmalen, Motivationsfaktoren, Einstellungen und dem generellen bzw. stichtagsbezogenen, realisierten Mobilitätsverhalten wurde ein geeignetes Erhebungsinstrumentarium entwickelt, mit dessen Hilfe die Befragungsinhalte erhoben werden konnten. Die Erfassung der Informationen erfolgte als Online-Befragung. Die Erhebung erfolgte unter Verwendung einer Open-Source-Anwendung (LimeSurvey). Dieses Instrument zur Datenerhebung umfasst bereits eine Vielzahl von Funktionalitäten. Die Umsetzung der Befragung verlief problemlos. Die Erhebung war in der ersten Stufe als Vollerhebung und in der zweiten Stufe als Stichprobenerhebung angelegt. Beide Erhebungsstufen liefern nach den zu verzeichneten Auswahl- und Ausfallprozessen Fallzahlen in ähnlicher Größenordnung.

Nach der technischen Umsetzung der stichtagsbezogenen Erhebung sowie der Sammlung aller Daten (einschließlich Feldebetreuung) erfolgten im Anschluss weiterführende Arbeiten zur Datenaufbereitung. Daraufhin wurden beide Erhebungsstufen vergleichend ausgewertet. Es wurden drei Auswertungskollektive gebildet (Erstnutzer 2011, Alle Anmelder 2016, Aktive Nutzer 2016). Da sich die Anmelder, d. h. das spezifische Nutzerklientel, von car2go in Hamburg in Teilen stark von der Gesamtbevölkerung unterscheidet, wurden weiterhin Informationen zur Struktur und zum Verhalten der Bevölkerung Hamburgs und dessen Umland gesammelt und in die Betrachtung integriert. Dazu konnte auf den Ergebnis- und Tabellenbericht zur Aufstockungsstichprobe der Erhebung *Mobilität in Deutschland (MiD) 2008* für die Region Hamburg zurückgegriffen werden.

Die drei Auswertungskollektive unterscheiden sich hinsichtlich Struktur und Verhalten vielfach voneinander und insbesondere auch von der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg. Ganz grob lässt sich festhalten, dass Erstanmelder 2011 und Aktive Nutzer 2016 ein sowohl ähnliches Profil als auch vergleichbares Nutzerverhalten sowie Verkehrsmittelpräferenzen aufweisen. Gegenüber der Gesamtbevölkerung Hamburgs sind diese Gruppen multimodaler und vor allem ÖPNV-affiner unterwegs. Aber auch das Fahrrad hat bei den car2go-Kunden einen überdurchschnittlich hohen Stellenwert.

Nutzer des car2go-Angebots sind überdurchschnittlich oft Männer. Die Gruppe der car2go-Kunden ist vergleichsweise jung und zumeist vollzeitbeschäftigt, sehr gut gebildet und hat ein überdurchschnittliches Einkommen. „Erstanmelder 2011“ und „Aktive Nutzer 2016“

haben in der Tendenz eine etwas geringere Pkw-Verfügbarkeit als „Alle Anmelder 2016“. Alle Auswertungskollektive zeigen gegenüber der Gesamtbevölkerung der Region Hamburg einen deutlich geringeren Pkw-Zugang. Die Kunden von car2go sind offensichtlich mit dem ÖPNV-Angebot des HVV zufrieden und schätzen, dass sie während der Fahrt mit dem ÖPNV die Zeit für andere Dinge nutzen können. Demgegenüber besitzt das eigene Auto offensichtlich keine so große Bedeutung wie für den Durchschnitt der Gesamtbevölkerung. Nur etwas mehr als jede vierte befragte Person gab an, dass ein eigenes Auto zu besitzen „heute einfach [zum Leben] dazu gehört“. Kunden von car2go schätzen am Carsharing-Angebot insbesondere die Flexibilität und Bequemlichkeit. Die meisten Nutzer gaben als voraussichtliche Nutzung vor allem Freizeitwecke an. Als weitere Nutzungszwecke wurden Fahrten zum Einkauf/Private Erledigungen und Wege zur Arbeitsstätte/Ausbildungsplatz genannt.

„Aktive Nutzer“ 2016 haben bei im Mittel acht Prozent ihrer Wege am Stichtag ein car2go-Fahrzeug genutzt. Insgesamt fahren car2go-Kunden am Stichtag deutlich weniger Pkw als die Gesamtbevölkerung der Region Hamburg. Gruppenübergreifend wird von car2go-Kunden hingegen ein Drittel aller Wege mit dem ÖPNV absolviert.

Bei Wegen zur Arbeit nutzen im Sommer zu etwa gleichen Anteilen insgesamt zwei Drittel aller car2go-Kunden das Fahrrad oder Bus und Bahn. Im Winter nutzen mehr als die Hälfte hingegen üblicherweise den ÖPNV. Etwa zehn Prozent fahren auch im Winter mit dem Rad zur Arbeit.

Die meisten car2go-Kunden gaben an, das Angebot an einem bis drei Tagen im Monat zu nutzen. Etwa ein Drittel aller Anmelder 2016 hat jedoch das Angebot in den letzten vier Wochen gar nicht genutzt, etwa ein Viertel aller Anmelder ebenso wenig in den letzten zwölf Monaten.

Die vergleichende Auswertung beider Studienteile (Stufe 1 und Stufe 2) gewährt eine Vielzahl von Einblicken in die Struktur, Nutzung, Einstellungen und Motivationen sowie zum Verkehrsverhalten. Die beauftragte Studie war in ihrem Rahmen ausschließlich explorativ und deskriptiv angelegt. Als Ergebnis der beiden Stufen der wissenschaftlichen Begleitung zur Mobilitätsdienstleistung ist ein konsistenter Datensatz (Personen- und Wegedatei) entstanden, welcher nach kurzer Einarbeitungszeit problemlos wissenschaftlich auswertbar ist. Es bleibt zu wünschen, dass dieser Datenfundus in nachfolgenden Analysen weiter ausgewertet wird, um vertiefende Erkenntnisse zur Nutzerstruktur und Verkehrsverhaltensspezifika zu gewinnen. Multivariate Analyseverfahren können dabei helfen, Strukturen in den Daten zu erkennen, die dem bloßem Auge derzeit noch verschlossen bleiben.

Bezüglich häufig geäußerter Vermutungen, flexible Carsharing-Systeme wie car2go würden den ÖPNV karnalisieren, wurden im Rahmen einer Expertise ergänzend relevante mittelbare Effekte dieser neuen Mobilitätsdienstleistungen reflektiert, die diese These widerlegen. Eine Zusammenfassung der Überlegungen ist als Veröffentlichung im Heft 3/2017 der Fachzeitschrift Internationalen Verkehrswesen vorgesehen.

7 Quellen- und Literaturverzeichnis

AHRENS, G.-A.; LIEßKE, F.; WITTEW, R.; HUBRICH, S. (2009a): *Endbericht zur Verkehrserhebung ‚Mobilität in Städten – SrV 2008‘ und Auswertungen zum SrV-Städtepegel*. Technische Universität Dresden, Dresden.

AHRENS, G.-A.; LIEßKE, F.; WITTEW, R.; HUBRICH, S. (2009b): *Nonresponse-Analyse und Gewichtung der Verkehrserhebung ‚Mobilität in Städten – SrV 2008‘*. Technische Universität Dresden, Dresden.

BORTZ, J. (2004): *Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler*. 6. Auflage, Springer Medizin Verlag, Heidelberg.

GLOBAL COMMUNICATIONS CAR2GO (2017a): car2go – Pionier und Marktführer im vollflexiblen Carsharing. Presseinformation. Verfügbar unter: <<https://brandhub.car2go.com/web/5b0b9b4438fedb05/logos--ceo-and-more-car2go--logos-ceo-und-mehr-car2go/>> (letzter Zugriff 29.04.2017)

GLOBAL COMMUNICATIONS CAR2GO (2017b): Fact Sheet car2go. Presseinformation. Verfügbar unter: <<https://www.car2go.com/DE/de/microsites-press/>> (letzter Zugriff 29.04.2017)

HUBRICH, S. (2008): *Aufbereitungskonzept zur Verkehrserhebung Mobilität in Städten – SrV 2008*. Diplomarbeit, Technische Universität Dresden, Dresden (unveröffentlicht).

Anlagen

Codeplan

Tabelle 44: Kodierungsregeln für die Variablen des Personendatensatzes

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
KONTROLLVARIABLEN UND INDIZES			
ID_Studienteil	Vorher-Nacher-Studienteil	NOM	1 1. Stufe 2 2. Stufe
ID_Lfd	Identifikationsschlüssel der Person	NOM	1 ... 3.447
INT_VOLL	Vollständiges Interview? Interview bis zur letzten Frage gekommen?	NOM	0 Nein 1 Ja
INT_VOLL1	Vollständiges Interview? Abbruchzeitpunkt Stufe 2	NOM	1 Keine Angaben 2 Mindestens angefangen 3 Mind. Haushaltsangaben 4 Mind. Personenangaben 5 Mind. Wegeangaben 6 Mind. Motivationsangab. 7 Vollständiges Interview
INT_VOLL2	Vollständiges Interview? Personen- und Wegebene	NOM	1 Ja 2 Nein 3 Nein – Rundweg 4 Nein – Beruflicher Vielfahrer mit 1 Weg 5 Nein – Unplausible Zeit-/Zweck-/Normalität-Kombination
INT_VOLL3	Vollständiges Interview? Stichtagsunabhängige Auswertungen	NOM	0 Stichtagsunabhängige Informationen unvollständig 1 Mindestens stichtagsunabhängige Informationen vollständig 2 Vollständiges Interview
lastpage	Stufe2: Letzte besuchte Seite	MET	
INT_DAUER	Dauer der Befragung	MET	0 ... 10.000
INT_DAUER_KLASS2	Dauer der Befragung (klassiert < 90 min)	MET	0 ... 10.000
INT_DAUER_KLASS	Dauer der Befragung (klassiert < 90 min)	MET	0 ... 10.000
Datum_Fertig	Datum Zeitpunkt Abschluss	DAT	
Datum_Letzte	Datum letzte Aktivität	DAT	
Datum_Erste	Datum erste Aktivität	DAT	
Datum_Monat	Befragungszeitpunkt (Monat)	NOM	1 März 2011 bis 12 Februar 2012 13 September 2015 bis 27 November 2016
Quartal	Jahreszeitliches Quartal	NOM	1 Frühjahr 2 Sommer 3 Herbst 4 Winter
NutzungWiederholt	Regelmäßige Nutzer (Mindestens zweimalige Nutzung in den letzten vier Wochen)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Nicht gestellt
Gewicht_P	Personengewicht	MET	

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
Gewicht_PW	Personenwegegewicht	MET	
ANZ_Wege	Anzahl der Wege am Stichtag	MET	0 ... 12 -8 Frage nicht gestellt (nicht in Deutschland) -10 Unplausibel
CAR2GO-NUTZUNG			
C2G_01	<u>Stufe 1:</u> Haben Sie bereits ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?	NOM	0 Nein 1 Ja
C2G_02	<u>Stufe 2:</u> Haben Sie in den vergangenen vier Wochen ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
C2G_03	<u>Stufe 2:</u> An wie vielen Tagen in den vergangenen vier Wochen haben Sie ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?	MET	1 ... 28 0 Keine Nutzung -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
C2G_04	<u>Stufe 2:</u> An wie vielen Tagen in den vergangenen zwölf Monaten haben Sie ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?	MET	1 ... 365 0 Keine Nutzung -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
C2G_05	<u>Stufe 2:</u> Wie lange sind Sie schon car2go-Kunde?	ORD	1 Bis 6 Monate 2 Mehr als 6 bis 12 Monate 3 Mehr als ein Jahr bis 3 Jahre 4 3 Jahre und mehr -9 Keine Angabe
HAUSHALTSSITUATION			
HFZ_01	Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?	MET	1...10 -9 Keine Angabe
HFZ_02_1	Wie viele funktionstüchtige Pkw (auch Kombis, Vans, Kleinbusse, Wohnmobile, etc.) gibt es in Ihrem Haushalt?	MET	0...10 -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
HFZ_02_2	Wie viele funktionstüchtige mot. Zweiräder (Motorräder, Mopeds, Mofas) gibt es in Ihrem Haushalt?	MET	0...10 -9 Keine Angabe
HFZ_02_3	Wie viele funktionstüchtige Fahrräder gibt es in Ihrem Haushalt?	MET	0...10 -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
HFZ_02_4	Wie viele funktionstüchtig Elektrofahrräder (Pedelecs) gibt es in Ihrem Haushalt?	MET	0...10 -9 Keine Angabe
HFZ_03	Bei wievielen der Pkw handelt es sich um Dienstfahrzeuge, die Sie privat nutzen können	MET	0...10 -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
HFZ_04_1	Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw? – Kein Auto benötigt	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
HFZ_04_2	Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw? – Bewusster Verzicht	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
HFZ_04_3	Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw? – Anschaffung oder Unterhalt zu teuer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
HFZ_04_4	Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw? – Gesundheitliche Gründe	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
HFZ_04_5	Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw? – Altersgründe	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
HFZ_04_6	Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw? – Aus anderen Gründen	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
PK1_01	Wer nutzt dieses Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) am häufigsten?	NOM	1 Ich selbst 2 Mein Lebens- oder Ehepartner 3 Andere Person des Haushalts 4 Andere Person (kein Haushaltsmitglied) 5 Keine eindeutige Zuordnung möglich 6 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK1_02	Wo wird das Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?	NOM	1 Auf dem eigenen Grundstück 2 In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung 3 In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung 4 Ganz unterschiedlich 5 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK1_03	Müssen Sie bzw. der Hauptnutzer des Fahrzeugs (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen?	NOM	1 Nie suchen 2 Manchmal suchen 3 Immer suchen 4 Ganz unterschiedlich 5 Weiß nicht -7 Frage nicht gestellt, Abstellmöglichkeit auf eigenen Grundstück -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK1_04	Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?	MET	-8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
PK2_01	Wer nutzt dieses Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) am häufigsten?	NOM	1 Ich selbst 2 Mein Lebens- oder Ehepartner 3 Andere Person des Haushalts 4 Andere Person (kein Haushaltsmitglied) 5 Keine eindeutige Zuordnung möglich 6 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK2_02	Wo wird das Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?	NOM	1 Auf dem eigenen Grundstück 2 In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung 3 In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung 4 Ganz unterschiedlich 5 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK2_03	Müssen Sie bzw. der Hauptnutzer des Fahrzeugs (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen?	NOM	1 Nie suchen 2 Manchmal suchen 3 Immer suchen 4 Ganz unterschiedlich 5 Weiß nicht -7 Frage nicht gestellt, Abstellmöglichkeit auf eigenen Grundstück -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK2_04	Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?	MET	-8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK3_01	Wer nutzt dieses Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) am häufigsten?	NOM	1 Ich selbst 2 Mein Lebens- oder Ehepartner 3 Andere Person des Haushalts 4 Andere Person (kein Haushaltsmitglied) 5 Keine eindeutige Zuordnung möglich 6 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
PK3_02	Wo wird das Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?	NOM	1 Auf dem eigenen Grundstück 2 In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung 3 In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung 4 Ganz unterschiedlich 5 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK3_03	Müssen Sie bzw. der Hauptnutzer des Fahrzeugs (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen?	NOM	1 Nie suchen 2 Manchmal suchen 3 Immer suchen 4 Ganz unterschiedlich 5 Weiß nicht -7 Frage nicht gestellt, Abstellmöglichkeit auf eigenen Grundstück -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
PK3_04	Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug (Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird) im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?	MET	-8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
HHE_01	Haushaltsnettoeinkommen	ORD	1 unter 500 Euro 2 500 bis unter 900 Euro 3 900 bis unter 1500 Euro 4 1500 bis unter 2000 Euro 5 2000 bis unter 2600 Euro 6 2600 bis unter 3600 Euro 7 3600 bis unter 4600 Euro 8 4600 bis unter 5600 Euro 9 5600 bis 7000 Euro 10 über 7000 Euro 11 Weiß nicht 12 Keine Angabe, bewusst -9 Keine Angabe, übersprungen
PERSONENFRAGEN			
MV1_01	Wie oft können Sie als Fahrer/Fahrerin über einen Pkw verfügen?	ORD	1 Jederzeit 2 Gelegentlich 3 Gar nicht -9 Keine Angabe
MV1_02	Verfügen Sie über eine Zeitkarte für den Hamburger Verkehrsverbund (HVV)? Tageskarten sind hier nicht gemeint.	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MV1_03	Um welche Zeitkarte handelt es sich dabei?	NOM	1 Wochenkarte 2 Monatskarte 3 Monatskarte im ABO 4 Semesterticket 5 ProfiCard 6 Sonstige Zeitkarte -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV1_04_1	Wie oft benutzen Sie Ihr eigenes Fahrrad in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV1_04_2	Wie oft benutzen Sie ein Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -9 Keine Angabe
MV1_04_3	Wie oft benutzen Sie Ihren privaten oder dienstlichen verfügbaren Pkw in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
MV1_04_7	<u>Stufe 2:</u> Wie oft benutzen Sie ein car2go-Fahrzeug in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
MV1_04_8	<u>Stufe 2:</u> Wie oft benutzen Sie einen Pkw aus einer sonstigen Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
MV1_04_4	<u>Stufe 1:</u> Wie oft benutzen Sie einen Pkw aus einer Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -9 Keine Angabe -10 Unplausibel

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV1_04_5	Wie oft benutzen Sie Bus und Bahn in der Region in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
MV1_04_6	Wie oft benutzen Sie die Bahn auf längeren Strecken ab etwa 100 km Entfernung in der Regel?	ORD	1 Täglich bzw. fast täglich 2 An einem bis drei Tagen pro Woche 3 An einem bis drei Tagen pro Monat 4 Seltener als monatlich 5 Nie -9 Keine Angabe
MV1_05_01	Entfernung zur nächstgelegenen Bushaltestelle	ORD	1 Unter 100 Meter 2 100 bis unter 200 Meter 3 200 bis unter 400 Meter 4 400 bis unter einem Kilometer 5 Ein bis unter 2 Kilometer 6 2 bis unter 5 Kilometer 7 5 bis unter 10 Kilometer 8 Weiter als 10 Kilometer 9 Weiß nicht -9 Keine Angabe
MV1_05_02	Entfernung zur nächstgelegenen Haltestelle von Bahn bzw. Zug (U-Bahn, S-Bahn oder Nahverkehrszug)	ORD	1 Unter 100 Meter 2 100 bis unter 200 Meter 3 200 bis unter 400 Meter 4 400 bis unter einem Kilometer 5 Ein bis unter 2 Kilometer 6 2 bis unter 5 Kilometer 7 5 bis unter 10 Kilometer 8 Weiter als 10 Kilometer 9 Weiß nicht -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV1_06	Was ist Ihre Hauptbeschäftigung?	NOM	1 Vollzeit berufstätig 2 Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis u. 35 Stunden pro Woche 3 Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche 4 Auszubildende(r) 5 Schüler(in) 6 Student(in) 7 Arbeitslos 8 Vorübergehend freigestellt (z. B. Mutterschaftsurlaub oder Elternzeit) 9 Hausfrau/-mann 10 Rentner(in), Pensionär(in) 11 Wehr- oder Bundesfreiwilligendienstleistende(r), anderer 12 freiwilliger Dienst -9 Sonstiges keine Angabe
MV1_07	Wie lautet die Postleitzahl (PLZ) Ihres Arbeitsplatzes?	NOM	00000...99999 -9 keine Angabe -10 Unplausibel
MV1_08	Wie lautet die Postleitzahl (PLZ) Ihrer Wohnanschrift?	NOM	00000...99999 -9 keine Angabe -10 Unplausibel
MV2_01_1	Wie gut können Sie Ihren Arbeitsplatz zu Fuß erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_01_2	Wie gut können Sie Ihren Arbeitsplatz mit dem Fahrrad erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_01_3	Wie gut können Sie Ihren Arbeitsplatz mit Bus oder Bahn erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_01_4	Wie gut können Sie Ihren Arbeitsplatz mit dem Pkw erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_02_1	Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie im Sommer üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz?	NOM	1 Zu Fuß 11 <u>Stufe 2:</u> Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 10 <u>Stufe 2:</u> Eigenes Fahrrad 2 <u>Stufe 1:</u> Fahrrad 3 Bus oder Bahn 4 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 5 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 12 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 13 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 14 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 15 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 6 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 7 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Sonstige 9 Ganz unterschiedlich -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_02_2	Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie im Winter üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz?	NOM	1 Zu Fuß 11 <u>Stufe 2:</u> Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 10 <u>Stufe 2:</u> Eigenes Fahrrad 2 <u>Stufe 1:</u> Fahrrad 3 Bus oder Bahn 4 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 5 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 12 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 13 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 14 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 15 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 6 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 7 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Sonstige 9 Ganz unterschiedlich -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_03_1	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_11	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_10	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_2	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_3	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_03_4	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_5	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_12	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_13	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_14	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_15	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_6	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_7	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_03_8	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_1	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_11	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_10	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_04_2	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_3	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_4	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_5	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_12	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_13	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_14	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_15	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_6	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_7	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_2	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_3	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_04_4	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_5	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_6	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_7	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_04_8	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Angabe: Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_05	Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zum Arbeitsplatz (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)? Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).	MET	in Minuten -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_06	Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zum Arbeitsplatz (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)? Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).	MET	in Minuten -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_07_1	Wie gut können Sie Ihre Ausbildungsstätte/-betrieb zu Fuß erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_07_2	Wie gut können Sie Ihre Ausbildungsstätte/-betrieb mit dem Fahrrad erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_07_3	Wie gut können Sie Ihre Ausbildungsstätte/-betrieb mit Bus oder Bahn erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_07_4	Wie gut können Sie Ihre Ausbildungsstätte/-betrieb mit dem Pkw erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_08_1	Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie im Sommer üblicherweise zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb?	NOM	1 Zu Fuß 11 <u>Stufe 2:</u> Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 10 <u>Stufe 2:</u> Eigenes Frahrrad 2 <u>Stufe 1:</u> Fahrrad 3 Bus oder Bahn 4 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 5 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 12 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 13 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 14 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 15 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitahrer 6 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 7 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Sonstige 9 Ganz unterschiedlich -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_08_2	Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie im Winter üblicherweise zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb?	NOM	1 Zu Fuß 11 <u>Stufe 2:</u> Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 10 <u>Stufe 2:</u> Eigenes Fahrrad 2 <u>Stufe 1:</u> Fahrrad 3 Bus oder Bahn 4 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 5 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 12 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 13 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 14 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 15 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 6 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 7 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Sonstige 9 Ganz unterschiedlich -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_09_1	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_11	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_10	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_2	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_3	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_09_4	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_5	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_12	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_13	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_14	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_15	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_6	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_7	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_09_8	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_1	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_10_11	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_10	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_2	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_3	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_4	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_5	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_12	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_13	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_14	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_15	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_6	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_10_7	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_10_8	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Angabe: Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_11	Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zur Ausbildungsstätte/-betrieb (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)? Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).	MET	in Minuten -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_11	Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zur Ausbildungsstätte/-betrieb (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).	MET	in Minuten -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_13_1	Wie gut können Sie Ihre Schule, Berufsschule oder Universität zu Fuß erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_13_2	Wie gut können Sie Ihre Schule, Berufsschule oder Universität mit dem Fahrrad erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_13_3	Wie gut können Sie Ihre Schule, Berufsschule oder Universität mit Bus oder Bahn erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_13_4	Wie gut können Sie Ihre Schule, Berufsschule oder Universität mit dem Pkw erreichen?	NOM	1 Sehr gut 2 Gut 3 Einigermaßen 4 Schlecht 5 Sehr schlecht 6 Gar nicht 7 Weiß nicht -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_14_1	Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie im Sommer üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität?	NOM	1 Zu Fuß 11 <u>Stufe 2:</u> Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 10 <u>Stufe 2:</u> Eigenes Fahrrad 2 <u>Stufe 1:</u> Fahrrad 3 Bus oder Bahn 4 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 5 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 12 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 13 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 14 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 15 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 6 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 7 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Sonstige 9 Ganz unterschiedlich -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_14_2	Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie im Winter üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität?	NOM	1 Zu Fuß 11 <u>Stufe 2:</u> Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 10 <u>Stufe 2:</u> Eigenes Fahrrad 2 <u>Stufe 1:</u> Fahrrad 3 Bus oder Bahn 4 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 5 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 12 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 13 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 14 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 15 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 6 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 7 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Sonstige 9 Ganz unterschiedlich -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_15_1	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_11	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_10	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_2	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_15_3	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_4	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_5	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_12	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_13	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_14	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_15	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_6	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_7	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_15_8	Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_16_1	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_11	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_10	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_2	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_3	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Bus oder Bahn	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_4	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_5	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_12	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_13	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_14	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_15	<u>Stufe 2:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MV2_16_6	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_7	<u>Stufe 1:</u> Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_16_8	Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Angabe: Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt
MV2_17	Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zur Schule, Berufsschule oder Universität (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)? Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).	MET	in Minuten -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MV2_18	Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zur Schule, Berufsschule oder Universität (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)? Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).	MET	in Minuten -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
AAP_01	Sind sie männlich oder weiblich?	NOM	1 Männlich 2 Weiblich -9 Keine Angabe
AAP_02	Wie alt sind Sie?	MET	18 ... 100 -9 Keine Angabe
AAP_02_KLASS	Altersgruppierung für stichtagsunabhängige Personengewichtung (Personengewicht)	ORD	1 18 bis 25 Jahre 2 26 bis 35 Jahre 3 36 bis 49 Jahre 4 50 Jahre und älter -9 Keine Angabe
AAP_03	Wenn Sie Ihr Alter nicht angeben möchten, genügt es, die auf Sie zutreffende Altersgruppe auszuwählen.	NOM	1 18 bis 34 Jahre 2 35 bis 64 Jahre 3 65 Jahre und älter 4 Keine Angabe, bewusst -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
AAP_04	Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?	NOM	1 Schule beendet ohne Abschluss 2 Volks- oder Hauptschulabschluss bzw. POS 8. Klasse 3 Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. POS 10. Klasse 4 Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur 5 Hochschulreife, Abitur bzw. EOS 12. Klasse 6 (noch) keinen Abschluss, bin noch Schüler/ Schülerin 7 Weiß nicht -9 Keine Angabe
AAP_05	Haben Sie einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss?	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
AAP_06_1	Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? – Privates Handy	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
AAP_06_2	Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? – Computer mit Internetanschluss zu Hause	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
AAP_06_3	Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? – Navigationsgerät (mobil oder fest im Fahrzeug)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
AAP_07	Handelt es sich bei dem Handy um ein Smartphone (iPhone, Android, Windows Phone, BlackBerry o. ä.)?	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
MAN_01_1	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Internet		
MAN_01_2	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – TV, Radio oder Zeitung/Zeitschrift		
MAN_01_3	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Empfehlungen durch Freunde/Verwandte/Bekannte/Kollegen	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_01_4	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Werbung (Anzeigen, Plakate, etc.)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_01_5	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Im Rahmen einer Werbeveranstaltung	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_01_6	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Social Media (Facebook, Twitter)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MAN_01_7	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – car2go Shop	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_01_9	<u>Stufe 2:</u> Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Sichtbarkeit im Straßenraum	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_01_8	Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Anderes	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_01_10	<u>Stufe 2:</u> Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden? – Weiß nicht mehr	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_1	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Umweltschutzaspekte	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_2	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Voraussichtliche Kostenersparnisse	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_3	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Parkraumprobleme	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_4	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Bessere Pkw-Verfügbarkeit	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_5	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Seltene Pkw-Nutzung (eigener Pkw)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_6	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Bequemlichkeit	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_7	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Neugier	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_8	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Flexibilität	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_02_9	Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden? – Sonstiges	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_03_1	<u>Stufe 1:</u> Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen? <u>Stufe 2:</u> Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise? – Fahrten zur Arbeitsstätte/Ausbildungsplatz	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_03_2	<u>Stufe 1:</u> Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen? <u>Stufe 2:</u> Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise? – Fahrten zum Einkauf/Private Erledigungen	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
MAN_03_3	<u>Stufe 1:</u> Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen? <u>Stufe 2:</u> Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise? – Bringen und Holen von Personen	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
MAN_03_4	<p><u>Stufe 1:</u> Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen?</p> <p><u>Stufe 2:</u> Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise? – Fahrten im Rahmen der Freizeitgestaltung</p>	NOM	<p>0 Nein</p> <p>1 Ja</p> <p>-9 Keine Angabe</p>
MAN_03_5	<p><u>Stufe 1:</u> Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen?</p> <p><u>Stufe 2:</u> Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise? – Klein- und Gütertransporte</p>	NOM	<p>0 Nein</p> <p>1 Ja</p> <p>-9 Keine Angabe</p>
MAN_03_6	<p><u>Stufe 1:</u> Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen?</p> <p><u>Stufe 2:</u> Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise? – Sonstiges</p>	NOM	<p>0 Nein</p> <p>1 Ja</p> <p>-9 Keine Angabe</p>
EIN_01_1	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Das Auto ist für mich hauptsächlich ein Transportmittel.	NOM	<p>1 Trifft voll und ganz auf mich zu</p> <p>2 Trifft eher auf mich zu</p> <p>3 Trifft eher nicht auf mich zu</p> <p>4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu</p> <p>5 Weiß nicht</p> <p>-9 Keine Angabe</p>
EIN_01_2	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Wenn ich wählen kann, nehme ich lieber das Auto als ein öffentliches Verkehrsmittel.	NOM	<p>1 Trifft voll und ganz auf mich zu</p> <p>2 Trifft eher auf mich zu</p> <p>3 Trifft eher nicht auf mich zu</p> <p>4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu</p> <p>5 Weiß nicht</p> <p>-9 Keine Angabe</p>
EIN_01_3	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Autofahren macht mir Spaß.	NOM	<p>1 Trifft voll und ganz auf mich zu</p> <p>2 Trifft eher auf mich zu</p> <p>3 Trifft eher nicht auf mich zu</p> <p>4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu</p> <p>5 Weiß nicht</p> <p>-9 Keine Angabe</p>
EIN_01_4	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Autofahren bedeutet für mich Freiheit und Unabhängigkeit.	NOM	<p>1 Trifft voll und ganz auf mich zu</p> <p>2 Trifft eher auf mich zu</p> <p>3 Trifft eher nicht auf mich zu</p> <p>4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu</p> <p>5 Weiß nicht</p> <p>-9 Keine Angabe</p>

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
EIN_01_5	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Ein eigenes Auto zu haben, gehört heute einfach dazu.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_01_6	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Ich kann mir ein Leben ohne eigenes Auto gut vorstellen.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_01_7	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Ich fahre auch kurze Strecken mit dem Auto.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_01_8	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? – Die Nutzung des Autos ist für mich die bequemste Option.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_1	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Mit dem Fahrrad bin ich flexibel.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_2	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Das Fahrrad ist für mich ein Freizeitsportgerät und kein alltägliches Fortbewegungsmittel.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
EIN_02_3	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Ich versuche, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zu erledigen.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_4	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Ich fahre Fahrrad um mich gesund fortzubewegen.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_5	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Ich nutze gern das Fahrrad, um meine alltäglichen Wege zurückzulegen.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_6	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Mir macht schlechtes Wetter beim Fahrradfahren nichts aus.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_7	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Ich finde Fahrradfahren anstrengend.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_02_8	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Ich fahre Fahrrad, weil es die Umwelt schont.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
EIN_02_9	Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? – Fahrradfahren macht mir Spaß.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_03_1	Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? – Ich bin mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln des Hamburger Verkehrsverbunds (HVV) zufrieden.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_03_2	Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? – In öffentlichen Verkehrsmitteln kann ich die Zeit sinnvoller nutzen als im Auto.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_03_3	Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? – Öffentliche Verkehrsmittel sind dem Auto in vielen Situationen überlegen (Zeit und/oder Kosten).	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_03_4	Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? – Ich nutze gern öffentliche Verkehrsmittel.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
EIN_03_5	Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? – In öffentlichen Verkehrsmitteln fühle ich mich oft unwohl.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
EIN_03_6	Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? – Ich fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln, weil sie die Umwelt schonen.	NOM	1 Trifft voll und ganz auf mich zu 2 Trifft eher auf mich zu 3 Trifft eher nicht auf mich zu 4 Trifft überhaupt nicht auf mich zu 5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
NVS_01_1	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Privat- oder Firmenauto	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_2	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – ÖPNV (z. B. Bus, U-Bahn)	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_3	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Fahrrad	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_4	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Zu Fuß	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_5	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Motorrad oder Motorroller	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_6	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Taxi	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_7	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Carsharing-Auto	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_8	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Mietwagen	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
NVS_01_9	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Fernbus	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_10	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Züge des Regional- und Fernverkehrs	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_01_11	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Flugzeug	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_1	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – car2go	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_2	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – car2go black	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_3	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – myTaxi	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_4	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – blacklane	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_5	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Moovel	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_6	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – MeinFernbus/Flixbus	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
NVS_02_7	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – DriveNow	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_8	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Flinkster	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_9	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – Stadtmobil	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
NVS_02_10	<u>Stufe 2:</u> Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? – switchHH	ORD	1 Nie 2 Einmal im Monat 3 Mehrmals im Monat 4 Einmal pro Woche 5 Mehrmals pro Woche 6 Zumindest einmal am Tag
ST1_01	Welcher Wochentag war gestern?	NOM	1 Montag 2 Dienstag 3 Mittwoch 4 Donnerstag 5 Freitag 6 Samstag 7 Sonntag -9 Keine Angabe
ST1_02	Wie war das Wetter gestern überwiegend?	NOM	1 Sonnig 2 Leicht bewölkt, heiter 3 Stark bewölkt 4 Regnerisch 5 Es hat geschneit -5 Weiß nicht -9 Keine Angabe
ST1_03	Stand Ihnen gestern ein Kraftfahrzeug für private Fahrten zur Verfügung?	ORD	1 Ja, ständig 2 Ja, teilweise 3 Nein, gar nicht 4 Weiß nicht -9 Keine Angabe -10 Unplausibel
ST2_01	War gestern für Sie persönlich ein normaler Wochentag wie andere dieser Wochentage in Ihrem üblichen Wochenablauf?	NOM	1 Ja, normaler Tag 2 Nein, kein normaler Tag 3 Weiß nicht -9 keine Angabe
ST2_02	Aus welchem Grund entsprach der Wochentag nicht dem üblichen Ablauf an einem dieser üblichen Wochentage?	NOM	1 Ich hatte Urlaub 2 Ich war auf Dienstreise 3 War krank 4 Anderer Grund -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
ST2_03	Waren Sie gestern ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland?	NOM	0 Nein, ich war ganztägig im Ausland 1 Ja, ich war ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland -9 Keine Angabe
ST2_04	Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
AP1_02	Noch eine Frage vorweg: Sind Sie beruflich regelmäßig unterwegs, z. B. als Postbote, Taxifahrer, Handwerker oder bei einer anderen Tätigkeit mit häufig wechselnden Orten, und haben Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit solche Wege auch gestern unternommen?	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
AP1_04	War der Ausgangspunkt Ihres ersten Weges zu Hause?	NOM	1 Ja, zu Hause 2 Nein, am Arbeitsplatz 3 Nein, woanders innerhalb von Hamburg 4 Nein, woanders außerhalb von Hamburg -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe
WWE_01	Wieviele weitere Wege hatten Sie gestern noch?	MET	-8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Tabelle 45: Kodierungsregeln für die Variablen des Wegedatensatzes

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
KONTROLLVARIABLEN UND INDIZES			
ID_Studienteil	Vorher-Nacher-Studienteil	NOM	1 1. Stufe 2 2. Stufe
ID_Lfd	Identifikationsschlüssel der Person	NOM	1 ... 3.447
WNR	Identifikationsschlüssel des Weges	NOM	1 ... 12
INT_VOLL2	Vollständiges Interview? Personen- und Wegeebe	NOM	1 Ja 2 Nein 3 Nein – Rundweg 4 Nein – Beruflicher Vielfahrer mit 1 Weg 5 Nein – Unplausible Zeit-/Zweck-/Normalität-Kombination
Datum_Monat	Befragungszeitpunkt (Monat)	NOM	1 März 2011 bis 12 Februar 2012 13 September 2015 bis 27 November 2016
ST1_01	Welcher Wochentag war gestern?	NOM	1 Montag 2 Dienstag 3 Mittwoch 4 Donnerstag 5 Freitag 6 Samstag 7 Sonntag -9 Keine Angabe
Quartal	Jahreszeitliches Quartal	NOM	1 Frühjahr 2 Sommer 3 Herbst 4 Winter
NutzungWiederholt	Regelmäßige Nutzer (Mindestens zweimalige Nutzung in den letzten vier Wochen)	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Nicht gestellt
Gewicht_PW	Personenweggewicht	MET	
WEGEFRAGEN			
w_01	Zu welcher Uhrzeit haben Sie den Weg begonnen?	DAT	0:00 ... 23:59 -9:00 Keine Angabe -10:00 Unplausibel
w_02	Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?	DAT	0:00 ... 23:59 -9:00 Keine Angabe -10:00 Unplausibel

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
w_03	Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?	NOM	1 Weg zur Arbeit 2 Dienstlich oder geschäftlich 4 Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule 5 Einkauf 6 Private Erledigungen 7 Bringen oder Holen von Personen 8 Freizeitaktivität 9 Nach Hause 10 Andere Aktivität -10 Unplausibel
w_04	Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben?	NOM	1 Weg zum Arbeitsplatz 2 Dienstlich oder geschäftlich 3 Erreichen von Kindergarten, Hort oder Tagesmutter 4 Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule 5 Einkauf 6 Private Erledigungen 8 Freizeitaktivität 10 Andere Aktivität -8 Nicht gestellt
w_05	Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs?		1 Ziel innerhalb von Hamburg 2 Ziel außerhalb von Hamburg 3 Rundweg – kein bestimmtes Ziel -9 Keine Angabe
w_06_1	Verkehrsmittel – Zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_2	Verkehrsmittel – Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_3	Verkehrsmittel – Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_4	Verkehrsmittel – Moped, Mofa	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_5	Verkehrsmittel – Motorrad	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_6	Verkehrsmittel – Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_7	Verkehrsmittel – Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
w_06_18	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel – car2go-Fahrzeug als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_19	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel – car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_20	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel – Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_21	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel – Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_8	<u>Stufe 1:</u> Verkehrsmittel – Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_9	<u>Stufe 1:</u> Verkehrsmittel – Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_10	Verkehrsmittel – Lkw	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_11	Verkehrsmittel – Linienbus	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_12	Verkehrsmittel – U-Bahn, S-Bahn oder AKN	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_13	Verkehrsmittel – Nahverkehrszug	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_14	Verkehrsmittel – Taxi	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_15	Verkehrsmittel – Fähre	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_16	Verkehrsmittel – Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe
w_06_17	Verkehrsmittel – Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)	NOM	0 Nein 1 Ja -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
HVM_21	21 Hauptverkehrsmittel	NOM	1 Zu Fuß 2 Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 3 Eigenes Fahrrad 4 Moped, Mofa 5 Motorrad 6 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 7 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 18 car2go-Fahrzeug als Fahrer 19 car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 20 Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 21 Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 8 Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 9 Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 10 Lkw 11 Linienbus 12 U-Bahn, S-Bahn oder 13 AKN 14 Nahverkehrszug 15 Taxi 16 Fähre Fernzug (z. B. ICE, 17 InterCity, EuroCity) Anderes Verkehrsmittel -9 (z. B. Flugzeug, Reisebus) Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
HVM_10_ST1	<u>Stufe 1</u> : Hauptverkehrsmittel in 10 Gruppen	NOM	1 Zu Fuß 2 Eigenes Fahrrad 3 Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 4 Öffentlicher Verkehr 5 Motorisiertes Zweirad 6 Lkw 7 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 8 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 9 Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 10 Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
w_07	War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt?	NOM	0 Nein 1 Ja -8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
w_08	Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt?	NOM	1 Zu Fuß 2 Leihfahrrad (z. B. StadtRAD) 3 Eigenes Fahrrad 4 Moped, Mofa 5 Motorrad 6 Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer 7 Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer 18 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Fahrer 19 <u>Stufe 2:</u> car2go-Fahrzeug als Mitfahrer 20 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer 21 <u>Stufe 2:</u> Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer 8 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer 9 <u>Stufe 1:</u> Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer 10 Lkw 11 Linienbus 12 U-Bahn, S-Bahn oder 13 AKN 14 Nahverkehrszug 15 Taxi 16 Fähre Fernzug (z. B. ICE, 17 InterCity, EuroCity) Anderes Verkehrsmittel -9 (z. B. Flugzeug, Reisebus) -10 Keine Angabe Unplausibel
w_08b_1	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Zu Fuß	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_3	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Eigenes Fahrrad	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_4	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Moped, Mofa	NOM	0 Nein 1 Ja

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
w_08b_5	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Motorrad	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_6	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_7	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_10	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Lkw	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_11	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Linienbus	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_12	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – U-Bahn, S-Bahn oder AKN	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_13	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Nahverkehrszug	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_14	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Taxi	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_15	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Fähre	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_16	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_17	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)	NOM	0 Nein 1 Ja
w_08b_18	<u>Stufe 2:</u> Verkehrsmittel, wenn Leihfahrrad, car2go-Fahrzeug oder Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung nicht zur Verfügung – Fahrtverzicht	NOM	0 Nein 1 Ja
w_09	Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?	MET	-9 Keine Angabe -10 Unplausibel
w_10	Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?	MET	-8 Frage nicht gestellt -9 Keine Angabe -10 Unplausibel

Variablenname	Variablenlabel	Skala	Werte und Wertelabel
w_11	Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?	MET	-9 Keine Angabe
w_12	Hatten Sie noch weitere Wege?	MET	-9 Keine Angabe

Fragebögen (1. und 2. Stufe)

Auf den Abdruck der Fragen zum dritten bis elften Weg wird verzichtet. Die Merkmale dieser Wege wurden in beiden Stufen analog zum zweiten Weg abgefragt.

Fragen der Freien und Hansestadt Hamburg an Sie als neues car2go-Mitglied



Hamburg

Sehr geehrtes neues Mitglied von car2go Hamburg,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich Zeit nehmen unsere Fragen zu beantworten.

Die Erkenntnisse aus Ihren Antworten können uns helfen, den Verkehr in Hamburg zukünftig effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

Herzlichen Dank

Ihre Freie und Hansestadt Hamburg

[REDACTED] (Amtsleiter - Amt für Verkehr und Straßenwesen) (Amt für Verkehr und Straßenwesen)

Eine Bemerkung zum Datenschutz

Dies ist eine anonyme Umfrage. Die Daten mit Ihren Antworten enthalten keinerlei auf Sie zurückzuführende/identifizierende Informationen. Auch Ihre IP- und MAC-Adresse werden im Zuge der Umfrage nicht gespeichert. Der Zugangsschlüssel, den Sie für die Teilnahme an der Umfrage benutzt haben, wird nicht zusammen mit Ihrer E-Mail-Adresse (oder sonstigen persönlichen Daten) abgespeichert. Er wird in einer getrennten Datenbank aufbewahrt und nur aktualisiert, um zu speichern, ob Sie diese Umfrage abgeschlossen haben oder nicht. Es gibt keinen Weg die Zugangsschlüssel mit den Umfrageergebnissen zusammenzuführen.

Diese Umfrage enthält 249 Fragen.

car2go-Nutzung

[]Zunächst eine grundsätzliche Frage: Haben Sie bereits ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

Haushaltssituation und Fahrzeugausstattung

[] Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?

*

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

[] Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt?

Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus. *

Pkw (auch Kombis, Vans, Kleinbusse, Wohnmobile etc.)

Motorräder, Mopeds, Mofas

Fahrräder

Elektrofahrräder (Pedelecs)

[]Bei wievielen der Pkw handelt es sich um Dienstfahrzeuge, die Sie privat nutzen können?**Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch 0) aus. *****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war größer als '0' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 0
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

[]Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw?**Mehrfachnennungen sind möglich. *****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war '0' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Kein Auto benötigt
- Bewusster Verzicht
- Anschaffung oder Unterhalt zu teuer
- Gesundheitliche Gründe
- Altersgründe
- Aus anderen Gründen

Angaben zum 1. Pkw

[]Für Ihre(n) Pkw benötigen wir noch einige genauere Angaben.

Beginnen wir mit dem Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird. Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein Lebens- oder Ehepartner
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[]Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Auf dem eigenen Grundstück
- In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung
- In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[]Müssen Sie bzw. der Hauptnutzer des Fahrzeugs bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war NICHT 'Auf dem eigenen Grundstück' bei Frage '7 [PK1-02]' (Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?) und Antwort war größer als '0' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Nie suchen
- Manchmal suchen
- Immer suchen
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?

Eine Schätzung genügt.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Kilometer

Angaben zum 2. Pkw

[] Kommen wir nun zu dem Pkw, der am zweithäufigsten benutzt bzw. am zweithäufigsten gefahren wird. Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein Lebens- oder Ehepartner
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[] Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Auf dem eigenen Grundstück
- In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung
- In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Müssen Sie bzw. der Hauptnutzer des Fahrzeugs bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.) *und* Antwort war NICHT 'Auf dem eigenen Grundstück' bei Frage '11 [PK2-02]' (Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Nie suchen
- Manchmal suchen
- Immer suchen
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?

Eine Schätzung genügt.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Kilometer

Angaben zum 3. Pkw

[] Kommen wir schließlich zu dem Pkw, der am dritthäufigsten benutzt bzw. am dritthäufigsten gefahren wird.

Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein Lebens- oder Ehepartner
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[] Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Auf dem eigenen Grundstück
- In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung
- In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Müssen Sie bzw. der Hauptnutzer des Fahrzeugs bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.) *und* Antwort war NICHT 'Auf dem eigenen Grundstück' bei Frage '15 [PK3-02]' (Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Nie suchen
- Manchmal suchen
- Immer suchen
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?

Eine Schätzung genügt.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '3 [HFZ-02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.
Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Kilometer

Haushaltseinkommen

[] Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts etwa?

Damit ist das gesamte Einkommen aller Personen, also die monatliche Summe aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen gemeint. Zum Nettoeinkommenegehören auch Leistungen wie Kindergeld, Arbeitslosengeld, Wohngeld oder Sozialhilfe oder sonstige Einkünfte. *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Unter 500 Euro
- 500 bis unter 900 Euro
- 900 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2600 Euro
- 2600 bis unter 3600 Euro
- 3600 bis unter 4600 Euro
- 4600 bis unter 5600 Euro
- 5600 bis 7000 Euro
- Über 7000 Euro
- Weiß nicht
- Keine Angabe

Allgemeine Angaben zum Mobilitätsverhalten 1

[]Wie oft können Sie als Fahrer/Fahrerin über einen Pkw verfügen? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Jederzeit
 Gelegentlich
 Gar nicht

[]Verfügen Sie über eine Zeitkarte für den Hamburger Verkehrsverbund (HVV)? Tageskarten sind hier nicht gemeint. *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[]Um welche Zeitkarte handelt es sich dabei? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '20 [MV1-02]' (Verfügen Sie über eine Zeitkarte für den Hamburger Verkehrsverbund (HVV)? Tageskarten sind hier nicht gemeint.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Wochenkarte
 Monatskarte
 Monatskarte im Abo
 Semesterticket
 ProfiCard
 Sonstige Zeitkarte

[]Nachfolgend sind verschiedene Verkehrsmittel aufgeführt. Geben Sie bitte jeweils an, wie häufig Sie diese Verkehrsmittel in der Regel benutzen. *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Täglich bzw. fast täglich	An einem bis drei Tagen pro Woche	An einem bis drei Tagen pro Monat	Seltener als monatlich	Nie
Eigenes Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privater oder dienstlich verfügbarer Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus einer Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus und Bahn in der Region	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bahn auf längeren Strecken ab etwa 100 km Entfernung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Jetzt geht es um Fußwegentfernungen von Ihnen zu Hause zu den nächsten Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs.

Wie weit ist es von Ihrer Wohnung bis zur nächstgelegenen Haltestelle der folgenden Verkehrsmittel? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Entfernung zur nächstgelegenen Bushaltestelle	Entfernung zur nächstgelegenen Haltestelle von Bahn bzw. Zug (U-Bahn, S-Bahn oder Nahverkehrszug)
Unter 100 Meter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
100 bis unter 200 Meter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
200 bis unter 400 Meter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
400 bis unter einem Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein bis unter 2 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2 bis unter 5 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5 bis unter 10 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiter als 10 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiß nicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg:

Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin... *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Vollzeit berufstätig
- Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche
- Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche
- Auszubildende(r)
- Schüler(in)
- Student(in)
- Arbeitslos
- Vorübergehend freigestellt (z. B. Mutterschaftsurlaub oder Elternzeit)
- Hausfrau/-mann
- Rentner(in), Pensionär(in)
- Wehr oder Zivildienstleistender, freiwilliger Dienst
- Sonstiges

[]Wie lautet die Postleitzahl (PLZ) Ihres Arbeitsplatzes?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Wie lautet die Postleitzahl (PLZ) Ihrer Wohnanschrift?

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Allgemeine Angaben zum Mobilitätsverhalten 2

[] Wie gut können Sie Ihren Arbeitsplatz zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Pkw erreichen – ganz unabhängig davon, ob Sie diese Verkehrsmittel dafür tatsächlich nutzen?

*

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Sehr gut	Gut	Einigermaßen	Schlecht	Sehr schlecht	Gar nicht	Weiß nicht
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	im Sommer	im Winter
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganz unterschiedlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '28 [MV2-02]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Sommer))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstiges

[] Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '28 [MV2-02]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Winter))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstiges

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zum Arbeitsplatz (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '28 [MV2-02]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Sommer))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zum Arbeitsplatz (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '28 [MV2-02]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Winter))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie gut können Sie Ihre(n) Ausbildungsstätte/-betrieb zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Pkw erreichen – ganz unabhängig davon, ob Sie diese Verkehrsmittel dafür tatsächlich nutzen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Sehr gut	Gut	Einigermaßen	Schlecht	Sehr schlecht	Gar nicht	Weiß nicht
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	im Sommer	im Winter
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganz unterschiedlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) *und* Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '34 [MV2-08]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Sommer))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstiges

[] Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '34 [MV2-08]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Winter))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstiges

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zur Ausbildungsstätte (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '34 [MV2-08]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Sommer))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zur Ausbildungsstätte (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '34 [MV2-08]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Winter))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[]Wie gut können Sie Ihre Schule, Berufsschule oder Universität zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Pkw erreichen – ganz unabhängig davon, ob Sie diese Verkehrsmittel dafür tatsächlich nutzen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Student(in)' oder 'Schüler(in)' oder 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Sehr gut	Gut	Einigermaßen	Schlecht	Sehr schlecht	Gar nicht	Weiß nicht
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Student(in)' oder 'Schüler(in)' oder 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	im Sommer	im Winter
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganz unterschiedlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Student(in)' oder 'Schüler(in)' oder 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '40 [MV2-14]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Sommer))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstiges

[] Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Schüler(in)' oder 'Student(in)' oder 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '40 [MV2-14]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Winter))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstiges

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zur Schule, Berufsschule oder Universität (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Student(in)' oder 'Schüler(in)' oder 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '40 [MV2-14]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Sommer))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zur Schule, Berufsschule oder Universität (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Student(in)' oder 'Schüler(in)' oder 'Auszubildende(r)' bei Frage '24 [MV1-06]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '40 [MV2-14]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Winter))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

Allgemeine Angaben zur Person

[]Nun noch einige kurze Fragen zu Ihrer Person.

Sind sie männlich oder weiblich? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Männlich
 Weiblich

[]Wie alt sind Sie?

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.
 Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Jahre

[]Wenn Sie Ihr Alter nicht angeben möchten, genügt es, die auf Sie zutreffende Altersgruppe auszuwählen. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 Antwort war '' bei Frage '46 [AAP-02]' (Wie alt sind Sie?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 18 bis 34 Jahre
 35 bis 64 Jahre
 65 Jahre und älter
 Keine Angabe

[]Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Schule beendet ohne Abschluss
 Volks- oder Hauptschulabschluss bzw. POS 8. Klasse
 Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. POS 10. Klasse
 Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur
 Hochschulreife, Abitur bzw. EOS 12. Klasse
 (Noch) keinen Abschluss, bin noch Schüler(in)
 Weiß nicht

[] Haben Sie einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. POS 10. Klasse' oder 'Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur' oder 'Hochschulreife, Abitur bzw. EOS 12. Klasse' bei Frage '48 [AAP-04]' (Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[] Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Ja	Nein
Privates Handy	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Computer mit Internetanschluss zu Hause	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Navigationsgerät (mobil oder fest im Fahrzeug)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Handelt es sich bei dem Handy um ein Smartphone (iPhone, BlackBerry, Android o. ä.)? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '50 [AAP-06]' (Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? (Privates Handy))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

Mobilitätsverhalten am Stichtag 1

**[] Im Folgenden geht es um Ihr Mobilitätsverhalten an einem konkreten Stichtag. Für Ihren Stichtag haben wir gestern vorgesehen. Um die Umfrage wochentagsbezogen auswerten zu können, stellen wir Ihnen zunächst die Frage:
Welcher Wochentag war gestern? ***

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag
- Samstag
- Sonntag

[] Wie war das Wetter gestern überwiegend? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Sonnig
- Leicht bewölkt, heiter
- Stark bewölkt
- Regnerisch
- Es hat geschneit
- Weiß nicht

[]Stand Ihnen gestern ein Kraftfahrzeug für private Fahrten zur Verfügung – unabhängig davon, ob Sie es an diesem Tag auch tatsächlich benutzt haben? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, ständig
- Ja, teilweise
- Nein, gar nicht
- Weiß nicht

Mobilitätsverhalten am Stichtag 2

[] War gestern für Sie persönlich ein normaler {INSERTANS:89333X40X920} wie andere {INSERTANS:89333X40X920}e in Ihrem üblichen Wochenablauf? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, normaler Tag
- Nein, kein normaler Tag
- Weiß nicht

[] Aus welchem Grund entsprach der {INSERTANS:89333X40X920} nicht dem üblichen Ablauf an einem {INSERTANS:89333X40X920}? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein, kein normaler Tag' bei Frage '55 [ST2-01]' (War gestern für Sie persönlich ein normaler {INSERTANS:89333X40X920} wie andere {INSERTANS:89333X40X920}e in Ihrem üblichen Wochenablauf?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Hatte Urlaub
- War auf Dienstreise
- War krank
- Anderer Grund

[] Wir möchten nur die Wege erfassen, die Sie in Deutschland zurückgelegt haben.

Waren Sie gestern ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, ich war ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland
- Nein, ich war ganztägig im Ausland

[] Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war NICHT 'Nein, ich war ganztägig im Ausland' bei Frage '57 [ST2-03]' (Wir möchten nur die Wege erfassen, die Sie in Deutschland zurückgelegt haben. Waren Sie gestern ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie gestern keinen einzigen Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch mindestens einen Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Ausgangspunkt des 1. Weges

[] Im Folgenden geht es um die Wege, die Sie an Ihrem Stichtag zurückgelegt haben.

Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

[] Noch eine Frage vorweg:

Sind Sie beruflich regelmäßig unterwegs, z. B. als Postbote, Taxifahrer, Handwerker oder bei einer anderen Tätigkeit mit häufig wechselnden Orten, und haben Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit solche Wege auch gestern unternommen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre privaten Wege.

Von Ihren beruflichen Wegen geben Sie bitte nur die Wege zu Ihrem Arbeitsplatz (und zurück) an.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war 'Ja' bei Frage '61 [AP1-02]' (Noch eine Frage vorweg: Sind Sie beruflich regelmäßig unterwegs, z. B. als Postbote, Taxifahrer, Handwerker oder bei einer anderen Tätigkeit mit häufig wechselnden Orten, und haben Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit solche Wege auch gestern unternommen?)

[] War der Ausgangspunkt Ihres ersten Weges zu Hause? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, zu Hause
- Nein, am Arbeitsplatz
- Nein, woanders in Hamburg
- Nein, woanders außerhalb von Hamburg

Angaben zum 1. Weg

[] Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

[] Zu welcher Uhrzeit hat der Weg begonnen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weg zur Arbeit**
- Dienstlich oder geschäftlich**
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule**
- Einkauf**
- Private Erledigungen**
- Bringen oder Holen von Personen**
- Freizeitaktivität**
- Nach Hause**
- Andere Aktivität**

[] Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Bringen oder Holen von Personen' bei Frage '67 [W01-03]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?) und Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Erreichen des Arbeitsplatzes**
- Dienstlich oder geschäftlich**
- Erreichen von Kindergarten, Hort oder Tagesmutter**
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule**
- Einkauf**
- Private Erledigungen**
- Freizeitaktivität**
- Andere Aktivität**

[] Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ziel innerhalb von Hamburg**
- Ziel außerhalb von Hamburg**
- Rundweg - kein bestimmtes Ziel**

[] Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

----- Scenario 1 -----

Antwort war bei Frage '70 [W01-06]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) und Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war bei Frage '70 [W01-06]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) und Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?

Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[]Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?

Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie ohne Personen aus Ihrem Haushalt unterwegs waren.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '73 [W01-09]' (Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt? Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.) und Antwort war größer als '1' bei Frage '2 [HFZ-01]' (Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?) und Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

**In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.
Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.**

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[]Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?

Wenn Sie eine Nachkommastelle angeben möchten, nutzen Sie bitte den Punkt („.“) als Dezimaltrennzeichen.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Länge des Weges in Kilometern

[]Hatten Sie noch weitere Wege? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[]Sie haben angegeben, dass Sie gestern nur einen Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen weiteren Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch noch mindestens einen weiteren Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Ja' bei Frage '58 [ST2-04]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Angaben zum 2. Weg

Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Zu welcher Uhrzeit hat der Weg begonnen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weg zur Arbeit**
- Dienstlich oder geschäftlich**
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule**
- Einkauf**
- Private Erledigungen**
- Bringen oder Holen von Personen**
- Freizeitaktivität**
- Nach Hause**
- Andere Aktivität**

[] Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Bringen oder Holen von Personen' bei Frage '81 [W02-03]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Erreichen des Arbeitsplatzes**
- Dienstlich oder geschäftlich**
- Erreichen von Kindergarten, Hort oder Tagesmutter**
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule**
- Einkauf**
- Private Erledigungen**
- Freizeitaktivität**
- Andere Aktivität**

[] Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ziel innerhalb von Hamburg**
- Ziel außerhalb von Hamburg**
- Rundweg - kein bestimmtes Ziel**

[] Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß**
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)**
- Eigenes Fahrrad**
- Moped, Mofa**
- Motorrad**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer**
- Lkw**
- Linienbus**
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN**
- Nahverkehrszug**
- Taxi**
- Fähre**
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)**
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)**

[] War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

----- Scenario 1 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war bei Frage '84 [W02-06]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war bei Frage '84 [W02-06]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja**
- Nein**

[] Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Zu Fuß**
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)**
- Eigenes Fahrrad**
- Moped, Mofa**
- Motorrad**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer**
- Lkw**
- Linienbus**
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN**
- Nahverkehrszug**
- Taxi**
- Fähre**
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)**
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)**

[] Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?

Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?

Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie ohne Personen aus Ihrem Haushalt unterwegs waren.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war größer als '1' bei Frage '2 [HFZ-01]' (Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?) und Antwort war größer als '0' bei Frage '87 [W02-09]' (Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt? Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.)

**In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.
Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.**

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?

Wenn Sie eine Nachkommastelle angeben möchten, nutzen Sie bitte den Punkt („.“) als Dezimaltrennzeichen.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Länge des Weges in Kilometern

[] Hatten Sie noch weitere Wege? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie keinen weiteren Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen weiteren Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch noch mindestens einen weiteren Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '90 [W02-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

[]Ihr letzter Weg führte Sie nicht nach Hause. Bitte geben Sie auch Heimwege bis heute früh 6:00 Uhr an.

Wenn Sie bis heute früh 6:00 Uhr keinen Heimweg zurückgelegt haben, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie einen Heimweg ergänzen möchten, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '76 [W01-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war NICHT 'Nach Hause' bei Frage '81 [W02-03]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '90 [W02-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Angaben zum 12. Weg

Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Zu welcher Uhrzeit hat der Weg begonnen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weg zur Arbeit**
- Dienstlich oder geschäftlich**
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule**
- Einkauf**
- Private Erledigungen**
- Bringen oder Holen von Personen**
- Freizeitaktivität**
- Nach Hause**
- Andere Aktivität**

[] Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Bringen oder Holen von Personen' bei Frage '231 [W12-03]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Erreichen des Arbeitsplatzes**
- Dienstlich oder geschäftlich**
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule**
- Einkauf**
- Private Erledigungen**
- Freizeitaktivität**
- Andere Aktivität**

[] Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ziel innerhalb von Hamburg**
- Ziel außerhalb von Hamburg**
- Rundweg - kein bestimmtes Ziel**

[] Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß**
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)**
- Eigenes Fahrrad**
- Moped, Mofa**
- Motorrad**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer**
- Lkw**
- Linienbus**
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN**
- Nahverkehrszug**
- Taxi**
- Fähre**
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)**
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)**

[] War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

----- Scenario 1 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war bei Frage '234 [W12-06]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war bei Frage '234 [W12-06]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja**
- Nein**

[] Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt? *

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Zu Fuß**
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)**
- Eigenes Fahrrad**
- Moped, Mofa**
- Motorrad**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer**
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Fahrer**
- Pkw aus Mobilitätsdienstleistung (z. B. CarSharing, Mietwagen) als Mitfahrer**
- Lkw**
- Linienbus**
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN**
- Nahverkehrszug**
- Taxi**
- Fähre**
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)**
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)**

[] Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?

Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?

Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie ohne Personen aus Ihrem Haushalt unterwegs waren.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war größer als '0' bei Frage '237 [W12-09]' (Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt? Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?

Wenn Sie eine Nachkommastelle angeben möchten, nutzen Sie bitte den Punkt („.“) als Dezimaltrennzeichen.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Länge des Weges in Kilometern

[] Hatten Sie noch weitere Wege? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie keinen weiteren Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen weiteren Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch noch mindestens einen weiteren Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '240 [W12-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

[]Ihr letzter Weg führte Sie nicht nach Hause. Bitte geben Sie auch Heimwege bis heute früh 6:00 Uhr an.

Wenn Sie bis heute früh 6:00 Uhr keinen Heimweg zurückgelegt haben, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie einen Heimweg ergänzen möchten, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '225 [W11-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war NICHT 'Nach Hause' bei Frage '231 [W12-03]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '240 [W12-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Weitere Wege

[] Wieviele weitere Wege hatten Sie gestern noch?

**Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W12-12]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)**

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Weg(e)

Motive für die Anmeldung bei car2go

[] Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden?

Mehrfachnennungen sind möglich.

*

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Internet
- TV, Radio oder Zeitung/Zeitschrift
- Empfehlungen durch Freunde/Verwandte/Bekannte/Kollegen
- Werbung (Anzeigen, Plakate, etc.)
- Im Rahmen einer Werbeveranstaltung
- Social Media (Facebook, Twitter)
- car2go Shop
- Anderes

[] Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden?

Mehrfachnennungen sind möglich.

*

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Umweltschutzaspekte
- Voraussichtliche Kostenersparnisse
- Parkraumprobleme
- Bessere Pkw-Verfügbarkeit
- Seltene Pkw-Nutzung (eigener Pkw)
- Bequemlichkeit
- Neugier
- Flexibilität
- Sonstiges

[] Zu welchen Zwecken werden Sie das car2go-Angebot voraussichtlich nutzen?

*Mehrfachnennungen sind möglich. **

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Fahrten zur Arbeitsstätte/Ausbildungsplatz
- Fahrten zum Einkauf/Private Erledigungen
- Bringen und Holen von Personen
- Fahrten im Rahmen der Freizeitgestaltung
- Klein- und Gütertransporte
- Sonstiges

Einstellungen zu Verkehrsmitteln

[] Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu?

*

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Trifft voll und ganz auf mich zu	Trifft eher auf mich zu	Trifft eher nicht auf mich zu	Trifft überhaupt nicht auf mich zu	Weiß nicht
Das Auto ist für mich hauptsächlich ein Transportmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ich wählen kann, nehme ich lieber das Auto als ein öffentliches Verkehrsmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Autofahren macht mir Spaß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Autofahren bedeutet für mich Freiheit und Unabhängigkeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein eigenes Auto zu haben, gehört heute einfach dazu.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kann mir ein Leben ohne eigenes Auto gut vorstellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre auch kurze Strecken mit dem Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Nutzung des Autos ist für mich die bequemste Option.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu?

*

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Trifft voll und ganz auf mich zu	Trifft eher auf mich zu	Trifft eher nicht auf mich zu	Trifft überhaupt nicht auf mich zu	Weiß nicht
Mit dem Fahrrad bin ich flexibel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Fahrrad ist für mich ein Freizeitsportgerät und kein alltägliches Fortbewegungsmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich versuche, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zu erledigen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre Fahrrad um mich gesund fortzubewegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze gern das Fahrrad, um meine alltäglichen Wege zurückzulegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mir macht schlechtes Wetter beim Fahrradfahren nichts aus.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde Fahrradfahren anstrengend.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre Fahrrad, weil es die Umwelt schont.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrradfahren macht mir Spaß .	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Welche der Folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu?

*

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Trifft voll und ganz auf mich zu	Trifft eher auf mich zu	Trifft eher nicht auf mich zu	Trifft überhaupt nicht auf mich zu	Weiß nicht
Ich bin mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln des Hamburger Verkehrsverbunds (HVV) zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In öffentlichen Verkehrsmitteln kann ich die Zeit sinnvoller nutzen als im Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliche Verkehrsmittel sind dem Auto in vielen Situationen überlegen (Zeit und/oder Kosten).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze gern öffentliche Verkehrsmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In öffentlichen Verkehrsmitteln fühle ich mich oft unwohl.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln, weil sie die Umwelt schonen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Hamburg

Nun haben Sie es geschafft!

Die Freie und Hansestadt Hamburg dankt Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung und wünscht Ihnen alles Gute.

[REDACTED]
(Amtsleiter - Amt für Verkehr und Straßenwesen) (Amt für Verkehr und Straßenwesen)

**Wenn Sie mehr zu dieser Untersuchung wissen möchten, kontaktieren Sie uns gerne
per Email unter [REDACTED] oder telefonisch unter [REDACTED]**

**Übermittlung Ihres ausgefüllten Fragebogens:
Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens.**

Fragen der Freien und Hansestadt Hamburg



Hamburg

Sehr geehrtes Mitglied von car2go Hamburg,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich Zeit nehmen, unsere Fragen zu beantworten.

Die Erkenntnisse aus Ihren Antworten können uns helfen, den Verkehr in Hamburg zukünftig effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

Herzlichen Dank

Ihre Freie und Hansestadt Hamburg



(Amtsleiter – Verkehrs- und Infrastrukturentwicklung)

Eine Bemerkung zum Datenschutz

Dies ist eine anonyme Umfrage. Die Daten mit Ihren Antworten enthalten keinerlei auf Sie zurückzuführende/identifizierende Informationen. Auch Ihre IP- und MAC-Adresse werden im Zuge der Umfrage nicht gespeichert. Der Zugangsschlüssel, den Sie für die Teilnahme an der Umfrage benutzt haben, wird nicht zusammen mit Ihrer E-Mail-Adresse (oder sonstigen persönlichen Daten) abgespeichert. Er wird in einer getrennten Datenbank aufbewahrt und nur aktualisiert, um zu speichern, ob Sie diese Umfrage abgeschlossen haben oder nicht. Es gibt keinen Weg die Zugangsschlüssel mit den Umfrageergebnissen zusammenzuführen.

Diese Umfrage enthält 267 Fragen.

car2go-Nutzung

[] Haben Sie in den vergangenen vier Wochen ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[] An wie vielen Tagen in den vergangenen vier Wochen haben Sie ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '1 [C2G02]' (Haben Sie in den vergangenen vier Wochen ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?)

Ihre Antwort darf maximal 28 sein.

In diesem Feld darf nur ein ganzzahliger Wert eingetragen werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

An

Tagen

[] An wie vielen Tagen in den vergangenen zwölf Monaten haben Sie ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?

Tragen Sie bitte „0“ ein, wenn Sie in den vergangenen zwölf Monaten kein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt haben. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein' bei Frage '1 [C2G02]' (Haben Sie in den vergangenen vier Wochen ein car2go-Fahrzeug in Hamburg genutzt?)

Ihre Antwort darf maximal 365 sein.

In diesem Feld darf nur ein ganzzahliger Wert eingetragen werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

An

Tagen

[] Wie lange sind Sie schon car2go-Kunde? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Bis 6 Monate
- Mehr als 6 bis 12 Monate
- Mehr als ein Jahr bis 3 Jahre
- 3 Jahre und mehr

Haushaltssituation und Fahrzeugausstattung

[] Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- Mehr als 9

[] Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt?

Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus. *

- | | |
|--|----------------------|
| Pkw (auch Kombis, Vans, Kleinbusse, Wohnmobile etc.) | <input type="text"/> |
| Motorräder, Mopeds, Mofas | <input type="text"/> |
| Fahrräder | <input type="text"/> |
| Elektrofahrräder (Pedelecs) | <input type="text"/> |

[] Bei wievielen der Pkw handelt es sich um Dienstfahrzeuge, die Sie privat nutzen können?

Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch 0) aus. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 0
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

[] Aus welchen der folgenden Gründe hat Ihr Haushalt keinen Pkw?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war '0' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Kein Auto benötigt
- Bewusster Verzicht
- Anschaffung oder Unterhalt zu teuer
- Gesundheitliche Gründe
- Altersgründe
- Aus anderen Gründen

Angaben zum 1. Pkw

[]Für Ihre Pkw benötigen wir noch einige genauere Angaben.

Beginnen wir mit dem Pkw, der am häufigsten benutzt bzw. am häufigsten gefahren wird.

Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein(e) Lebens- oder Ehepartner(in)
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[]Für Ihren Pkw benötigen wir noch einige genauere Angaben.

Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war '1' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein(e) Lebens- oder Ehepartner(in)
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[]Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Auf dem eigenen Grundstück
- In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung
- In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Müssen Sie bzw. der oder die Hauptnutzer(in) des Fahrzeugs bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war NICHT 'Auf dem eigenen Grundstück' bei Frage '11 [PK102]' (Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?) und Antwort war größer als '0' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Nie suchen
- Manchmal suchen
- Immer suchen
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?

Eine Schätzung genügt.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '0' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.
Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Kilometer

Angaben zum 2. Pkw

[] Kommen wir nun zu dem Pkw, der am zweithäufigsten benutzt bzw. am zweithäufigsten gefahren wird.

Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein(e) Lebens- oder Ehepartner(in)
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[] Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Auf dem eigenen Grundstück
- In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung
- In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Müssen Sie bzw. der oder die Hauptnutzer(in) des Fahrzeugs bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.) *und* Antwort war NICHT 'Auf dem eigenen Grundstück' bei Frage '15 [PK202]' (Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Nie suchen
- Manchmal suchen
- Immer suchen
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?

Eine Schätzung genügt.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '1' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Kilometer

Angaben zum 3. Pkw

[] Kommen wir schließlich zu dem Pkw, der am dritthäufigsten benutzt bzw. am dritthäufigsten gefahren wird.

Wer nutzt dieses Fahrzeug am häufigsten? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ich selbst
- Mein(e) Lebens- oder Ehepartner(in)
- Andere Person des Haushalts
- Andere Person (kein Haushaltsmitglied)
- Keine eindeutige Zuordnung möglich
- Weiß nicht

[] Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Auf dem eigenen Grundstück
- In unmittelbarer Nähe des Grundstücks oder der Wohnung
- In weiterer Entfernung vom Grundstück oder der Wohnung
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Müssen Sie bzw. der oder die Hauptnutzer(in) des Fahrzeugs bei Ihnen zu Hause nach einer Abstellmöglichkeit suchen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.) *und* Antwort war NICHT 'Auf dem eigenen Grundstück' bei Frage '19 [PK302]' (Wo wird das Fahrzeug bei Ihnen zu Hause normalerweise abgestellt?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Nie suchen
- Manchmal suchen
- Immer suchen
- Ganz unterschiedlich
- Weiß nicht

[] Wie viele Kilometer werden mit diesem Fahrzeug im Durchschnitt etwa pro Jahr zurückgelegt?

Eine Schätzung genügt.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war größer als '2' bei Frage '6 [HFZ02]' (Wie viele funktionstüchtige Fahrzeuge gibt es in Ihrem Haushalt? Wählen Sie bitte die entsprechende Anzahl (ggf. auch „0“) aus.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Kilometer

Haushaltseinkommen

[] Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts etwa?

Damit ist das gesamte Einkommen aller Personen, also die monatliche Summe aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen gemeint. Zum Nettoeinkommenegehören auch Leistungen wie Kindergeld, Arbeitslosengeld, Wohngeld oder Sozialhilfe oder sonstige Einkünfte. *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Unter 500 Euro
- 500 bis unter 900 Euro
- 900 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2600 Euro
- 2600 bis unter 3600 Euro
- 3600 bis unter 4600 Euro
- 4600 bis unter 5600 Euro
- 5600 bis 7000 Euro
- Über 7000 Euro
- Weiß nicht
- Keine Angabe

Allgemeine Angaben zum Mobilitätsverhalten 1

[] Wie oft können Sie als Fahrer/Fahrerin über einen Pkw verfügen? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Jederzeit
- Gelegentlich
- Gar nicht

[] Verfügen Sie über eine Zeitkarte für den Hamburger Verkehrsverbund (HVV)? Tageskarten sind hier nicht gemeint. *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Um welche Zeitkarte handelt es sich dabei? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '24 [MV102]' (Verfügen Sie über eine Zeitkarte für den Hamburger Verkehrsverbund (HVV)? Tageskarten sind hier nicht gemeint.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Wochenkarte
- Monatskarte
- Monatskarte im Abo
- Semesterticket
- ProfiCard
- Sonstige Zeitkarte

[]Nachfolgend sind verschiedene Verkehrsmittel aufgeführt. Geben Sie bitte jeweils an, wie häufig Sie diese Verkehrsmittel in der Regel benutzen. *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Täglich bzw. fast täglich	An einem bis drei Tagen pro Woche	An einem bis drei Tagen pro Monat	Seltener als monatlich	Nie
Eigenes Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privater oder dienstlich verfügbarer Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus einer sonstigen Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus und Bahn in der Region	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bahn auf längeren Strecken ab etwa 100 km Entfernung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Jetzt geht es um Fußwegentfernungen von Ihnen zu Hause zu den nächsten Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs.

Wie weit ist es von Ihrer Wohnung bis zur nächstgelegenen Haltestelle der folgenden Verkehrsmittel? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Entfernung zur nächstgelegenen Bushaltestelle	Entfernung zur nächstgelegenen Haltestelle von Bahn bzw. Zug (U-Bahn, S-Bahn oder Nahverkehrszug)
Unter 100 Meter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
100 bis unter 200 Meter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
200 bis unter 400 Meter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
400 bis unter einem Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein bis unter 2 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2 bis unter 5 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5 bis unter 10 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiter als 10 Kilometer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiß nicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg:

Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin... *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Vollzeit berufstätig
- Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche
- Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche
- Auszubildende(r)
- Schüler(in)
- Student(in)
- Arbeitslos
- Vorübergehend freigestellt (z. B. Mutterschaftsurlaub oder Elternzeit)
- Hausfrau/-mann
- Rentner(in), Pensionär(in)
- Wehr- oder Bundesfreiwilligendienstleistende(r), anderer freiwilliger Dienst
- Sonstiges

[]Wie lautet die Postleitzahl (PLZ) Ihres Arbeitsplatzes?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' *oder* 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' *oder* 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[]Wie lautet die Postleitzahl (PLZ) Ihrer Wohnanschrift?

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Allgemeine Angaben zum Mobilitätsverhalten 2

[] Wie gut können Sie Ihren Arbeitsplatz zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Pkw erreichen – ganz unabhängig davon, ob Sie diese Verkehrsmittel dafür tatsächlich nutzen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Sehr gut	Gut	Einigermaßen	Schlecht	Sehr schlecht	Gar nicht	Weiß nicht
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	im Sommer	im Winter
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eigenes Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganz unterschiedlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '32 [MV202]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Sommer))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstige

[] Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrem Arbeitsplatz nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '32 [MV202]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Winter))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstige

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zum Arbeitsplatz (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Vollzeit berufstätig' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '32 [MV202]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Sommer))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zum Arbeitsplatz (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Vollzeit berufstätig' oder 'Teilzeit berufstätig, d. h. 18 bis unter 35 Stunden pro Woche' oder 'Geringfügig berufstätig, d. h. 11 bis unter 18 Stunden pro Woche' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '32 [MV202]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrem Arbeitsplatz? (im Winter))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie gut können Sie Ihre(n) Ausbildungsstätte/-betrieb zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Pkw erreichen – ganz unabhängig davon, ob Sie diese Verkehrsmittel dafür tatsächlich nutzen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Sehr gut	Gut	Einigermaßen	Schlecht	Sehr schlecht	Gar nicht	Weiß nicht
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	im Sommer	im Winter
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eigenes Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganz unterschiedlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) *und* Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '38 [MV208]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Sommer))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstige

[] Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '38 [MV208]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Winter))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstige

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zur Ausbildungsstätte (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '38 [MV208]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Sommer))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zur Ausbildungsstätte (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '38 [MV208]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer/Ihrem Ausbildungsstätte/-betrieb? (im Winter))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[]Wie gut können Sie Ihre Schule, Berufsschule oder Universität zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Pkw erreichen – ganz unabhängig davon, ob Sie diese Verkehrsmittel dafür tatsächlich nutzen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' oder 'Schüler(in)' oder 'Student(in)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Sehr gut	Gut	Einigermaßen	Schlecht	Sehr schlecht	Gar nicht	Weiß nicht
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[]Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' oder 'Schüler(in)' oder 'Student(in)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...)

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	im Sommer	im Winter
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eigenes Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus oder Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go-Fahrzeug als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganz unterschiedlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Sie gaben an, dass Sie im Sommer ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' oder 'Schüler(in)' oder 'Student(in)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '44 [MV214]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Sommer))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstige

[] Sie gaben an, dass Sie im Winter ganz unterschiedliche Verkehrsmittel auf Ihrem Weg zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität nutzen. Welche sind das?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' oder 'Student(in)' oder 'Schüler(in)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '44 [MV214]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Winter))

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Bus oder Bahn
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Sonstige

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Sommer normalerweise für Ihren Weg zur Schule, Berufsschule oder Universität (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' oder 'Schüler(in)' oder 'Student(in)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '44 [MV214]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Sommer))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

[] Wie viel Zeit benötigen Sie im Winter normalerweise für Ihren Weg zur Schule, Berufsschule oder Universität (mit dem von Ihnen am häufigsten genutzten Verkehrsmittel)?

Bitte geben Sie die Dauer in Minuten an (Tür zu Tür).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Auszubildende(r)' oder 'Schüler(in)' oder 'Student(in)' bei Frage '28 [MV106]' (Jetzt zu den Zielen, zu denen Sie üblicherweise fahren. Dazu noch eine Frage vorweg: Was ist Ihre Hauptbeschäftigung? Ich bin...) und Antwort war NICHT 'Ganz unterschiedlich' bei Frage '44 [MV214]' (Mit welchem Hauptverkehrsmittel (längster Teilweg) kommen Sie üblicherweise zu Ihrer Schule, Berufsschule oder Universität? (im Winter))

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Minuten

Allgemeine Angaben zur Person

[]Nun noch einige kurze Fragen zu Ihrer Person.

Sind sie weiblich oder männlich? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weiblich
 Männlich

[]Wie alt sind Sie?

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.
 Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Jahre

[]Wenn Sie Ihr Alter nicht angeben möchten, genügt es, die auf Sie zutreffende Altersgruppe auszuwählen. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war '' bei Frage '50 [AAP02]' (Wie alt sind Sie?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- 18 bis 34 Jahre
 35 bis 64 Jahre
 65 Jahre und älter
 Keine Angabe

[]Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Schule beendet ohne Abschluss
 Volks- oder Hauptschulabschluss bzw. POS 8. Klasse
 Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. POS 10. Klasse
 Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur
 Hochschulreife, Abitur bzw. EOS 12. Klasse
 (Noch) keinen Abschluss, bin noch Schüler(in)
 Weiß nicht

[] Haben Sie einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Hochschulreife, Abitur bzw. EOS 12. Klasse' oder 'Fachhochschulreife bzw. eine Berufsausbildung mit Abitur' oder 'Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. POS 10. Klasse' bei Frage '52 [AAP04]' (Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[] Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Ja	Nein
Privates Handy	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Computer mit Internetanschluss zu Hause	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Navigationsgerät (mobil oder fest im Fahrzeug)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Handelt es sich bei dem Handy um ein Smartphone (iPhone, Android, Windows Phone, BlackBerry o. ä.)? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '54 [AAP06]' (Über welche der folgenden technischen Geräte können Sie persönlich regelmäßig verfügen? (Privates Handy))

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

Mobilitätsverhalten am Stichtag 1

[] Im Folgenden geht es um Ihr Mobilitätsverhalten an einem konkreten Stichtag. Für Ihren Stichtag haben wir gestern vorgesehen. Um die Umfrage wochentagsbezogen auswerten zu können, stellen wir Ihnen zunächst die Frage:

Welcher Wochentag war gestern? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag
- Samstag
- Sonntag

[] Wie war das Wetter gestern überwiegend? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Sonnig
- Leicht bewölkt, heiter
- Stark bewölkt
- Regnerisch
- Es hat geschneit
- Weiß nicht

[]Stand Ihnen gestern ein Kraftfahrzeug für private Fahrten zur Verfügung – unabhängig davon, ob Sie es an diesem Tag auch tatsächlich benutzt haben? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, ständig
- Ja, teilweise
- Nein, gar nicht
- Weiß nicht

Mobilitätsverhalten am Stichtag 2

[] War gestern für Sie persönlich ein normaler {INSERTANS:898983X206X5683} wie andere {INSERTANS:898983X206X5683}e in Ihrem üblichen Wochenablauf? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, normaler Tag
- Nein, kein normaler Tag
- Weiß nicht

[] Aus welchem Grund entsprach der {INSERTANS:898983X206X5683} nicht dem üblichen Ablauf an einem {INSERTANS:898983X206X5683}? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein, kein normaler Tag' bei Frage '59 [ST201]' (War gestern für Sie persönlich ein normaler {INSERTANS:898983X206X5683} wie andere {INSERTANS:898983X206X5683}e in Ihrem üblichen Wochenablauf?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Hatte Urlaub
- War auf Dienstreise
- War krank
- Anderer Grund

[] Wir möchten nur die Wege erfassen, die Sie in Deutschland zurückgelegt haben.

Waren Sie gestern ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland? *

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, ich war ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland
- Nein, ich war ganztägig im Ausland

[] Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war NICHT 'Nein, ich war ganztägig im Ausland' bei Frage '61 [ST203]' (Wir möchten nur die Wege erfassen, die Sie in Deutschland zurückgelegt haben. Waren Sie gestern ganztägig oder zumindest zeitweise in Deutschland?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie gestern keinen einzigen Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch mindestens einen Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter".

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Ausgangspunkt des 1. Weges

[]Im Folgenden geht es um die Wege, die Sie an Ihrem Stichtag zurückgelegt haben.

Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

[]Noch eine Frage vorweg:

Sind Sie beruflich regelmäßig unterwegs, z. B. als Postbote, Taxifahrer, Handwerker oder bei einer anderen Tätigkeit mit häufig wechselnden Orten, und haben Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit solche Wege auch gestern unternommen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
 Nein

[]Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre privaten Wege.

Von Ihren beruflichen Wegen geben Sie bitte nur die Wege zu Ihrem Arbeitsplatz (und zurück) an.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war 'Ja' bei Frage '65 [AP102]' (Noch eine Frage vorweg: Sind Sie beruflich regelmäßig unterwegs, z. B. als Postbote, Taxifahrer, Handwerker oder bei einer anderen Tätigkeit mit häufig wechselnden Orten, und haben Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit solche Wege auch gestern unternommen?)

[]War der Ausgangspunkt Ihres ersten Weges zu Hause? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja, zu Hause
 Nein, am Arbeitsplatz
 Nein, woanders in Hamburg
 Nein, woanders außerhalb von Hamburg

Angaben zum 1. Weg

[] Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

[] Zu welcher Uhrzeit hat der Weg begonnen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[]Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weg zur Arbeit
- Dienstlich oder geschäftlich
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule
- Einkauf
- Private Erledigungen
- Bringen oder Holen von Personen
- Freizeitaktivität
- Nach Hause
- Andere Aktivität

[]Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Bringen oder Holen von Personen' bei Frage '71 [W0103]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Erreichen des Arbeitsplatzes
- Dienstlich oder geschäftlich
- Erreichen von Kindergarten, Hort oder Tagesmutter
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule
- Einkauf
- Private Erledigungen
- Freizeitaktivität
- Andere Aktivität

[]Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ziel innerhalb von Hamburg
- Ziel außerhalb von Hamburg
- Rundweg - kein bestimmtes Ziel

[] Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?**Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrsbus
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

----- Scenario 1 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] Sie haben angegeben, dass Sie ein Leihfahrrad, ein car2go-Fahrzeug oder einen Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung genutzt haben.

Welche Verkehrsmittel hätten Sie genutzt, wenn diese nicht zur Verfügung gestanden hätten?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

----- Scenario 1 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

----- oder Scenario 3 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

----- oder Scenario 4 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

----- oder Scenario 5 -----

Antwort war bei Frage '74 [W0106]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)
- Fahrtverzicht

[] Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?**Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?**Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie ohne Personen aus Ihrem Haushalt unterwegs waren.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**Antwort war größer als '0' bei Frage '78 [W0109]' (Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt? Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.) *und* Antwort war größer als '1' bei Frage '5 [HFZ01]' (Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?**Wenn Sie eine Nachkommastelle angeben möchten, nutzen Sie bitte ein Komma („ ,“) als Dezimaltrennzeichen.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Länge des Weges in Kilometern

[] Hatten Sie noch weitere Wege? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie gestern nur einen Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen weiteren Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch noch mindestens einen weiteren Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Nein' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?)

Angaben zum 2. Weg

[] Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

[] Zu welcher Uhrzeit hat der Weg begonnen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weg zur Arbeit
- Dienstlich oder geschäftlich
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule
- Einkauf
- Private Erledigungen
- Bringen oder Holen von Personen
- Freizeitaktivität
- Nach Hause
- Andere Aktivität

[] Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war 'Bringen oder Holen von Personen' bei Frage '86 [W0203]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Erreichen des Arbeitsplatzes
- Dienstlich oder geschäftlich
- Erreichen von Kindergarten, Hort oder Tagesmutter
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule
- Einkauf
- Private Erledigungen
- Freizeitaktivität
- Andere Aktivität

[] Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ziel innerhalb von Hamburg
- Ziel außerhalb von Hamburg
- Rundweg - kein bestimmtes Ziel

[] Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?**Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

----- Scenario 1 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] Sie haben angegeben, dass Sie ein Leihfahrrad, ein car2go-Fahrzeug oder einen Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung genutzt haben.

Welche Verkehrsmittel hätten Sie genutzt, wenn diese nicht zur Verfügung gestanden hätten?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

----- Scenario 1 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 3 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 4 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 5 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '89 [W0206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)
- Fahrtverzicht

[] Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?**Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?**Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie ohne Personen aus Ihrem Haushalt unterwegs waren.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war größer als '1' bei Frage '5 [HFZ01]' (Wie viele Personen leben ständig insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?) *und* Antwort war größer als '0' bei Frage '93 [W0209]' (Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt? Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?**Wenn Sie eine Nachkommastelle angeben möchten, nutzen Sie bitte ein Komma („ ,“) als Dezimaltrennzeichen.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Länge des Weges in Kilometern

[] Hatten Sie noch weitere Wege? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie keinen weiteren Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen weiteren Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch noch mindestens einen weiteren Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '96 [W0212]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

[] Ihr letzter Weg führte Sie nicht nach Hause. Bitte geben Sie auch Heimwege bis heute früh 6:00 Uhr an.

Wenn Sie bis heute früh 6:00 Uhr keinen Heimweg zurückgelegt haben, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie einen Heimweg ergänzen möchten, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '81 [W0112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war NICHT 'Nach Hause' bei Frage '86 [W0203]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '96 [W0212]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Angaben zum 12. Weg

[] Wir möchten Ihnen kurz erläutern, was wir unter einem Weg verstehen:

Ein Weg ist immer mit einem bestimmten Zweck oder Ziel verbunden (z. B. zum Einkaufen oder zum Arbeitsplatz). Hin- und Rückweg sind dabei zwei verschiedene Wege. Auf einem Weg können verschiedene Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. mit dem Fahrrad zum Bahnhof, weiter mit der S-Bahn und vom Haltepunkt zu Fuß zur Arbeit).

Bitte geben Sie alle Wege des Tages (und des Folgetages bis 6:00 Uhr morgens) an. Auch Heimwege, Rückwege und kurze Wege (z. B. einen Brief zum Postkasten bringen, mit dem Kind zum Spielplatz gehen) sind für die Befragung wichtig.

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

[] Zu welcher Uhrzeit hat der Weg begonnen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[] Zu welcher Uhrzeit sind Sie am Ziel des Weges angekommen?

Bitte geben Sie Stunden und Minuten getrennt durch einen Doppelpunkt ein (z. B. 8:25 oder 14:45).

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

[]Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Weg zur Arbeit
- Dienstlich oder geschäftlich
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule
- Einkauf
- Private Erledigungen
- Bringen oder Holen von Personen
- Freizeitaktivität
- Nach Hause
- Andere Aktivität

[]Was war der Hauptzweck dieses Weges für die Person bzw. Personen, die Sie begleitet bzw. geholt oder gebracht haben? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war 'Bringen oder Holen von Personen' bei Frage '246 [W1203]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Erreichen des Arbeitsplatzes
- Dienstlich oder geschäftlich
- Erreichen der Ausbildungsstätte oder Schule
- Einkauf
- Private Erledigungen
- Freizeitaktivität
- Andere Aktivität

[]Waren Sie zu einem Ziel innerhalb oder außerhalb von Hamburg unterwegs? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ziel innerhalb von Hamburg
- Ziel außerhalb von Hamburg
- Rundweg - kein bestimmtes Ziel

[] Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt?**Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] War dies ein Pkw aus Ihrem Haushalt? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

----- Scenario 1 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Mit welchem der genannten Verkehrsmittel haben Sie dabei den längsten Teilweg zurückgelegt? *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Leihfahrrad (z. B. StadtRAD)
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- car2go-Fahrzeug als Fahrer
- car2go-Fahrzeug als Mitfahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Fahrer
- Pkw aus anderer Mobilitätsdienstleistung (z. B. anderer CarSharing-Anbieter, Mietwagen) als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)

[] Sie haben angegeben, dass Sie ein Leihfahrrad, ein car2go-Fahrzeug oder einen Pkw aus einer anderen Mobilitätsdienstleistung genutzt haben.

Welche Verkehrsmittel hätten Sie genutzt, wenn diese nicht zur Verfügung gestanden hätten?

Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an. *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

----- Scenario 1 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 2 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 3 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 4 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

----- oder Scenario 5 -----

Antwort war 'Ja' bei Frage '62 [ST204]' (Sind Sie gestern außer Haus gewesen, egal ob zu einem kurzen Fußweg oder weiteren Wegen?) und Antwort war bei Frage '249 [W1206]' (Welche Verkehrsmittel haben Sie im Verlauf dieses Weges benutzt? Falls Sie mehrere genutzt haben, geben Sie bitte alle an.)

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Zu Fuß
- Eigenes Fahrrad
- Moped, Mofa
- Motorrad
- Privat- oder Dienst-Pkw als Fahrer
- Privat- oder Dienst-Pkw als Mitfahrer
- Lkw
- Linienbus
- U-Bahn, S-Bahn oder AKN
- Nahverkehrszug
- Taxi
- Fähre
- Fernzug (z. B. ICE, InterCity, EuroCity)
- Anderes Verkehrsmittel (z. B. Flugzeug, Reisebus)
- Fahrtverzicht

[] Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt?**Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie viele Personen davon waren aus Ihrem Haushalt?**Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie ohne Personen aus Ihrem Haushalt unterwegs waren.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) *und* Antwort war größer als '0' bei Frage '253 [W1209]' (Mit wie vielen Personen haben Sie den Weg gemeinsam zurückgelegt? Bitte tragen Sie eine „0“ ein, falls Sie allein unterwegs waren.)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte überprüfen Sie das Format Ihrer Antwort.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Person(en)

[] Wie weit war der zurückgelegte Weg in Kilometern ungefähr?**Wenn Sie eine Nachkommastelle angeben möchten, nutzen Sie bitte ein Komma („ ,“) als Dezimaltrennzeichen.****Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Länge des Weges in Kilometern

[] Hatten Sie noch weitere Wege? ***Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:**

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Nein

[] Sie haben angegeben, dass Sie keinen weiteren Weg außer Haus zurückgelegt haben.

Wenn Sie tatsächlich keinen weiteren Weg hatten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie sich erinnern, doch noch mindestens einen weiteren Weg zurückgelegt zu haben, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '256 [W1212]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

[] Ihr letzter Weg führte Sie nicht nach Hause. Bitte geben Sie auch Heimwege bis heute früh 6:00 Uhr an.

Wenn Sie bis heute früh 6:00 Uhr keinen Heimweg zurückgelegt haben, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Falls Sie einen Heimweg ergänzen möchten, korrigieren Sie bitte Ihre Angabe und klicken anschließend auf "Weiter". *

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '240 [W1112]' (Hatten Sie noch weitere Wege?) und Antwort war NICHT 'Nach Hause' bei Frage '246 [W1203]' (Zu welchem Zweck oder zu welchem Ziel haben Sie diesen Weg unternommen?) und Antwort war 'Nein' bei Frage '256 [W1212]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

Weitere Wege

[] Wieviele weitere Wege hatten Sie gestern noch?

Beantworten Sie diese Frage nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Antwort war 'Ja' bei Frage '256 [W1212]' (Hatten Sie noch weitere Wege?)

In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden.

Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

Weg(e)

Motivation zur Nutzung von car2go

[] Wie sind Sie auf das Angebot von car2go aufmerksam geworden?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Internet
- TV, Radio oder Zeitung/Zeitschrift
- Empfehlungen durch Freunde/Verwandte/Bekannte/Kollegen
- Werbung (Anzeigen, Plakate etc.)
- Im Rahmen einer Werbeveranstaltung
- Social Media (Facebook, Twitter)
- car2go Shop
- Sichtbarkeit im Straßenraum
- Anderes
- Weiß nicht mehr

[] Was waren Ihre Beweggründe, Kunde bei car2go zu werden?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Umweltschutzaspekte
- Voraussichtliche Kostenersparnisse
- Parkraumprobleme
- Bessere Pkw-Verfügbarkeit
- Seltene Pkw-Nutzung (eigener Pkw)
- Bequemlichkeit
- Neugier
- Flexibilität
- Sonstiges

[] Zu welchen Zwecken nutzen Sie das car2go-Angebot üblicherweise?

Mehrfachnennungen sind möglich. *

Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus:

- Fahrten zur Arbeitsstätte/Ausbildungsplatz
- Fahrten zum Einkauf/Private Erledigungen
- Bringen und Holen von Personen
- Fahrten im Rahmen der Freizeitgestaltung
- Klein- und Gütertransporte
- Sonstiges

Einstellungen zu Verkehrsmitteln

[] Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Pkw-Nutzung auf Sie zu? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Trifft voll und ganz auf mich zu	Trifft eher auf mich zu	Trifft eher nicht auf mich zu	Trifft überhaupt nicht auf mich zu	Weiß nicht
Das Auto ist für mich hauptsächlich ein Transportmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ich wählen kann, nehme ich lieber das Auto als ein öffentliches Verkehrsmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Autofahren macht mir Spaß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Autofahren bedeutet für mich Freiheit und Unabhängigkeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein eigenes Auto zu haben, gehört heute einfach dazu.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kann mir ein Leben ohne eigenes Auto gut vorstellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre auch kurze Strecken mit dem Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Nutzung des Autos ist für mich die bequemste Option.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Fahrrad-Nutzung auf Sie zu? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Trifft voll und ganz auf mich zu	Trifft eher auf mich zu	Trifft eher nicht auf mich zu	Trifft überhaupt nicht auf mich zu	Weiß nicht
Mit dem Fahrrad bin ich flexibel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Fahrrad ist für mich ein Freizeitsportgerät und kein alltägliches Fortbewegungsmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich versuche, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zu erledigen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre Fahrrad um mich gesund fortzubewegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze gern das Fahrrad, um meine alltäglichen Wege zurückzulegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mir macht schlechtes Wetter beim Fahrradfahren nichts aus.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde Fahrradfahren anstrengend.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre Fahrrad, weil es die Umwelt schont.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrradfahren macht mir Spaß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Welche der folgenden Aussagen trifft in Bezug auf Ihre Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf Sie zu? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Trifft voll und ganz auf mich zu	Trifft eher auf mich zu	Trifft eher nicht auf mich zu	Trifft überhaupt nicht auf mich zu	Weiß nicht
Ich bin mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln des Hamburger Verkehrsverbunds (HVV) zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In öffentlichen Verkehrsmitteln kann ich die Zeit sinnvoller nutzen als im Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliche Verkehrsmittel sind dem Auto in vielen Situationen überlegen (Zeit und/oder Kosten).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze gern öffentliche Verkehrsmittel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In öffentlichen Verkehrsmitteln fühle ich mich oft unwohl.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln, weil sie die Umwelt schonen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Nutzung von Verkehrsmitteln und Services

[] Wie häufig haben Sie die folgenden Verkehrsmittel in den vergangenen vier Wochen genutzt? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Nie	Einmal im Monat	Mehrmals im Monat	Einmal pro Woche	Mehrmals pro Woche	Zumindest einmal am Tag
Privat- oder Firmenauto	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ÖPNV (z. B. Bus, U-Bahn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Motorrad oder Motorroller	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Taxi	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Carsharing-Auto	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mietwagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fernbus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Züge des Regional- und Fernverkehrs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flugzeug	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[] Wie häufig haben Sie die folgenden Services in den vergangenen vier Wochen genutzt? *

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	Nie	Einmal im Monat	Mehrmals im Monat	Einmal pro Woche	Mehrmals pro Woche	Zumindest einmal am Tag
car2go	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
car2go black	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
myTaxi	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
blacklane	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Moovel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
MeinFernbus/Flixbus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
DriveNow	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flinkster	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stadtmobil	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
switchHH	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Hamburg

Nun haben Sie es geschafft!

Die Freie und Hansestadt Hamburg dankt Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung und wünscht Ihnen alles Gute.

[REDACTED]
(Amtsleiter – **Verkehrs- und Infrastrukturentwicklung**) (Verkehrs- und Infrastrukturentwicklung)

Wenn Sie mehr zu dieser Untersuchung wissen möchten, kontaktieren Sie uns gerne
per E-Mail unter [REDACTED] oder telefonisch unter [REDACTED]

19.08.2017 – 19:06

Übermittlung Ihres ausgefüllten Fragebogens:
Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens.